

Gaggenauer Woche

mit städtischem Amtsblatt



GAGGENAU



Aktionstag „60 Jahre Baureihe U 411“

Highlights:

- Vortrag von Carl-Heinz Vogler, Autor von „Unimog 411“:
Wie entsteht ein Buch?
- Vorführungen U 411 mit Anbaugeräten im Außengelände
- Sonderführungen durch die neue Ausstellung „Unimog-Exoten“

Freier Eintritt für Gäste, die mit einem U 411 anreisen

Sonntag, 8. Mai 2016, 10 – 17 Uhr

Unsere Werbepartner:



Mercedes-Benz



KÄRCHER

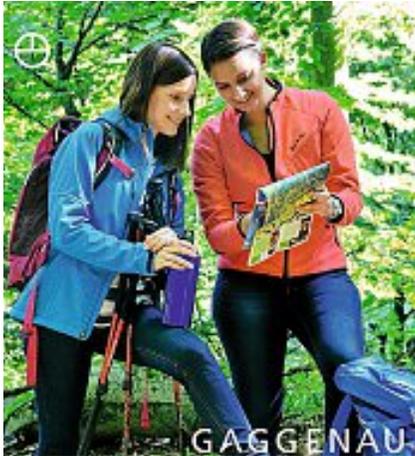


Unimog-Museum · An der B 462 · Ausfahrt Schloss Rotenfels · 76571 Gaggenau
Stadtbahn von KA oder FDS, Haltestelle Bad Rotenfels Schloss, Tel.: 0 72 25 / 9 81 31-0
www.unimog-museum.de · Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag, 10-17 Uhr



Am Dienstag, 3. Mai, 19 Uhr, findet in der Festhalle Bad Rotenfels ein außergewöhnliches Konzert statt. Die Gaggenauer Schulen gratulieren auf musikalische Weise dem Stadtteil Bad Rotenfels zum 975. Geburtstag. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen. Siehe S. 11

Veranstaltungskalender für den Monat Mai



Der Mai lädt zum Wandern ein. Den Titel des Veranstaltungskalenders schmückt ein Wanderfoto und soll auf den Landeswandertag am 8. Mai hinweisen. Wanderstrecken für jedermann bietet hier der Turnerbund Bad Rotenfels. Zu finden sind auch die zahlreichen Mai- und Vatertagshocks.

Informieren Sie sich mit dem Flyer über das vielfältige und bunte Veranstaltungsangebot in Gaggenau und den Ortsteilen. Er ist an vielen öffentlichen Stellen erhältlich. Ebenso kann der Veranstaltungskalender auch als pdf-Datei auf der Homepage der Stadt Gaggenau unter www.gaggenau.de heruntergeladen werden.

Terminanmeldungen sind jeweils bis zum 3. des Vormonats an das Kulturamt Gaggenau, E-Mail: kulturamt@gaggenau.de, zu richten. Wir bitten um genaue Angaben zum Termin sowie der Uhrzeit. Ohne diese Daten, können wir für eine Veröffentlichung nicht garantieren.

Impressum

Herausgeber, Druck und Verlag: NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt, www.nussbaum-wds.de.
Verantwortlich für den Text- und Anzeigenteil: Monika Bittmann, Luisenstraße 41, 76571 Gaggenau
Redaktionelle Texte und Bilder: gaggenau@nussbaum-weilderstadt.de
Anzeigenberatung:
Andrea Karle, Heike Köberich, Martina Rheinschmidt, Telefon 07225 9747-0, Fax 07033 3209232
E-Mail: anzeigen.76571@nussbaummedien.de
Vertrieb: WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Telefon 07033 6924-0
E-Mail: abonnenten@wdspresservertrieb.de, Internet: www.wdspresservertrieb.de

"Zukunft Hörden 2020" und "Zukunft Sulzbach"

Mit den Projekten "Zukunft Hörden 2020" und "Zukunft Sulzbach" wollen wir die Lebensqualität in unserem Ort verbessern und Hörden und Sulzbach attraktiv für künftige Generationen gestalten. Haben Sie Wünsche oder Anregungen, wofür wir uns einsetzen sollen? Was kann man Ihrer Meinung nach in unserem Ort besser machen? Mit dem in der heutigen Ausgabe der Gaggenauer Woche beigelegten Fragebogen haben Sie die Gelegenheit, uns Ihre Wünsche und Anliegen direkt mitzuteilen. Sie helfen uns damit, wofür wir uns für Sie und unseren Ort künftig einsetzen sollen. Bitte nehmen Sie sich daher ein wenig Zeit und füllen den Fragebogen

aus. Sollten Sie weitere Fragebögen benötigen, können Sie diese bei der Ortsverwaltung und im Internet unter www.gaggenau.de erhalten. Bitte verwenden Sie in einem Haushalt für jede an der Umfrage teilnehmende Person einen separaten Fragebogen. Den ausgefüllten Fragebogen können Sie in den Briefkästen der Ortsverwaltung einwerfen oder bei den Ortschaftsräten bis zum 31. Mai abgeben.

Ortsvorsteherin Barbara Bender und Ortschaftsrat Hörden

Ortsvorsteher Artur Haitz und Ortschaftsrat Sulzbach



Ganz besondere Gäste empfing das Goethe-Gymnasium am vergangenen Samstag: Direktor Dr. Roland Purkl begrüßte jene vormaligen Schülerinnen und Schüler, die 1966 als erste an der Schule ihr Abitur gemacht haben. Auch Oberbürgermeister Christof Florus ließ es sich nicht nehmen, die Goethe-Jubilare willkommen zu heißen, zumal er selbst ein Jahr vorher als Fünftklässler an das Gymnasium gekommen war. Die "Ehemaligen" staunten nicht schlecht, welche Wandlung zum Guten hin ihre Schule zwischenzeitlich durchlaufen ist. Freilich war man schnell auch wieder in der Vergangenheit zurück und tauschte schmunzelnd Anekdoten aus. Aus dem Abiturjahrgang 1966 ist übrigens wirklich etwas geworden, befinden sich doch darunter ein Professor, zehn Lehrer und zehn Doktoren. Bei insgesamt 30 Abiturienten 1966 eine wahrlich nicht schlechte Ausbeute.

Foto: privat

Sparkasse Baden-Baden Gaggenau unterstützt Radfahrausb

Die Sparkasse Baden-Baden Gaggenau unterstützt die Verkehrserziehung an den Grundschulen Gaggenaus mit 2.000 Euro und übernimmt die Transportkosten von den einzelnen Grundschulen zum zentralen Jugendverkehrsübungsplatz beim Schulzentrum Dachgrub in Bad Rotenfels. Die Ausbildung dort erfolgt durch das Referat Prävention des Polizeipräsidiums Offenburg. Alle Gaggenauer Viertklässler werden an vier Terminen ausgebildet und legen zum Abschluss eine Radfahrprüfung ab.

Auch die vierte Klasse der Grundschule Oberweier besuchte mit Klassenlehrerin Anette Kühn den Übungsplatz und erfuhr von Polizist Klaus Brenner viel Wissenswertes über das korrekte Verhalten mit dem Fahrrad im Straßenverkehr. An der Schule werden die Schülerinnen und Schüler theoretisch auf die Radfahrprüfung vorbereitet, die noch vor den Pfingstferien abgelegt wird. Oberbürgermeister Christof Florus, Martin Semmet, Vorstandsmitglied der Sparkasse Baden-Baden Gaggenau, Birgit Kratzmann, stellvertretende Schul-

E-Mobilität in Gaggenau

Stadt und Stadtwerke setzen auf Elektromobilität



Bürgermeister Michael Pfeiffer, Stadtwerkeleiter Paul Schreiner und Oberbürgermeister Christof Florus setzen auf regenerative Energien. Foto: StVw

Smart Fortwo electric drive folgt Mercedes-Benz A-Klasse E-Cell im städtischen Fuhrpark. Nach Ablauf des Leasingvertrages des Elektromobilitätspilotprojektes der Daimler AG setzt die Stadt weiterhin auf umweltfreundliche Mobilität. In Kooperation mit den Stadtwerken Gaggenau kommt nun ein Smart Fortwo electric drive im Fahrzeugpool von Stadt und Stadtwerken zum Einsatz. Besonders für innerstädtische Dienstfahrten und Fahrten im Umkreis von 50 Kilometern ist das Elektroauto ein optimales Verkehrsmittel. Die Vorteile liegen auf der Hand: Elektroautos fahren leise und praktisch ohne Emissionen.

Auch Oberbürgermeister Christof Florus fährt mit gutem Beispiel in einem Hybridmodell voran, bei dem die Effizienz im Mittelpunkt steht. Das Modell ist im Stadtverkehr überwiegend elektrisch un-

terwegs und nur bei längeren Strecken startet der Benzinmotor.

Mit einem E-Bike als neueste Errungenschaft sieht Oberbürgermeister Florus den Fuhrpark der Stadt Gaggenau sinnvoll ergänzt. Das E-Bike hat sich als schnellstes Verkehrsmittel bei Distanzen zwischen acht und zwölf Kilometern bewährt. Außerdem sind lange Strecken gut zurückzulegen, da die Batterie für eine Reichweite von bis zu 140 Kilometern ausgelegt ist.

Mit der Elektromobilität soll ein Zeichen für den Klimaschutz gesetzt und eine Vorbildfunktion erfüllt werden. Die Stadtwerke mit ihrem Werkleiter Paul Schreiner an der Spitze engagieren sich unübersehbar auf dem Gebiet regenerativer Energien und nutzen Sonnen- wie Wasserkraft.

Termine

KINDgenau_{e.v.} und
JuFaZGaggenau

- JuFaZ Offene Werkstätten - jeweils dienstags von 16 bis 18 Uhr

Zu immer anderen Themen sind wir in unseren Werkstätten kreativ ... wie zum Beispiel in der Holzwerkstatt bei kleinen Werkeleien, in der Kreativwerkstatt bei schönen Bastelarbeiten oder in der Küche mit leckeren Kochangeboten. Neue Teilnehmer sind jederzeit willkommen. Das Angebot ist kostenfrei. Anmeldung nicht erforderlich. Nächste Termine: 3. Mai - Schattenbilder; 10. Mai - Spiele im Freien.

Außerdem finden regelmäßig folgende Sportangebote statt:

- Fußballtreff - jeweils freitags von 13.15 bis 14.45 Uhr

Das JuFaZ bietet jeden Freitag Hallenfußball in der Realschulsporthalle an. Kommen kann jeder, der Spaß am Spiel hat und zwischen 10 und 14 Jahre alt ist. Sportsachen und Hallenschuhe nicht vergessen. Das Angebot findet nur während der Schulzeit statt.

-Basketballtreff

- jeweils mittwochs von 18 bis 19 Uhr

Das JuFaZ bietet jeden Mittwoch Freizeitbasketball für Jugendliche an. Das Sportangebot findet bei entsprechendem Wetter direkt am JuFaZ statt. Wir freuen uns auf euch.



ildung mit 2.000 Euro

leiterin der Eichelbergschule und Liliana Erbesdobler, bei der Stadtverwaltung zuständig für Schulen, machten sich ein Bild vor Ort. Alle Beteiligten waren sich darin einig, dass die Radfahrausbildung der Grundschüler einen wichtigen Baustein in der Erziehung der Kinder darstellt.

Erbesdobler berichtete, dass die Stadtverwaltung gerade zusammen mit der Polizei, den Eltern und Lehrern einen Plan "Sicherer Schulweg" erarbeitet. Den Schülerinnen und Schülern soll der jeweils sicherste Weg zur Schule vorgeschlagen werden.



Die Verantwortlichen bedanken sich im Namen aller Gaggenauer Grundschulen beim Vorstandsmitglied der Sparkasse, Martin Semmet, für das Sponsoring. Foto: StVw



Gänsebrunnen auf dem Bahnhofplatz sprudelt wieder: Täglich zwischen 10 und 21 Uhr läuft das Wasserspiel auf dem Gaggenauer Bahnhofplatz. Abends ist der Brunnen dann auch in ein spezielles Licht getaucht - und wird so noch mehr zum Hingucker. Die Sitzbänke auf dem Platz laden zum Verweilen ein. Foto: StVw

Flüchtlinge in Gaggenau

Spendenaufwurf für Anschlussunterbringungen in Ottenau, Selbach und Sulzbach

Es werden dringend Wäscheständer und Wäschespinnen für die Anschlussunterbringungen in Ottenau, Selbach und Sulzbach benötigt. Falls Sie einen vollfunktionsfähigen Wäscheständer oder eine Wäschespinnne noch zur Verfügung haben, melden Sie sich bitte bei der Koordinierungsstelle Flüchtlinge unter Telefon 962-509, oder E-Mail: gesellschaft-familie@gaggenau.de

"Wir danken allen Gaggenauer Bürgerinnen und Bürgern für die bisherige große Spendenbereitschaft", so die Koordinierungsstelle Flüchtlinge.

Koordinatorin Flüchtlingshilfe bei der Stadt Gaggenau

Carmen Merkel, Hauptstraße 71
76571 Gaggenau, Tel. 07225 962-606
E-Mail: c.merkel@gaggenau.de



Die neue Schillerbrücke ist eine Fuß- und Radwegbrücke aus Aluminium. Über eine Länge von 86 Metern erstreckt sie sich mit einer Durchgangsbreite von drei Metern über die Murg. In dieser Woche wurde das mehrteilige Bauwerk montiert. Mit einem Gewicht von rund 20 Tonnen ist die Brücke ungleich leichter als ihr Vorgängermodell aus Stahlbeton. Bevor sie wieder geöffnet werden kann, müssen im Monat Mai noch Restarbeiten durchgeführt werden. Foto: StVw

Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Gaggenau

Die Feuerwehr Gaggenau wurde im vergangenen Jahr zu 212 Einsätzen gerufen, sagte der leitende Hauptbrandmeister Dieter Spannagel bei der Jahreshauptversammlung. Darunter waren 45 Brandeinsätze und 94 technische Hilfeleistungen sowie drei Tierrettungen. 14 Mal wurden benachbarten Feuerwehren durch eine Überlandhilfe unterstützt. Bei all den Alarmierungen konnten 21 Personen aus lebensbedrohlichen Notlagen gerettet werden. Für fünf Personen kam jede Hilfe zu spät. Bei der Feuerwehr in Gaggenau wirken derzeit 306 aktive Angehörige in den neun Einsatzabteilungen mit. Mit der Jugend und der Altersabteilung (98) sind es 509 Frauen und Männer. Der Kommandant ging auf weitere Ersatzbeschaffungen des Fuhrparks ein. Ein neuer Gerätewagen Gefahrgut und ein Löschfahrzeug (LF 20) sollen beschafft werden.

Von den verschiedensten Aus-, Fort- und Weiterbildungen sprach der zuständige stellvertretende Kommandant Wolfgang Becker. Dabei betonte er, dass auf die Ausbildung ein großes Augenmerk gesetzt wird, um die einzelnen Einsatzsituationen zu beherrschen. Nur so sei der Schutz und die Sicherheit der Bevölkerung zu garantieren. Die ABC-Einheit ist im vergangenen Jahr zu vier Einsätzen nach Verkehrsunfällen mit Gefahrgut, beziehungsweise Gefahrstoffaustritt in der Industrie und zu vier Messeinsätzen nach Gefahrstoffaustritt, beziehungsweise nach Bränden alarmiert worden, sagte deren Leiter Ralf Riedinger. Durch zusätzliche Proben könne man sich diesen Aufgaben stellen.

Zu der Jugendfeuerwehr zählen 105 Jugendliche, darunter 18 Mädchen, berichtete der Jugendleiter Martin Konopatki. Durch die Gründung der Kinderfeuerwehren hat sich die Zahl kurzfristig sogar erhöht. Besonders erwähnte er das Kreisjugendzeltlager welches das Highlight des Jahres ist. Zwei Gruppen haben die Leistungsspanne erreicht. Hierfür und für die ganzjährige Jugendbetreuung bedanke er sich besonders bei den Jugendgruppenleitern.

Die Alterskameraden in den jeweiligen Abteilungen seien wieder sehr rege

gewesen, kameradschaftlich, wie auch aktiv bei den verschiedensten Anlässen, betonte der Obmann Heinrich Wirth in seinem Bericht, welcher von Erich Rieger vorgelesen wurde. Kassier Ulrich Rieger berichtete von einem kleinen Plus in der Gesamtkasse. Verwies jedoch auf kommende Ausgaben für die anstehende Partnerschaftsfeier (45 Jahre) mit Annenmasse. Bei der Turnus gemäß anstehenden Wahl wurde Rieger einstimmig wieder gewählt. Oberbürgermeister Christof Florus sprach von einem beispielhaften Einsatz im Ehrenamt mit einem breiten Spektrum. Beeindruckt sei er, was die Feuerwehr in einem Jahr leistet. Er selbst sei stolz auf solch eine leistungsstarke Feuerwehr. Lobend erwähnte das Stadtoberhaupt, dass die Ausarbeitungen für die anstehenden Fahrzeugbeschaffungen, welche im Feuerwehrbedarfsplan festgeschrieben sind, in Eigenregie erfolgen und somit das "Stadtsäckel" geschont wird. "Mit ihrer Arbeit als Feuerwehrangehörige geben sie der Bevölkerung Sicherheit, was für die Lebensqualität in einem familienfreundlichen Gaggenau entscheidend ist", so der Oberbürgermeister.

Ehrungen für lange Feuerwehrzugehörigkeit

Respekt und Wertschätzung für das ehrenamtliche Engagement zollte der Kreisbrandmeister in Gaggenau. Besonders den Feuerwehrangehörigen, welche auf eine lange Dienstzeit zurück blicken können. Die Wehr engagiere sich auch für den gesamten Landkreis Rastatt.

Kreisbrandmeister (KBM) Manfred Tremmel sagte, dass Gaggenau über die einsatzpersonalstärkste Wehr im Landkreis verfüge. Für die vielfältigsten Aufgaben, welche in Gaggenau absolviert werden, zolle er größten Respekt. Neben den kommunalen Pflichtaufgaben stehen die Gaggenauer immer ehrenamtlich und unkompliziert zur Seite. Dabei nannte er die kooperative Zusammenarbeit im vergangenen Jahr bei der Flüchtlingshilfe. Ein ganz besonderer Dank galt Jenen die im ABC-Zug ihre "Spezialtätigkeiten" dem ganzen Landkreis Rastatt zur Verfügung stellen.

Danach konnte der Kreisbrandmeister zahlreiche Ehrungen vornehmen. Für 25-jährige aktive Dienstzeit erhielten Marco Bastian, David Güttgemanns (Gaggenau) und Sven Wittig (Ottenau) das Feuerwehrehrenzeichen Baden-Württemberg in Silber. Das Ehrenzeichen in Gold für 40-jährige aktive Dienstzeit wurde überreicht an Klaus Braun (Frei-



Die 25- und 40-jährigen Aktiven der Einsatzmannschaft.

Fotos: Michael Bracht

olsheim), Klaus Detscher (Michelbach), Detlef Kölmel, Hans-Günter Lang, Jürgen Lang, Udo Merkel, Bernd Sorocinski (alle Hörden), Eberhard Scherer (Oberweiler) und Michael Bracht (Gaggenau). Gleichzeitig sind diese Feuerwehrangehörigen zu Ehrenmitgliedern ernannt worden. Gerhard Fleig, Rolf Trück, beide Michelbach, und Roland Maier (Oberweiler) können auf eine 50-jährige aktive Zeit zurück blicken und erhielten das Landesehrenzeichen in Gold in besonderer Aus-

Eine Dankesurkunde der Stadt Gaggenau für 50-jährige Zugehörigkeit wurde überreicht an Wolfram Rieger (Michelbach). Desgleichen erhielten Walter Braunnagel, (Selbach), Günter Karcher,

Herbert Wunsch (Ottenau), Hans Lange (Sulzbach), Felix Schäfer (Hörden) und Werner Traub (Michelbach) die Dankesurkunde für 60 Jahre Zugehörigkeit. Für eine 65-jährige Zugehörigkeit dankte die Stadt Wilhelm Essig (Freiolsheim), Herbert Ehlert, Erich Wirth (Selbach), Roland Fütterer, Walter Metzler (Gaggenau), Helmut Herrmann, Willi Seiser (Bad Rotenfels) und Walter Rieger (Michelbach). Arthur Rieger (Michelbach) und Heinrich Scherer (Oberweiler) gehören bereits 70 Jahre der hiesigen Feuerwehr an. Im Anschluss konnte der leitende Hauptbrandmeister Dieter Spannagel noch etliche Beförderungen aussprechen. Unter anderem wurde Andreas Schorpp (Bad Rotenfels) zum Oberbrandmeister befördert.

DRPAS/iStock/Thinkstock



Die Geehrten mit über 50 Jahre Mitgliedschaft.

Notdienste der Ärzte und Apotheken

Ständige Notrufnummern - Weiterleitung an diensthabenden Arzt

Der ärztliche Bereitschaftsdienst steht den Patienten in Notfällen von Montag bis Freitag von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr sowie am Wochenende/Feiertagen von 8 bis 8 Uhr unter der Telefonnummer **116117** zur Verfügung.

An Wochenenden/Feiertagen wird die Patientenversorgung direkt in den Räumen der Notfallpraxis Baden-Baden, Balger Straße 50, von 8 bis 22 Uhr erfolgen. Die Notfallpraxis ist unter obiger Telefonnummer erreichbar.

In lebensbedrohlichen Situationen muss der Rettungsdienst unter der Europarufnummer 112 benachrichtigt werden.

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon **116117**

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Bereitschaftsdienstzeiten siehe oben, zusätzlich aber mittwochs von 13 Uhr bis 8 Uhr am Folgetag
Telefon 01805 19292-122

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon 01805 19292-125

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Ab sofort unter der Rufnummer 0621 38000810 bzw. unter www.kzvbw.de/site/praxis/meine-praxis/notdienstliste-download-fuer-praxen zu erreichen.

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

von Samstag 12 Uhr bis Montag 8 Uhr
30.4./1.5. - Dr. Mastel,
Gewerbestraße 22, Bietigheim,
Telefon 07245 918833

Apotheken

www.lak-bw.de

Der Dienst dauert von 8.30 bis 8.30 Uhr

Samstag, 30. April

Vital-Apotheke im Gesundheitszentrum,
Hildastraße 31 B, Gaggenau,
Telefon 07225 68978020

Sonntag, 1. Mai

Central-Apotheke,
Hauptstraße 28, Gaggenau,
Telefon 07225 96560

Alle Angaben ohne Gewähr!

Bürgersprechstunde bei Oberbürgermeister Christof Florus dienstags

Die nächste Bürgersprechstunde bei Oberbürgermeister Christof Florus findet am Di., 24. Mai, zwischen 14.30 und 16.30 Uhr statt. Florus empfängt an einem persönlichen Gespräch Interessierte in seinem Dienstzimmer im ersten Oberge-

schoß des Rathauses (Zimmer-Nummer 138). Anmeldungen oder Terminvereinbarungen mit genauer Uhrzeit sind nicht erforderlich. Lediglich etwas Geduld ist mitzubringen, falls es zu Wartezeiten kommen sollte.

Schließtage des Murganabads im Mai

Christi Himmelfahrt geöffnet

Das Murganabad ist im Monat Mai an folgenden Tagen geschlossen: So., 1. Mai (Maifeiertag), So., 8. Mai (Maimarkt), Mo., 9. Mai (Maimarkt), Mo., 16. Mai (Pfingstmontag) und Do., 26. Mai (Fronleichnam).

Am Do., 5. Mai (Christi Himmelfahrt), ist das Hallenbad in der Zeit von 9 bis 20 Uhr geöffnet.

Kassenschluss ist 45 Minuten vor Schließung des Bades.

Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche sowie Fachdienst Frühe Hilfen für Kinder bis drei Jahren des Landkreises Rastatt
Gaggenau, Hauptstraße 36 b, Telefon 07225 98899-2255
Online-Beratung: www.landkreis-rastatt.de

Altersjubilare

70., 75., 80., 85., 90.,
95. und ab 100. Geburtstag

2. Mai, 90 Jahre
Johanna Wunsch,
Wissigstraße 7, Bad Rotenfels

3. Mai, 85 Jahre
Georg Wrona,
Willy-Brandt-Straße 5, Gaggenau

3. Mai, 70 Jahre
Iris Jakob,
Am Eisweiher 4, Gaggenau

5. Mai, 85 Jahre
Ingeburg Diercksen,
Schubertstraße 1, Gaggenau

7. Mai, 95 Jahre
Margaretha Hahn,
Willy-Brandt-Straße 23, Gaggenau

7. Mai, 90 Jahre
Ruth Müller,
Hindenburgstraße 40,
Bad Rotenfels

7. Mai, 80 Jahre
Karl-Heinz Schwab,
Körnerstraße 39, Gaggenau

7. Mai, 75 Jahre
Norbert Hirth,
Unterer Hornbergweg 5, Ottenau

7. Mai, 70 Jahre
Jure Ramljak,
Schumannstraße 3, Gaggenau

8. Mai, 80 Jahre
Reiner Fütterer,
Hildastraße 31 D, Gaggenau

8. Mai, 75 Jahre
Hans-Jörg Pfauz,
Albert-Schweitzer-Straße 30,
Michelbach

8. Mai, 75 Jahre
Ishak Yilmaz,
Kolpingstraße 18, Gaggenau

8. Mai, 75 Jahre
Zorica Grguric,
Bismarckstraße 73 C, Gaggenau

Ehejubiläum

8. Mai, diamantene Hochzeit
Johann Miess
und Ehefrau Katharina,
Schulstraße 15, Gaggenau

Bewirb dich jetzt!

Trinationale Jugendwoche 2016 in Gaggenau

Die Stadt Gaggenau organisiert zusammen mit ihren beiden Partnerstädten Annemassee in Frankreich und Sieradz in Polen seit 1999 jährlich eine Jugendbegegnung. In diesem Jahr richtet die Stadt Gaggenau die Jugendwoche aus. Die Begegnung findet am Anfang der Sommerferien vom 30. Juli bis 6. August statt, wird durch die drei Partnerstädte finanziert und ist für die Teilnehmer kostenfrei. Noch gibt es für die Teilnehmer an der Jugendbegegnung freie Plätze. Pro Stadt haben acht Jugendliche im Alter zwischen 15 und 17 Jahren die Möglichkeit, an der Begegnung teilzunehmen. Die insgesamt 24 Jugendlichen und ihre Betreuer sind gemeinsam im Papiermacherzentrum in Gernsbach untergebracht. Sprachkenntnisse sind vorteilhaft, aber keine zwingende Voraussetzung für die Teilnahme. Das Kennenlernen der anderen Teilnehmer und gemeinsame Aktivitäten stehen im Vordergrund der Begegnung. Ziel ist es, den Gedanken eines gemeinsamen Europas zu leben und weiterzugeben. Auf dem Programm stehen Sport, Spaß und Bildung, unter anderem ein Besuch des Hochseilklettergartens in Ettlingen, ein Trommel-Workshop bei dem bekannten Drummer Peter Götzmann in der Musikschule Gaggenau, ein Grillabend, zwei Tagesausflüge quer durch den Schwarzwald und nach Heidelberg, Stadterkundungen, Führungen durch bekannte Museen oder Unternehmen und vieles mehr. Interessierte Jugendliche können sich bis zum 9. Mai bei der Stadtverwaltung, Tina Frey, Telefon 962-424, bewerben. Frau Frey steht für Fragen seitens der Jugendlichen jederzeit zur Verfügung. Weitere Informationen und der Bewerbungsbogen finden sich im Internet unter www.gaggenau.de

Avec le soutien de
Mit Unterstützung des

OFAJ
DFJW

Internationale Jugendwoche 30. Juli – 6. August 2016 in Gaggenau

Du bist zwischen 15 und 17 Jahren? ✓
Du hast in der ersten Sommerferien-Woche
(30.07.-06.08.) noch nichts vor? ✓
Du lernst gerne Menschen kennen? ✓
Du sprichst gerne Englisch? ✓
Du bist abenteuerlustig und entdeckst
gerne Neues? ✓

Bowling in Baden-Baden

Was bietet dir die Stadt Gaggenau?

- Eine kostenfreie Unterkunft, Versorgung und ein spannendes Programm
- Tolle Aktionen, Erlebnisse und Spaß
- Erweiterung der Sprachkenntnisse
- Andere Kulturen kennen lernen
- Internationale Freundschaften knüpfen

**BEWIRB DICH JETZT!
Bewerbungsschluss ist
am 9. Mai 2016**

Bewerbungsunterlagen gibt es im Rathaus,
in den Schulen oder im Internet unter
www.gaggenau.de Rubrik Stadtinfo/
Tourismus unter Städtepartnerschaften,
Städtepartnerschaft - Aktuelle Termine.

Infos: Stadtverwaltung Gaggenau, Hauptamt, Zentrale Dienste, Hauptstr. 71, 76571 Gaggenau,
Tina Frey, Tel.: 07225/962-424, E-Mail: t.frey@gaggenau.de

Eine neue Rekordmarke verzeichnete der Landkreis Rastatt bei den Einbürgerungen für das Jahr 2015. 297 Migranten aus 56 Herkunftsländern konnten im Vorjahr ihre Urkunde als neue Staatsbürger in Empfang nehmen (wir berichteten). Mit der Einbürgerungsfeier im Landratsamt würdigte der Landkreis jetzt seine neuen Staatsbürger. 56 der insgesamt 297 Eingebürgerten sind Bürger der Stadt Gaggenau. Unser Bild zeigt einige davon zusammen mit Landrat Jürgen Bäuerle und Stadtrat Heiko Borscheid.

Foto: Landkreis



Fit und umweltbewusst

"Mit dem Rad zur Arbeit"

Große Mitmach-Aktion und Verlosung

Unter dem Motto "fahren, klicken, gewinnen" fällt am 1. Mai der Startschuss zur beliebten Aktion "Mit dem Rad zur Arbeit", einer Initiative der AOK und des Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Clubs (ADFC): Jeder, der bis zum 31. August an mindestens 20 Tagen die Strecke zur Arbeit mit dem Fahrrad zurücklegt, gewinnt neben mehr Fitness mit etwas Glück auch noch einen Preis. Bei Pendlern zählt auch der Weg zur Bushaltestelle oder zum Bahnhof. Anmelden können sich Einzelpersonen oder Teams aus maximal vier Kollegen ab sofort. Jeder Teilnehmer erhält bei der Registrierung einen Aktionskalender, in dem er die Tage ankreuzt, an denen er das Fahrrad benutzt. "Ziel der Aktion ist es, mehr Menschen im Alltag in Bewegung zu bringen", erklärt Bernhard Ibach, stellvertretender Geschäftsführer der AOK Mittlerer Oberrhein. Denn bereits 30 Minuten Fahrradfahren pro Tag senkt das Krankheitsrisiko und stärkt das Wohlbefinden aktiv. Wer sich regelmäßig

an der frischen Luft bewegt, kurbelt zudem sein Immunsystem an, spart teuren Sprit und schont gleichzeitig die Umwelt. Nicht zuletzt sorgen die beim Radeln ausgeschütteten Endorphine für gute Laune, man hat die Möglichkeit, angestauten Stress und Ärger einfach wegzustrampeln, und kommt somit entspannter am Ziel an.

Auftakt in Gaggenau am 2. Mai

Am Mo., 2. Mai, ab 13.30 Uhr, findet eine gemeinsame Auftaktveranstaltung mit der Stadt Gaggenau, ADFC und AOK Mittlerer Oberrhein am Bahnhofsvorplatz, beim neuen Gänsebrunnen in Gaggenau statt. Der Auftakt ist zwar erst um die Mittagszeit herum, wer allerdings in der Mittagspause oder auf dem Weg zurück in die Firma mit dem Fahrrad am Gänsebrunnen vorbeikommt, erhält als Stärkung eine Brezel oder Obst. Gleichzeitig kann man sich hierbei direkt über die Aktion "Mit dem Rad zur Arbeit" informieren.



Kleine „Umweltchampions“ entdecken den Eisvogel: Nachdem der erste Termin wegen Regens abgesagt werden musste, fand später bei strahlendem Sonnenschein die Veranstaltung „Wasservogel auf dem Murgsee“ im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Umweltchampion 2016“ statt. Mit Revierförster Jochen Müller konnten 16 kleine Umweltchampions die zahlreichen Vögel des Murgsees beobachten und bestimmen. Höhepunkt war die Entdeckung eines blauen Eisvogels, der sehr selten vorkommt und nur schwer zu finden ist. „Umweltchampion 2016“ ist eine Veranstaltungsreihe der Stadt Gaggenau zur Umweltbildung von Kindern. Jene, die an zwei Veranstaltungen teilnehmen, werden „Umweltchampion“ und erhalten eine Urkunde vom Oberbürgermeister.

Foto: StVw



In seiner jüngsten Sitzung, zu der er ins Naturfreundehaus Michelbach eingeladen hatte, befasste sich der Arbeitskreis Tourismus-Freizeit (AKTF) vor allem mit seiner künftigen Außerdarstellung und der Nachwuchsgewinnung. Ein Kreativ-Team (auf unserem Bild mit Anne Anselm und Sabine Arnold) stellte den neuen Flyer des AKTF vor und verwies auf gezielte Meinungsumfragen an Infoständen des AKTF. Dazu haben die Verantwortlichen Werbebanner und einheitliche T-Shirts mit Logo entworfen. Der erste Aktionstag des AKTF findet am Freitag, 6. Mai, 15 bis 20 Uhr, bei der Gaggenauer Firma Josef Elter statt. Weitere Aktionstage werden im Waldseebad, anlässlich „975 Jahre Bad Rotenfels“ und im City Kaufhaus folgen.

Foto: privat

"Schnupperklettern" mit dem DAV in Gausbach

Klettern einfach mal ausprobieren - das geht am Fr., 29. Apr., 14 bis 18 Uhr am "Gausbacher Straßenwandel".

Das Angebot ist kostenlos und es muss nichts mitgebracht werden - die Ausrüstung stellt der Deutsche Alpenverein (DAV), Sektion Baden-Baden/Murgtal. Gesichert wird man von einem ausgebildeten Kletterbetreuer, so dass man sich ganz auf das Klettern konzentrieren kann.

Wer den DAV mit seinem vielfältigen Schwerpunkten an Natursport und Naturschutz kennen lernen möchte, hat jetzt eine gute Gelegenheit. Alle Infos gibt es im Internet unter www.alpenverein-baden-baden.de

Gaggenauer Maimarkt 2016

Überblick

- Freitag, 6. Mai bis Montag, 9. Mai
- Warm-Up wiederum am Freitag mit Freifahrten bei den Schaustellern
- Lichtenacht beim Einkaufsabend bis 22 Uhr in der Gaggenauer City

Der diesjährige Maimarkt in Gaggenau verspricht wie jedes Jahr rasante Fahrten im Vergnügungspark und sorgt mit seinem bunten Angebot bei den Markthändlern und einer abwechslungsreichen kulinarischen Auswahl bei den

Vereinen und Gastronomen wieder für erlebnisreiche Stunden. Diese Kombination zieht alljährlich tausende Besucher nach Gaggenau. In diesem Jahr findet der Maimarkt von Fr., 6. Mai, bis Mo., 9. Mai, statt. Zudem wird es am Freitag wieder ein Warm-Up ab 16 Uhr geben. Dabei starten die Fahrgeschäfte auf dem Annemasse-Platz sowie zahlreiche Verzehrstände einen Tag vor der offiziellen Eröffnung. Startschuss für das Aufwärmen ist um 17 Uhr, von 17.30 bis 18 Uhr laden

die Schausteller erneut zu Freifahrten bei den Fahrgeschäften ein. Außerdem locken musikalische Angebote bei einigen der neun Vereine und fünf Gastronomen. Zeitgleich zum Warm-Up laden auf der anderen Murg-Seite die Gaggenauer Einzelhändler zu einem Einkaufsabend bis 22 Uhr. Erstmals umrahmt eine Lichtenacht den Einkaufsabend. Dabei werden in der Fußgängerzone und in der Hauptstraße große Lichtkegel und Leuchtelemente aufgebaut.

Verlegung der Müllabfuhr wegen des Maimarktes

Wegen des Gaggenauer Maimarktes wird die Leerung der gelben Tonne für die Straßenzüge Eckenerstraße

zwischen Amalienbergstraße und Lesingstraße/Berliner Straße, Jahnstraße zwischen Eckener- und Konrad-Ade-

nauer-Straße sowie Amalienbergstraße von Mo., 9. Mai, auf Do., 12. Mai, verlegt.

Umweltmarkt wieder 2017

Der Gaggenauer Umweltmarkt findet wieder im nächsten Jahr vom 13. bis 15. Mai

2017 in der Jahnhalle statt. Künftig wird der Umweltmarkt auf Wunsch der Aussteller

abwechselnd mit der Gaggenauer Leistungsschau alle zwei Jahre ausgerichtet.

Lichtenacht 2016

Lichtkegel in der Hauptstraße, Fußgängerzone und rund um den Marktplatz

Auf der einen Seite der Murg locken Rummel und Fahrgeschäfte, auf der anderen Seite locken Licht und Shopping. Bei der ersten Lichtenacht am Einkaufsabend werden riesige Lichtelemente aufgebaut. Rund um den Marktplatz, in der Fußgängerzone sowie in der Hauptstraße sorgen Kegel, Torbögen und weitere Licht-Aufbauten für große Augen. Umrahmt wird die erste Lichtenacht von weiteren Aktionen. Unter dem Motto "Folge dem Licht" gibt es eine Rallye durch die Geschäfte, die sich an der Lichtenacht beteiligen. Wer die Stationen abläuft, nimmt an einem Gewinnspiel von 10-mal 20 Euro in Form von Murgtal GUTscheinen teil. Gleichzeitig sorgen Modenschauen in der Fußgängerzone und der Lachclub Gaggenau in der Bahnhofspassage für gute Stimmung.

Lichtenacht am Einkaufsabend

Fr, 6.5., bis 22 Uhr
Innenstadt Gaggenau



Die Lichtenacht findet statt am Fr., 6. Mai. Ab 17 Uhr stehen die Kegel, bis mindestens 22 Uhr bleiben sie aufgebaut. Für die Lichtenacht wird die Hauptstraße gesperrt, am Fr., 6. Mai, ab etwa 12 Uhr bis Samstag, 7. Mai, 7 Uhr.

Die Lichtenacht wird unterstützt von Modehaus z.müller, City Kaufhaus, Jung Hörgeräte, Die Linie, Jeans Box, "Ratsstübel", Elter Orthopädietechnik, Delker Optik, Volksbank Baden-Baden Rastatt, Sehzentrum Maisch Optik, Cut-It Haarstudio, Heberle Holidays, Schuh Ball, Sport Fischer, Café brezels, Mu.M TV-Service und der Sparkasse Baden-Baden Gaggenau.

Grenzweg-Wanderer trotz wechselhaftem April-Wetter

Auf dem "Historischen Grenzweg" zwischen Baden und Württemberg verlief die nunmehr fünfte "Bürger-Grenzweg-Wanderung" des Arbeitskreises Tourismus-Freizeit (AKTF). Als Partner für die Veranstaltung gewinnen konnte der AKTF die Tourist-Infos Gaggenau und Bad Herrenalb sowie den Schwarzwaldverein, Ortsgruppen Gaggenau und Bad Herrenalb. Dabei sprangen Diana Korte und Gerlinde Wittmann (beide Ortsgruppe Gaggenau) sowie Marianne Engelke (Ortsgruppe Bad Herrenalb) als Wanderführerinnen ein, weil der langjährige Tourenleiter Frank Eisold aus gesundheitlichen Gründen ausfiel. Die Freude bei den Veranstaltern war übergroß, dass trotz widriger Wetterverhältnisse über 80 Personen beim Naturfreundehaus in Moosbronn den Start gingen. Hier begrüßte AKTF-Sprecher Manfred Vogt die Anwesenden (darunter Stadtrat Gerd Pfrommer und der Michelbacher Ortsvorsteher Franz Kowaschik). Der Koordinator der Arbeitskreise Stadtmarketing (zu denen der AKTF gehört), Manfred Mayer, überbrachte die Grüße von Oberbürgermeister Christof Florus und Bürgermeister Michael Pfeiffer und würdigte das breite ehrenamtliche Engagement des AKTF zum Wohle der Bürgerschaft. Christa Sagawe vom Gartenschau-Team Bad Herrenalb verwies auf die Mammutveranstaltung 2017, während Korte den Fokus wieder auf die Bürger-Wanderung und ihre Besonderheiten richtete. Gegen 11.30 Uhr erwartete die Wandergruppe der erste Stopp an der Grenzstation "Wasenhütte". Die Überraschung war perfekt, denn Bernd Kraft in seiner Eigenschaft als Vorsitzender des Heimatvereins Hörden und sein Team hatten die Grenze beflaggt und erwarteten die Passierwilligen in historischen Unifor-

men. Nach einigen erläuternden Worten wurde die Grenze frei gegeben. Dazu passend gab es musikalische Unterhaltung aus der Wasenhütte durch Gerald Wipfler und Markus Herm. Angemessener Weise wurden Passierscheine (gestaltet von Günter Herm) und



Start beim Naturfreundehaus in Moosbronn. Fotos: Kowaschik

Grenzweg-Buttons (gestaltet von Guido Bittmann) verteilt. Auf halber Passhöhe kam's zu einem weiteren Stopp in der Natur. Die Tannenwaldhütte, beflaggt mit der "Doowallfahne", war ganz in der Hand der "Michelbacher Doowallhexen" unter Leitung von Luzia Bäuerle. Sie erwarteten die Wanderer mit Gebäck, Häppchen und Getränken auf Spendenbasis. Mit dem speziellen Hexenlied wurde zum Aufbruch gerufen, damit die Bergspitze erreicht werden konnte. Das windige, durchwachsene April-Wetter vereitelte einen idealen Ausblick vom Bernstein aus in die Ferne, so dass die Beteiligten nach kurzer Pause den Rückweg über den Mauzenstein nach Moosbronn in die urige "Mönchhofhütte" antraten, wo Armin Bleichner aufspielte.



Stopp und Stärkung bei der "Doowall-Hütte".

Hier kamen auch Sachpreise der Städte Gaggenau und Bad Herrenalb zur Verlosung. Sagawe gab noch einen Einblick in die Gartenschau, die sich ideal als Albtal-Zielort der nächsten Bürger-Grenzweg-Wanderung voraussichtlich im Monat Mai 2017 anbietet. Die Teil-

nehmerschar der aktuellen Tour waren mit der Veranstaltung sehr zufrieden und gaben ihr die Note eins. 70 Prozent der Gäste waren erstmals dabei - darunter solche aus dem Saarland oder aus Villingen. "Die Kooperation zwischen Gaggenau und Bad Herrenalb zeigt ihre Früchte im Tagestourismus und kann mit verschiedenen Aktionen ausgebaut werden", meinte Vogt.

Erster Jakobspilgertag auf der Michelbacher Variante

Bei einem intensiven Arbeitsgespräch zwischen Pfarrer Tobias Merz, Leiter der Seelsorgeeinheit Gaggenau, Ernst Kraft, Badische Jakobsgesellschaft, Anja Rieger, Pfarrgemeinderätin aus Michelbach, und Manfred Vogt, Arbeitskreis Tourismus-Freizeit, entstand die Idee einen zweijährlich stattfindenden Jakobspilgertag in Gaggenau zu etablieren. Vorherrschende Gedanken dabei sind zum einen das Kennenlernen des badischen Jakobswegs und zum anderen das Pilgern an sich.



Daher laden nun die Jakobsfreunde Gaggenau große und kleine Mitpilger zum ersten Pilgerwandertag auf der Michelbacher Va-

riante des badischen Jakobswegs (middle-rer Teil) am 12. Juni herzlich ein. Pilgerführer sind an diesem Tag Pfarrer Merz und Ernst Kraft. Gestartet wird um 14 Uhr in Winkel oberhalb des Reiterhofes um von da aus den Jakobsweg auf der Michelbacher Variante zu erkunden und einen kleinen Einblick ins Pilgern zu erlangen. An verschiedenen Stationen entlang des familienfreundlichen Weges (Lukasplatz, Alte Eiche, St. Michael, St. Josef) wird es ein paar Überraschungen geben. Auch das leibliche Wohl kann in einer Pilgergaststätte in Michelbach gestillt werden. Der Schlusspunkt des Tages wird zum Abendlob in St. Josef in Gaggenau sein. "Freuen Sie sich auf einen abwechslungsreichen Nachmittag", versprechen die Verantwortlichen.

Kräuterwanderung



Die Natur ist enorm in Bewegung. Die

Kräuter brechen durch die Erde an die Oberfläche und eilen förmlich in Höchstgeschwindigkeit in Richtung Himmel. Wer junges frisches Grün und zarte Blüten für die gesunde Ernährung, für allerlei heilwirksame Tinkturen, Balsam- und Teemischungen nutzen will, sollte sich in Wald und Wiese aufmachen, um am derzeitigen Kräuterkonzert teilhaben zu können. Der Arbeitskreis Umwelt und Natur und der Kneipp-Verein laden zu einer Kräuterwanderung am Sa., 30. Apr., ein. Ulrike Antonia Sztatecsny, Heilkräuterexpertin nach Kneipp, leitet die Führung. Treffpunkt ist um 13.30 an der evangelischen Kirche in Bad Rotenfels beim Schulzentrum, Dauer der Wanderung etwa zwei Stunden. Der Unkostenbeitrag beträgt 10 Euro/Person und beinhaltet eine kleine Verkostung und ein umsetzbares Kräuterrezept. Festes Schuhwerk wird empfohlen.

Einladung an die Bürger der Stadt

Konzert der Gaggenauer Schulen

Die Bürgerinnen und Bürger der Stadt sind zu einem außergewöhnlichen Konzert der Gaggenauer Schulen recht herzlich eingeladen. Das Konzert findet am Di., 3. Mai, um 19 Uhr in der Festhalle Bad Rotenfels statt. Der Eintritt ist frei. Bei dem Konzert wirken mit der „Eichhörnchen“-Chor der Eichelbergschule, die Band „Nameless“ der Realschule, der Realschul-Chor, die Band „Querbeat“ von der Merkurschule und das Orchester des Goethe-Gymnasiums.

Der „Eichhörnchen“-Chor glänzte schon bei Modellkonzerten des Landes Baden-



Unser Bild zeigt das Orchester des Goethe-Gymnasiums.

Foto: privat

Württemberg und bei der Aufführung des Minimusicals „Zirkus Handkuss“ von Achim Rheinschmidt. Auch Chor und Musikband „Nameless“ der Realschule haben schon zahlreiche erfolgreiche Auftritte hinter sich, ebenso die Schulband der Merkurschule, deren Repertoire sowohl neuzeitliche als auch Rock- und Popklassiker umfasst.

Das Repertoire des Orchesters des Goethe-Gymnasiums erstreckt sich von traditionellen barocken Stücken über romantische Melodien bis hin zu latein-amerikanischen Klängen und Filmmusik. Stefanie Fischer leitet das Orchester. Sie wird unterstützt von der Schülermentorin Elena Maisch. Maisch dirigiert auch das Musikstück „El Gorrion“, das sie mit dem Orchester einstudiert hat.

Das Konzert der Gaggenauer Schulen wird eine sehr große musikalische Bandbreite haben vom Rock bis zur Klassik,

von „All Summer long“ (Kid Rock) bis zur Feuerwerksmusik von Georg Friedrich Händel. Ein besonderer Höhepunkt wird der gemeinsame Auftritt der Realschulband „Nameless“ mit den Streichern des Orchesters vom Goethe-Gymnasium sein. Auf die Besucher wartet ein großartiges Ereignis, auf das sich die Schülerinnen und Schüler mit großem Engagement und viel Begeisterung vorbereitet haben.

Mit dieser außergewöhnlichen Veranstaltung wollen die Schülerinnen und Schüler der Gaggenauer Schulen den Bürgern der Stadt eine Freude bereiten und gleichzeitig dem Stadtteil Bad Rotenfels auf musikalische Weise zum 975. Geburtstag gratulieren. Auch die Fördervereine der einzelnen Schulen engagieren sich in vorbildlicher Weise und sorgen bei dem Konzert für das leibliche Wohl. Für das Konzert wird kein Eintritt erhoben, lediglich zur Kostendeckung wird um eine Spende gebeten.



Echoes Of Swing heute auf der klag-Bühne: Ohne museale Nostalgie schöpfen die vier Musiker aus dem gewaltigen Fundus des swingenden Jazz von Bop bis Gershwin auf der Suche nach dem Verborgenen, dem Exquisiten. Heute, 28. Apr., 20 Uhr (Einlass 18 Uhr), treten Echoes Of Swing im Buhne auf. Das "Great American Songbook" und die meisterlichen Aufnahmen vorväterlicher Helden bilden klumpenfreien Humor für die Kreativität dieser Combo. In verblüffenden Arrangements, virtuoson Solobeiträgen und ausdrucksstarken Eigenkompositionen schlägt sie sich nieder. Zwei Bläser, Schlagzeug und Piano. Diese in der Jazzgeschichte einzigartige Formation erlaubt größte Flexibilität mit viel Freiraum für ein agiles, feinnervigcs Zusammenspiel. Veranstalter ist das Kulturamt Gaggenau. Weitere Informationen gibt es im Kulturamt, Telefon 962-513, oder unter www.kultur-auscha-gaggenau.de. Tickets gibt es an der Abendkasse. Foto: Sascha Kletzsch



Das JuFaZ freut sich über den neuen Wettkampf-Tischkicker, den Peter Meyer von der Firma Mu.M TV-Service Gaggenau kürzlich an das JuFaZ-Team übergab. Das hochwertige Spielgerät ermöglicht Tischfußball auf höchstem Niveau. Von den anwesenden Jugendlichen wurde der Tischkicker mit Freude erwartet und an Ort und Stelle ausprobiert. Das JuFaZ-Team sagt danke.

Foto: privat

Mehrgenerationentreff Gaggenau informiert

Mehrgenerationen-Treff präsentiert sich beim Einkaufsabend

Beim Gaggenauer Einkaufsabend präsentiert sich auch der Mehrgenerationen-Treff der Bevölkerung. Ehrenamtliche Helfer wollen an diesem Abend über die Ziele und Aufgaben vom Mehrgenerationen-Treff informieren. Wir wollen, so die Mitglieder des Sprecherrates Heinz Goll und Gerrit Grosse, Generationen verbinden, Kulturen zusammenführen und voneinander profitieren, dabei freuen wir uns über jeden der uns dabei unterstützt. Am Fr., 6. Mai, von 18 bis 22 Uhr, stehen ehrenamtliche Mitarbeiter vor dem Gummi-bärenland in der Bahnhofspassage. „Auch unser Lachjogaclub wird dabei sein und sich in der LichterNacht vorstellen und Fragen beantworten. Die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer bieten den Besuchern neben wertvollen Informationen auch Waffeln und Kaffee an.

Pfingstsamstag kein Frühstück der Generationen

Der Sprecherrat Mehrgenerationen-Treff teilt mit, dass am Pfingstsamstag, 14. Mai, kein Frühstück der Generationen stattfindet. Das nächste Frühstück findet am Sa., 28. Mai, 9 Uhr, im städtischen Vereinsheim statt.

Lachjoga auch am Pfingstsamstag

Lachjoga-Übungen finden am Sa., 14. Mai, statt. Die Übungen beginnen um 10.30 Uhr im städtischen Vereinsheim. Der Eingang zum Vereinsheim befindet sich gegenüber dem Hallenbad und der Eingangsbereich ist mit Symbolen gekennzeichnet. Die Übungen unter der fachlich



kompetenten Leitung von Ellen Zaum dauern zirka eine Stunde.

Qigong-Übungen

Am heutigen Do., 28. Apr., 16 Uhr, werden im städtischen Vereinsheim Qigong-Übungen angeboten. Ein Neueinstieg ist jederzeit möglich. Die Übungen sind für jedermann geeignet, auch für Menschen mit Handicap.

Dienstag Französisch-Übungen

Französisch-Übungen finden am Di., 3. Mai, in der Carl-Benz-Schule, statt. Für die Fortgeschrittenengruppe beginnen die Übungen um 16 Uhr und für die Anfängergruppe um 17 Uhr.

Englisch-Übungen am Mittwoch

Am Mi., 4. Mai, werden Englisch-Übungen angeboten. Die Übungen mit der Übungsleiterin Martina Vetter beginnen um 16.30 Uhr für die Anfängergruppe und für die Fortgeschrittenengruppe um 18.30 Uhr. Die Übungsstunden finden ebenfalls in der Carl-Benz-Schule statt. Herzlich eingeladen sind auch Interessierte, die sich nur mal informieren wollen um eventuell dann an den Übungen teilzunehmen.

Die Veranstaltungen des Mehrgenerationentreffs sind kostenfrei, es wird jedoch zur Kostendeckung um Spenden gebeten. Für Rückfragen steht das Mitglied der Initiativegruppe Heinz Goll, Telefon 3129, zur Verfügung.

Seniorenrat Gaggenau

Einladung zur Mitgliederversammlung

Der Vorstand des Seniorenrates Gaggenau lädt zur Mitgliederversammlung am Mi., 18. Mai, 15 Uhr, ins kleine Sitzungszimmer neben dem Bürger-saal des Rathauses Gaggenau, Hauptstraße 71, ein. Neben den Berichten des Vorstandes stehen die Neuwahlen zum Vorstand an. Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen.

Kochen für ältere Alleinstehende mit Sabine Reiling

Die Selbständigkeit bei guter Lebensqualität im Alter ist ein wichtiges Gut. Hierzu gehört auch eine gute und gesunde Ernährung. Sabine Reiling, Konrad-Adenauer-Straße 12, lädt erneut am Do., 19. Mai, ab 11 Uhr, unter dem Motto: "Gemeinsam is(s)t besser als einsam" zum gemeinsamen Kochen und Genießen eines Viergangmenüs ein. Zubereitet wird das Menü mit saisonalen und regionalen Produkten. Verbringen Sie ein paar schöne Stunden beim Kochen und Genießen. Anmeldung bei Sabine Reiling, Telefon 989866 bis zum 17. Mai, der Kostenbeitrag beträgt 25 Euro. Der Seniorenrat Gaggenau empfiehlt allen Seniorennen und Senioren, diese Möglichkeit zum gemeinsamen Kochen zu nutzen und ein Mittagmahl in Gesellschaft zu genießen.

Pfingstferien / sind die Reisedokumente noch gültig?

Rechtzeitig vor Beginn der Pfingstferien sollten die Bürgerinnen und Bürger die Gültigkeit ihrer Reisedokumente überprüfen. Auch die Dokumente der Kinder müssen überwacht werden. Es wird darauf hingewiesen, dass die alten Kinderausweise nicht mehr verlängert werden können. Bei Ablauf dieser Ausweise kann ein neuer Kinderreisepass (bis zur Vollendung des 12. Lebensjahres) oder ein Personalausweis ausgestellt werden. Bei der Beantragung wird die Unterschrift des Kindes und der Eltern sowie eine Geburtsurkunde oder der alte Kinderausweis und ein biometrietaugliches Passfoto benötigt. Die Gebühr für den Kinderreisepass beträgt 13 Euro, der Personalausweis für Kinder kostet 22,80 Euro. Für einige Länder außerhalb Europas gelten Sonderregelungen. Weitere Auskünfte erhalten sie beim Bürgerbüro unter der Telefonnummer 962-444.

Startschuss für den Kulturpreis 2016 der TechnologieRegion Karlsruhe

Kunst- und Kulturprojekte zur Begegnung und Integration gesucht

Die aktuelle Ausschreibung für den Kulturpreis der TechnologieRegion Karlsruhe, kurz KULT2016, richtet sich in diesem Jahr an Initiativen, die über Kunst- und Kulturprojekte die Begegnung und Integration von Menschen aus unterschiedlichen Kulturen fördern. Ab sofort sind die Informationen und Bewerbungsunterlagen dazu unter www.kult-kulturpreis.de abrufbar. "Kunst und Kultur haben ihre eigene Sprache, über die Menschen unterschiedlichster Herkunft sich begegnen und in den Dialog treten können", so Gerd Hager, Geschäftsführer der TechnologieRegion Karlsruhe. Angesprochen ist das gesamte Spektrum der Künste als Faktor der Integration, von der Bildenden Kunst

über Musik, Tanz, Theater und Film bis hin zur Medienkunst. Als preiswürdig gelten Bausteine integrativer Kulturarbeit, die das Miteinander von verschiedenen Kulturen in der TechnologieRegion Karlsruhe vorbildhaft und nachhaltig fördern und damit einen Beitrag zum friedlichen und respektvollen Zusammenleben leisten.

Bewerben können sich Landkreise, Kommunen, öffentliche Einrichtungen, Kindergärten, Schulen und Hochschulen, Vereine, ehrenamtliche Initiativen von Unternehmen und selbstverständlich auch Einzelpersonen. Einsendeschluss ist der 3. Juni. Insgesamt warten 2.000 Euro auf die Preisträger.

Bürgermeister Pfeiffer besucht Sportvereinigung Ottenau: Bürgermeister Michael Pfeiffer hat auf Einladung der Vorstandschaft die Sportvereinigung Ottenau besucht. Er hat sich ein Bild von den Außenanlagen (Murgstadion), den Vereinsräumlichkeiten (Clubhaus) und der Sportgaststätte gemacht. Der neue 1. Vorsitzende Manfred Striebich hat kurz die verschiedenen Abteilungen des Vereins vorgestellt. Die Vorstandsmitglieder haben von den bisherigen Erfolgen und weiteren Plänen in sportlicher und baulicher Hinsicht berichtet. In einer regen Diskussionsrunde wurden verschiedene sport- und vereinsrelevante Themen besprochen. Bürgermeister Pfeiffer hat sich dabei als fachlich fundierter Kenner der Materie bewiesen. Foto: privat



eBooks & *more* Bibliotheken Mittlerer OberRhein

Eine Auswahl an elektronischen Büchern (eBooks) der **Stadtbibliothek Gaggenau** aus dem Bereich „Gesellschaft – Politik“, die unter www.onleihe.de/more genutzt werden können:

- Opoczynski, Michael: **Aussortiert und abkassiert**

Altwerden in Deutschland

- Rasen, Lasse: **Bitte lächeln!**

Enthüllung eines Verkehrssünder

- Stöhr, Jannike: **Das Traumjob-Experiment**

30 Jobs in einem Jahr

- Fischer, Sarah: **Die Mutterglück-Lüge**

- Regretting Motherhood: **Warum ich lieber Vater geworden wäre**

- Hoffmann, Sabrina: **Die neuen Asozialen** wie „besorgte Bürger“ Deutschland mit Dummheit und rechtem Hass an den Abgrund bringen

- Schneider, Holm: **„Was soll aus diesem Kind bloß werden?“**

7 Lebensläufe von Menschen mit Down-Syndrom

- Apprich, Clemens: **Vernetzt - zur Entstehung der Netzwerkgesellschaft**

- Gronemeyer, Reimer: **Unsere Kinder was sie für die Zukunft wirklich stark macht**

- Spahn, Jens (Herausgeber): **Ins Offene** Deutschland, Europa und die Flüchtlinge; die Debatte

- Maier, Michael: **Das Ende der Beharlichkeit**

wie die modernen Kriege Deutschland und Europa verändern

- Katzer, Catarina: **Cyberpsychologie**

Leben im Netz: wie das Internet und ver@ndert

- Alt, Franz: **Flüchtling**

Jesus, der Dalai Lama und andere Vertriebene; wie Heimatlose unser Land bereichern

25 Feuerwehrangehörige erreichen Einstieg in den Einsatzdienst

Innerhalb von siebzig Stunden wurden den 25 Feuerwehrangehörigen, darunter drei Frauen, die Grundkenntnisse der Feuerwehr gelehrt. Bei den Lehrgangsteilnehmern handelte es sich um übernommene Jugendliche aus der Jugendfeuerwehr und auch sogenannte Seiteneinsteiger (7). Bei dem Truppmann 1-Lehrgang erfuhren sie alles über die Grundtätigkeiten einer Feuerwehr und bereiteten sich so akribisch auf den Einsatzdienst vor. Theorie und Praxis wechselten sich ab. Dadurch war es eine kurzweilige Ausbildung, wie die Lehrgangsteilnehmer bestätigten. Neben den Rechtsgrundlagen, das richtige Löschen, Hilfeleistungen und einer erweiterten DRK-Ausbildung bekam der Feuerwehrynachwuchs das Grundwissen von den insgesamt zehn Ausbildern beigebracht. Die Teilnehmer setzten sich zusammen aus Feuerwehrangehörigen von sieben Abteilungen der Gaggenauer Wehr sowie aus Muggensturm.

Am Ende stand eine schriftliche und praktische Lernerfolgskontrolle auf dem Programm. Alle haben ihr Ziel erreicht und so den Einstieg zur Einsatzmannschaft geschafft. Nun haben sie die Qualifikation Einsätze mitzufahren und die Basis für weitere Lehrgänge abgelegt, denn

diese Ausbildung ist das Sprungbrett für die kommende Feuerwehrlaufbahn. Sie bekommen nun den heiß begehrten "Piepser", welcher sie zu den Einsätzen alarmiert und bei denen sie ihr Erlertes beweisen können. Anderen zu helfen ist ihr Ziel und dem können die neuen Truppmänner und -frauen nun nachgehen. Der leitende Hauptbrandmeister Dieter Spannagel sowie der für die Ausbildung zuständige stellvertretende Kommandant Wolfgang Becker, waren mit dem Lehrgang sehr zufrieden. "Ein perfekter Lehrgang mit einem sehr guten Prüfungsergebnis. Das war jetzt der Führerschein für Einsätze", meinte Spannagel bei der Ausgabe der Urkunden.

Im Einzelnen sind dies Giusy Feliciani, Carsten Kaufmann, Lennart Nufer, Konstantin Herrmann und Julian Jüppner (Gaggenau-Kernstadt), Steffen Karcher, Mario Meier, Sandro Neidhardt, Marco Riedinger, Christoph Schnaible (Ottenau), Jens Ewig, Fabian Born, Lukas Müller, Nico Reisch, Marin Bratkovic, Pascal Götzmann alle Bad Rotenfels, Lukas Dreixler, Pascal Metz, Kilian Waid (Freiolsheim), Mathias Dreher (Hörden), Tanja Geraghty, Julia Lust (Michelbach), Patrick Mannweiler (Selbach) und Emil Istanov, Fabian Kraus (Muggensturm).





Stadtbibliothek GAGGENAU

Haus am Markt
Telefon: 962-521 Fax: 962-373
E-Mail: Stadtbibliothek@Gaggenau.de

Unsere Öffnungszeiten:
Dienstag 14 bis 19 Uhr
Mittwoch 9.30 bis 17 Uhr

Donnerstag 14 bis 18 Uhr
Freitag 10 bis 13 Uhr
Samstag 9.30 bis 13 Uhr

Sachbücher aus dem Westend Verlag

Schlieter, Kai:

Die Herrschaftsformel: Wie Künstliche Intelligenz uns berechnet, steuert und unser Leben verändert. - 320 S.
ISBN 978-3-86489-108-3

SY: Wcb 1

"Künstliche Intelligenz ist die größte Gefahr für die Menschheit" Stephen Hawking. Mit der gegenwärtigen technologischen Revolution ist der Traum einer umfassenden Möglichkeit der Steuerung der Gesellschaft wahrgeworden. Kai Schlieter zeigt, wie Politik und Wirtschaft "Big Data" für ihre Zwecke einsetzt, wie wir alle manipuliert werden und warum sich dem niemand entziehen kann.

Jacobs, Ingeborg:

Stanislaw Petrow: Der Mann, der den Atomkrieg verhinderte: Wer rettet uns das nächste Mal? - 238 S.

ISBN 978-3-86489-111-3

SY: Ekn 61

Am 26. September 1983, um 0:15 Uhr, meldet das sowjetische Raketenfrühwarnsystem den Start einer US-amerikanischen Interkontinentalrakete. Der diensthabende Offizier, Oberstleutnant Stanislaw Petrow, behält die Nerven und entscheidet, dass es sich um einen Fehlalarm handeln muss. Er startet keinen Gegenangriff. Der Schritt in den dritten Weltkrieg, einen Atomkrieg, findet zum Glück für die Menschheit nicht statt.

Eberfeld, Ingeborg:

Der sexuelle Supergau: wo bleiben Lust, Scham und Sittlichkeit? - 410 S.

ISBN 978-3-86489-103-8

SY: Gcq

Diktierte Lust und manipulierte Wünsche. Die Autorin beschreibt eine Sexualisierung, die alles Bisherige in den Schatten stellt. Dabei wird ihr Buch zum Zeitzeugen, und steigt tief hinab in die Abgründe der öffentlichen Sexualität. Auf der Strecke bleiben Scham, ein gesundes Selbstwertgefühl, und schließlich ist nicht mehr auszumachen, ob unsere sexuellen Wünsche von uns kommen oder gemacht wurden.

Staudt, Wolfgang:

Die 100 besten Weine der Welt: Alles, was Sie wissen müssen. - 399 S.: Ill.

ISBN 978-3-86489-056-7

SY: Xeo 121



Ob Sauvignon Blanc, Pfälzer Riesling, Spätburgunder von der Ahr oder Cotes du Rhone: Der Autor hat aus den Weinen der Welt die hundert besten herausgesucht. Kurzweilig, objektiv, fachkundig und verständlich beschreibt

er in Kurzportraits, alles Wissenswerte, über hundert Top-Weine.

Müller, Albrecht:

Nachdenken über Deutschland: Das kritische Jahrbuch 2015/2016. - 251 S.

ISBN 978-3-86489-105-2

SY: Emp 83

Die Autoren fassen die politisch wichtigsten Themen des Jahres 2015 zusammen und liefern Nachrichten, Analysen und Hintergrundinformationen, die im Medienmainstream sonst nicht zu hören oder zu sehen sind. Und sie regen zum Nachdenken an mit dem Ziel, dass immer mehr Bürgerinnen und Bürger immer weniger bereit sind, sich von Manipulation und Meinungsmache bevormunden zu lassen.

Chondros, Giorgos:

Die Wahrheit über Griechenland, die Eurokrise und die Zukunft Europas: Der Propagandakrieg gegen Syriza

ISBN 978-3-86489-115-1

SY: Hfk 1

"Griechenland braucht endlich eine Chance auf Wachstum und nicht neue Kredite, um alte Schulden bedienen zu können." Das sagt Giorgos Chondros, Mitglied im Syriza-Zentralkomitee und enger Vertrauter des griechischen Ministerpräsidenten Alexis Tsipras. Aus erster Hand berichtet er, was in den wochenlangen Verhandlungen mit der EU und der sogenannten Troika tatsächlich besprochen wurde und wie dabei gerade in den deutschen Medien eine Art Propagandakrieg gegen Griechenland und die Politik der Syriza geführt wurde.

Spannende Romane aus dem Wunderlich Verlag

Rath, Hans:

Und Gott sprach: Du musst mir helfen! Roman / Hans Rath. - Reinbek bei Hamburg: Wunderlich. - 282 S.

ISBN 978-3-8052-5092-4

SY: SL

Jakob Jakobi glaubt nicht mehr an das Gute in der Welt. Da taucht plötzlich Gott persönlich in Person des Lebenskünstlers Abel Baumann auf und bittet Jakob, ihm bei der Weltrettung behilflich zu sein. - Unabh. Forts. v. "Manchmal ist der Teufel auch nur ein Mensch".

Thorn, Ines:

Das Glück am Ende des Ozeans: Roman, 2016. - 427 S.

ISBN 978-3-8052-5056-6

SY: SL

Bremen, 1876: Drei Frauen gehen an Bord eines transatlantischen Dampfschiffes. Jede mit einem Traum im Herzen, jede in der Hoffnung auf ein besseres Leben. Während der Überfahrt nach New York werden sie zu Freundinnen. Als die schwangere Susanne während einer stürmischen Nacht in Not gerät, eilen ihr die anderen zu Hilfe. Danach ist nichts mehr, wie es war - und ihre Schicksale sind für immer verbunden.



Rath, Hans:

Manchmal ist der Teufel auch nur ein Mensch: Roman. - 285 S.

ISBN 978-3-8052-5074-0

SY: SL

Jakob ist ziemlich beschäftigt in seiner Psychotherapiepraxis. Seit er Gott begegnete ist Anton Auerbach, der Teufel persönlich, wie er sagt, hinter ihm her und will seine wertvolle Seele kaufen. Jakob hat nicht vor irgendwem seine Seele zu überlassen, aber Anton macht Jakob das Leben zur Hölle.



Gaggenauer Amtsblatt

Start des Managementplanes für das Natura 2000-Gebiet "Unteres Murgtal und Seitentäler" - das Regierungspräsidium Karlsruhe informiert:

Im Bereich der Stadt Gaggenau liegt das FFH-Gebiet "Unteres Murgtal und Seitentäler" (7216-341). FFH-Gebiete (= Fauna, Flora, Habitat-Gebiete) sind Gebiete, in denen sich wertvolle Lebensräume und Tier- und Pflanzenarten von europaweiter Bedeutung befinden. Sie sind Bestandteil des europäischen Schutzgebietsnetzes Natura 2000. Um die besonderen Lebensräume und Arten langfristig zu erhalten, werden für alle Gebiete in Baden-Württemberg Managementpläne erstellt. Diese Pläne vereinbaren Naturschutz mit den heutigen Bedürfnissen der Landnutzer ebenso wie mit den Anforderungen von Erholungsuchenden.

Von Frühjahr 2016 bis Dezember 2018 wird deshalb im Auftrag des Regierungspräsidiums Karlsruhe vom Planungsbüro Lange GbR eigens ein solcher Plan für das FFH-Gebiet „Unteres Murgtal und Seitentäler“ (7216-341) erstellt. Die Experten des Planungsbüros erkunden und begehen die Wiesen, Gewässer und Wälder auf der Gemarkung. Dabei werden die Lebensräume und Arten von europäischer Bedeutung genau erfasst. Eigentümer und Nutzer werden darauf hingewiesen, dass die Grundstücke im Plangebiet dazu betreten werden dürfen (§ 52 Abs. 1 NatSchG).

Im Managementplan werden Ziele und Maßnahmen vorgeschlagen, um die wertvolle Tier- und Pflanzenwelt im Gebiet zu erhalten und zu verbessern. Für Landnutzer steht dann auch fest, auf welchen Flächen sie finanzielle Unterstützung für eine angepasste Bewirtschaftung erhalten können. Ein Beirat aus verschiedenen Interessensvertretern wird die Planungen begleiten. Bürgerinnen und Bürger werden gebeten, ihre Anregungen bei Informationsveranstaltungen und während der öffentlichen Auslegung des Managementplans einzubringen.

Im Juni wird es eine erste Informationsveranstaltung geben, bei der das Managementplan-Verfahren und die europäische

Bedeutung des Gebiets vorgestellt werden. Einzelheiten zu der Auftaktveranstaltung wird das Regierungspräsidium Karlsruhe noch separat bekanntgeben.

Weitere Informationen zu Natura 2000 und dem Managementplan „Unteres Murgtal und Seitentäler“ können Sie der Homepage des Regierungspräsidiums Karlsruhe entnehmen:

www.rp-karlsruhe.de >> Unsere Themen >> Umwelt Natur- und Artenschutz >> Natura 2000 Gebiete bzw. <https://rp.badenwuerttemberg.de/rpk/Abt5/Ref56/Natura2000/Seiten/Unteres-Murgtal-und-Seitent%C3%A4ler.aspx>

Kontakt für Rückfragen:

Regierungspräsidium Karlsruhe,
Referat Naturschutz und Landschaftspflege,
76247 Karlsruhe
Verfahrensbeauftragte für den Managementplan:
Kerstin Arnold, Tel.: 0721 926-4359
E-Mail: naturaz000@rpk.bwl.de

Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Sulzbach

Am **Dienstag, 3. Mai 2016, um 19.30 Uhr** findet im Rathaus Sulzbach eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Sulzbach statt. Die Bevölkerung ist hierzu freundlich eingeladen.

Tagesordnung:

6. Bekanntgaben
7. Flüchtlingsunterbringung im Ortsteil Sulzbach
- Information -
8. Zukunft Sulzbach
- Information -
9. Anfragen der Ortschaftsräte
10. Einwohnerfragestunde

gez. Artur Haitz
Ortsvorsteher

Nachrichten aus Alpirsbach

Bilderausstellung im Museum für Stadtgeschichte Alpirsbach

Der Freudenstädter Künstler und Wahl-Reinerzauer Paul Klumpp, stellt seine Arbeiten in den Räumen des Museums für Stadtgeschichte aus. Der Künstler ist im Kreis Freudenstadt und weit darüber hinaus, als sehr kreativer Zeitgenosse bekannt. Nicht nur wegen seiner Malerei, oder vor Jahren als Kunstvereinsvorsitzender, auch als Kinderbuchherausgeber, sowohl als Autor und Zeichner. Außerdem ist er in Sachen Wandmalereien und Fassadenmalerei bekannt. Heute malt er immer noch für das Landwirtschaftliche Hauptfest. Beachtung fanden seine Freilichtaus-

stellungen zum „Jahr des Baumes“, damals im Christophstal oder später am Waldrand von Schömberg zum Thema „Nationalpark“. Seit einigen Jahren beschäftigt sich Klumpp mit dem aktuellen Thema „Holz“. Dazu bedient er sich mit Fund-, Blitz-, oder Wurzelholz, welches er in seiner Form belässt, um es dann mit Farbe, Blattgold oder Schlagmetall und Lack, zu besonderen Exponaten gestalten.

Die Ausstellung ist noch bis zum 16. Juni jeweils Donnerstag, Samstag, Sonntag von 14 bis 17.30 Uhr geöffnet.

Tiere brauchen Freunde

Zu Hause gesucht



Salva wurde im Februar 2012 geboren und ist ein munteres Mädchen. Sie ist sehr lieb und anhänglich, verträglich mit allen Hunden. Salva ist eine sportliche Hündin. Vielleicht finden

sich sportliche Leute, die Freude daran haben, von einem Vierbeiner begleitet zu werden.

Weitere Tiere:

Tyson ist ein wunderschöner Rottweiler von 13 Monaten. Er befindet sich zurzeit

in Privatpflege und wird dort nur gelobt. Natürlich sollte er, als großer Rüde, weiterhin eine gute Erziehung erhalten.

Die hübsche Tigerkatze Goldi ist fünfeinhalb Jahre alt und noch bei ihrem Frauchen, die durch einen Umzug ins Ausland die Katze nicht mitnehmen kann. Sie ist Freigang gewöhnt und liebt es in der Sonne zu liegen. Goldi ist verträglich, anfänglich kann sie etwas scheu sein, aber in einem ruhigen Haushalt legt sie sich das schnell.

Tiere brauchen Freunde e.V. Baden-Baden, Kontakt: 07221 9929770. Bitte auf den Anrufbeantworter sprechen. Weitere Infos unter: www.tiere-brauchen-freunde.de oder E-Mail an info@tiere-brauchen-freunde.de

Energieagentur Mittelbaden berät zu energieeffizienter Sanierung

Wer sein Haus umweltfreundlich sanieren will, braucht dafür kompetente, neutrale Unterstützung. Diese bekommen künftige Häuslebauer und -sanierer regelmäßig an den Beratertagen der Energieagentur Mittelbaden in Gaggenau. Die Erstberatung ist kostenfrei. Die Energieberater des Energieberaternetzwerks der Energieagentur Mittelbaden geben maßgeschneiderte Tipps zur Wärmedämmung und zum Austausch der Heizungsanlage. Sie informieren über erneuerbare Energien und nennen Möglichkeiten, den Stromverbrauch im Haushalt zu senken. Ergänzend schätzen die ausgebildeten Energieberater Investitionskosten ab und stellen

Fördermöglichkeiten vor. Der nächste Beratungstermin zur kostenfreien Erstberatung ist am Mi., 13. Apr., zwischen 14 und 18 Uhr, bei der Zulassungsstelle Gaggenau, Zimmer 2, im Rathaus Gaggenau, Hauptstraße 71. Bitte anmelden unter Telefon 07222 3813121 oder E-Mail: meisch@energieagentur-mittelbaden.info unter Angabe des Beratungsthemas.

Weitere Infos unter www.energieagentur-mittelbaden.info. Zum Erstberatungstermin sollten relevante Unterlagen, wie Schornsteinfegerprotokoll, Energieverbrauchsrechnungen, Hausgrundrisse und Fotos mitgebracht werden.

Feuerwehr Gaggenau

Gesamtfirewehr

Am Mi., 4. Mai, 18 Uhr, Floriansgottesdienst in der Kirche St. Bartholomäus in Baden-Baden Haueneberstein.

ABC-Einheit

Am Do., 28. Apr., 18.30 Uhr, Übung der ABC-Einheit im Rettungszentrum.

Abteilung Gaggenau

Am Mo., 2. Mai, 19 Uhr, Übung der Atemschutzgeräteträger im Rettungszentrum.

Abteilung Ottenau

Die für Mo., 2. Mai, angesetzte Übung der Abteilung entfällt.

Abteilung Bad Rotenfels

Am Sa., 30. Apr., 17 Uhr, Übung der Atemschutzgeräteträger im Feuerwehrhaus. Anschließend Festbesuch bei der Feuerwehrabteilung Rastatt-Raumental.

Abteilung Freilsheim

Am Do., 28. Apr., 19 Uhr, Übung der Abteilung, und am Mo., 2. Mai, 19 Uhr, Übung der Maschinisten, jeweils im Feuerwehrhaus.

Abteilung Michelbach

Am Sa., 30. Apr., 17.30 Uhr, Treffpunkt im Feuerwehrhaus zum Maibaumstellen.

Abteilung Oberweier

Am Mo., 2. Mai, 19 Uhr, Übung der Maschinisten im Feuerwehrhaus.

Abteilung Sulzbach

Am Sa., 30. Apr., 17.30 Uhr, Maibaumstellen mit anschließender Hockete im Feuerwehrhaus. Hierzu ist die Bevölkerung herzlich eingeladen.

Feuerwehr in Bewegung - fit for fire fighting

Lauftraining für die Zielgruppe Fitness und Gesundheit: dienstags 18.30 Uhr am Feuerwehrhaus Ottenau.

Infos zur Aktion: „www.fit-for-fire-fighting.de“ reinschauen lohnt sich!

Aus den Schulen

Carl-Benz-Schule

Eren Caliskan

Mitglied des Landesschülerbeirats

Eren Caliskan, Schüler der Carl-Benz-Schule in Gaggenau, wurde in den 12. Landesschülerbeirat gewählt. Die Wahl zum neuen Vorstand des Landesschülerbeirates findet erst am 4. Mai statt - und hat nicht, wie irrtümlich berichtet bereits stattgefunden.

Goethe-Gymnasium Gaggenau

Neue Sportmentorin

Die Schülerin Lea Kriegelstein (10a) hat erfolgreich die Ausbildung zum Sportmentorin in der Sportart "Tennis" bestanden. Sie besuchte hierfür einen wöchentlichen Lehrgang in dem Leistungszentrum Leimen. Dort erlernte sie den methodischen Umgang mit Kindern und Jugendlichen und konnte ihr tennisspezifisches Wissen erweitern. In Zukunft wird sie das Sportmentorenteam des Goethe-Gymnasiums unter der Leitung von Malte Nagel verstärken.

Känguru der Mathematik

Als sich am Goethe-Gymnasium dieses Jahr 133 Schüler für den Wettbewerb "Känguru der Mathematik" anmeldeten, nahmen sie nicht nur selbst eine Herausforderung an, sondern brachten auch die Organisatoren der Mathematikfachschaft ins Grübeln. Schließlich blockierte man für den 17. März unter anderem den größten Unterrichtsraum der Schule und der Platz reichte gerade so für zwei Schichten mathematischer Entdeckungen, Knobeleien und Erfolgserlebnisse. Der Wettbewerb findet einmal jährlich statt, weltweit am gleichen Tag mit rund 6,5 Millionen teilnehmenden Schülern, davon etwa 840.000 in Deutschland.



Die erfolgreichen Teilnehmer des Mathematik-Wettbewerbs.

Foto: privat

Nur etwa die erfolgreichsten 5 Prozent der Teilnehmer erhalten einen Preis, für einen ersten Preis muss man sogar fast unter dem besten Prozent aller Teilnehmer sein. So ist es besonders erfreulich, dass es in diesem Jahr gleich 16 Preisträger am "Goethe" gibt: Einen 1. Preis erhielten Nastasia Matz (5c), Oscar Rabold (5c), Helen Huber (5c), Elise Ostertag (5b), Maurice Londe (5c) und Lasse Krieg (6e), einen 2. Preis erhielten Fabio Rahner (5a), Robert Maisch (6a) und Felix Mätzler (9d) und einen 3. Preis erhielten Niklas Manz

(5c), Felix Rieger (5c), Hannes Bastian (5c), Jonathan Hippen (6a), Oliver Ohlott (7a), Noah Kraus (7b) und Maja Neumann (7a). Zu lösen waren 30 knifflige Aufgaben aus einer bunten Mischung praktischer Bereiche, die über die Beherrschung des Unterrichtsstoffes hinaus ein hohes Maß an gedanklicher Flexibilität erfordern. Die Mathematikfachschaft hofft, dass auch in den kommenden Jahren so viele Schüler Freude an der Mathematik finden und die Herausforderung des Känguru annehmen.

Volkshochschule



Freie Plätze

1. Seminar für Singles (Kurs-Nr. 171227)

Holen Sie sich doch einfach den Richtigen vom Mars oder die Richtige von der Venus! Sie warten schon drauf. Woran liegt es bloß? 1.000 Mal probiert, sich voller Hoffnung getroffen und wieder ist nichts passiert? "Immer gerate ich an die Falschen. Bei anderen klappt das sofort, aber bei mir?", ist der allgemeine Tenor der meisten Singles, die auf Partnersuche sind. Doch vielleicht oder vielleicht sogar sehr sicher könnten Ihnen hier verborgene Erkenntnisse über die eigene Persönlichkeit, über etwas Wissen aus Gehirnforschung und dem Wirken unserer eigenen Energien den passenden Schlüssel bieten, diese "verbarrikadierte" Tür zum erträumten Partnerglück bald spielend leicht öffnen zu können. Die Seminarleiterin ist Pädagogin, Psychologische Beraterin und Mentaltrainerin. Termin: Di., 3. Mai, VHS Gaggenau, 18.30 bis 21 Uhr.

2. Rohköstliches aus der Kräuterküche

Die Natur überrascht uns wieder mit einem großen Angebot an leckeren Wild-

kräutern, wie Taubnesseln, Gundermann oder Löwenzahn. Sie werden vegetarische und vegane Gerichte aus den frischen Kräutern herstellen und beim Zubereiten erfahren Sie auch Wissenswertes über die Inhaltsstoffe und weitere Verwendung der "grünen Wilden". Zum Abschluss genießen Sie das gemeinsam zubereitete Wildkräuterbüfett. Bitte mitbringen: Küchenmesser, Schneidbrettchen, Geschirrhandtuch. Termin: Mi., 11. Mai, 18 bis 22 Uhr, Eichelbergschule Bad Rotenfels, Mühlstraße 21 - 23.

3. Meditation für Frauen: die Kraft der inneren Bilder (Kurs-Nr. 31371)

Das Visualisieren stellt weltweit eine der ältesten Formen der Entspannung dar. Damit ist die bildliche Vorstellungskraft gemeint, die wir bewusst oder unbewusst im Alltag einsetzen. Sei es durch Imagination hilfreicher Bilder in der Meditation oder durch Ziel-Vorstellungen im Alltag. Die hohe Wirksamkeit all dieser inneren Bilder wird durch die neuesten Erkenntnisse aus der Neurobiologie, der Trauma- und Krebstherapie, aber

auch aus dem Spitzensport bestätigt. Der Kurs möchte erste Erfahrungsmöglichkeiten anbieten, indem durch geführte Anleitung zunächst in eine tiefe, meditative Entspannung geführt wird, um dann mit ausgewählten Texten beispielsweise Reisen durch den Körper zu machen oder an Orte der Ruhe und des Friedens zu gelangen. Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, dicke Socken und Decke. Termine: 3-mal mittwochs, ab 1. Juni, 18 bis 19 Uhr, Kinderhaus MurgWichel, Gaggenau, Oskar-Scherrer-Straße 2

Hinweis: Inhaber des Gaggenauer Familien- und Sozialpasses erhalten 15 Prozent Ermäßigung auf Angebote der VHS des Landkreises Rastatt (nicht für Vorträge, Fahrten, Einzelveranstaltungen etc.)

Anmeldungen: VHS Geschäftsstelle Gaggenau, Hauptstraße 36 a, 76571 Gaggenau, Telefon 988993520, Fax 988993596, E-Mail: gaggenau@vhs-landkreis-rastatt.de

Geschäftszeiten: Montag 9 bis 12 Uhr und Donnerstag 17 bis 19 Uhr

Aus den Altenheimen

Kursana Domizil, Haus Franziskus

Esel Baldur und Karim zu Besuch

Gern gesehene Gäste mit weichem Fell und langen Ohren: Neulich kamen wieder einmal die beiden Esel Karim und Baldur zu Besuch ins Kursana Domizil Gaggenau. Die Familie Scharer und zwei junge Helferinnen aus Winkel begleiteten die beiden Tiere. Auf der Terrasse von Haus Franziskus wurden sie begeistert empfangen. Schließlich sind viele Senioren mit Karim und Baldur gut vertraut, die beiden gehören mittlerweile zu den Stammgästen des Hauses. In einem Stuhlkreis konnten alle die 10 und 13 Jahre alten Tiere nicht nur gut beobachten: Zur Freude der Bewohner ließen sich die beiden Esel auch gerne streicheln. „Da strahlten die Augen vieler Teilnehmer“, berichtet eine Mitarbeiterin. Staunend erlebten die Zuschauer auch das eine oder andere Kunststückchen: Rechnen und Pirouetten drehen gehörten dazu. Die "Esel-Experten" von der Familie Scharer konnten zahlreiche Fragen der Senioren beantworten. Bei der Begegnung wurden bei manchen Bewohnern aber auch Erinnerungen an die eigene Lebensgeschichte wach. Viele von ihnen sind selbst mit der Landwirtschaft groß geworden.

Oskar-Scherrer-Haus

Singgruppe Naturfreunde Michelbach zu Gast

Die Singgruppe der Naturfreunde Michelbach gastierte kürzlich im Veranstaltungsraum des Oskar-Scherrer-Hauses. Die zahlreichen Sängerinnen und Sänger

Sängerbund Freiolsheim gab Konzert

"Musik macht das Herz weich. Ganz still und ohne Gewalt macht sie die Tür zur Seele auf." Mit einem Zitat von Sophie Scholl begrüßte Mitarbeiterin Carina Baier den Sängerbund Freiolsheim im Kursana Domizil. Mit seinem Ersten Vorsitzenden Roland Wölfle war der Chor zu Gast im Haus Franziskus und begeisterte die Zuhörer mit seiner Musik. Mit sieben Männern und sechs Frauen konzertierte der Gesangsverein unter der musikalischen Leitung von Elisabeth Gliosca-Benz im gut besuchten Restaurant des Hauses. Von Akkordeonklängen begleitet sorgte der Sängerbund mit bekannten Volksliedern wie "Es klappert die Mühle", "Hab mein Wagen voll geladen" oder "Alle Vögel sind schon da" für einen unterhaltsamen und fröhlichen Vormittag. "Die Bewohner sangen und schunkelten bei den allseits bekannten Liedern kräftig mit", berichtet eine Mitarbeiterin des Kursana Domizils. Nach Dankesworten an die Sänger und dem Abschlusslied forderten die Bewohner noch eine Zugabe, die ihnen natürlich auch gewährt wurde: "Leise, leise fromme Weise" (aus "Der Freischütz") klang es durch Haus Franziskus.

unter der Leitung von Kurt Holfelder erfreuten die Bewohnerinnen und Bewohner mit volkstümlichen Weisen und bekannten Wanderliedern. Mit viel Beifall dankten die Zuhörerinnen und Zuhörer für das schöne, kurzweilige Konzert.



Die Bewohnerinnen und Bewohner erfreuten sich an volkstümlichen Weisen und bekannten Wanderliedern. Foto: privat

Murgtaltermine

Freitag, 29. April

Ab 17 Uhr Abend am Lagerfeuer - Grillen mit dem Pfadfindern des Stammes St. Laurentius Bad Rotenfels neben dem Gemeindehaus - Grillgut selbst mitbringen - nur bei gutem Wetter

18 Uhr Gitarristen der Musikschule Gaggenau stellen sich im Josef-Riedinger-Saal der Musikschule Gaggenau vor

18.30 Uhr Maibaumstellen des Musikvereins vor dem ehemaligen Selbacher Rathaus

Samstag, 30. April

13 Uhr Aufführung des Kinder- und Jugend-Musicals "Petrus Superstar(k)" der Neupostolischen Kirche in der Stadthalle Gernsbach

14 Uhr Walpurgisnacht der Bleichhexen Gernsbach an der Stadtmauer

15 Uhr Kräuterführung der Bleichhexen mit Kräuterfachfrau Ingrid Hagner; Start im Kräutergarten der Zehntscheuern

15 bis 1 Uhr Frühlingsfest in der Alten Turnhalle Hilpertsau anlässlich der Wiedereröffnung

17 Uhr Walpurgisnacht beim TV Oberweier an der Tribüne am Sportplatz

17.30 Uhr Maibaumstellen der Freiwilligen Feuerwehr Sulzbach am Gerätehaus

18 Uhr Maibaumstellen des TC Gernsbach 1922

18 Uhr Maibaumstellen der Gemeinschaft örtlicher Vereine Freiolsheim am Rathaus

18 Uhr Maibaumstellen der Naturfreunde Staufenberg vor dem Naturfreundehaus "Weise Stein"

19 Uhr Mainacht des FC Auerhahn Reichental auf dem "Schellkopf"

19.30 Uhr Serenadenkonzert des Sinfonischen Orchesters Gaggenau im Gemeindesaal von St. Marien

20 Uhr Country-Abend mit Greta, Sophia, Gudrun und Lena und als Gast Franz Strolz im Kirchhof Obertsrot

Samstag, 30. April und Sonntag, 1. Mai

Maifest des Musikvereins Michelbach, beginnend am Samstag, 18 Uhr mit dem Maibaumstellen auf dem Lindenplatz

Mittelalterfest auf der Murginsel Gernsbach; geöffnet am Samstag von

Aus den Kindergärten

Kath. Kindergarten St. Laurentius

Besuch in der Kinder-Musik-Welt TOCCARION

"Nur wenn Kinder Spaß mit und an Musik haben, werden sie sich auch dafür interessieren - ohne Interesse kommt man nirgendwohin". Aus dieser Überzeugung heraus schuf der Baden-Badener Unternehmer Sigmund Kiener die Kinder-Musik-Welt TOCCARION, im Festspielhaus Baden-Baden. Diese beeindruckende Erfahrung machten kürzlich auch die zukünftigen Schulanfänger des Kath. Kindergartens St. Laurentius, Bad Rotenfels. Auf einer Fläche von rund 600 Quadratmetern bietet sich den Kindern und ihren

Begleitpersonen die Möglichkeit, Musik auf spielerische und spannende Weise kennen und "begreifen" zu lernen. Die einzelnen Musikstationen wie zum Beispiel der Rhythmus-Radar, der einlädt, eigene "Kompositionen" zu schaffen, die Rieseninstrumente - die mit interessanten Mechanismen ausgestattet sind oder das "Walking Piano" das nur mit den Füßen bespielt werden kann - sie alle wurden von internationalen Künstlern und Tüftlern speziell für das Toccarion entwickelt. Ein faszinierendes Konzept, das nachhaltige Wirkung sowohl auf kleine als auch auf große Besucher erzielt.



Die Kinder konnten ihr musikalisches Geschick unter Beweis stellen.

Foto: privat

Kulturelles

Kulturring Gaggenau

Konzert mit dem Ensemble Martin Ostertag

Auf Einladung des Kulturrings Gaggenau wird am So., 1. Mai, 20 Uhr, das Martin-Ostertag-Ensemble in der Bad Rotenfelder Festhalle gastieren. Es besteht neben dem Namensgeber und Leiter am Violoncello selbst aus drei weiteren hochkarätigen Musikern, die wir hier in Kurzportraits vorstellen.

Nicolas Chumachenco ist Sohn russischer Eltern, in Polen geboren und in Argentinien

aufgewachsen. Schon als Zwölfjähriger gab er sein erstes großes Konzert. Er besuchte die Meisterklasse von Jascha Heifetz in Kalifornien und setzte sein Studium in Philadelphia fort. Er war Preisträger im Tschaikowsky-Wettbewerb in Moskau und im Königin-Elisabeth-Wettbewerb in Brüssel. Während vieler Jahre wirkte Chumachenco mit seinem damaligen Streichquartett (Neues Zürcher Quartett) und als Solist in Yehudi Menuhins Festival

11 bis 22 Uhr und am Sonntag von 10 bis 18 Uhr

Siedlerfest der Siedlergemeinschaft Ottenau beim Siedlerheim; beginnend am Samstag um 18 Uhr mit dem Maibaumstellen und ab 21 Uhr musikalische Unterhaltung mit "Simply Two"; Am Sonntag Festbetrieb ab 10 Uhr

Sonntag, 1. Mai

Maifest des Musikvereins "Eichelberg" Oberweier auf der Sophienhütte

Modellbauertreffen des SMC Murgtal am Eisweier Gernsbach

Maispielen des Musikvereins Obertsrot in Obertsrot an verschiedenen Plätzen

Mai-Hockete des Gesangvereins Reichental beim Zimmergeschäft Wieland am Ortseingang

10 Uhr Maipicknick des Musikverein Selbach im Salzwiesental bei der Jagdhütte

10 Uhr 1. Mai Hock des Angelsportvereins Gaggenau an der Itterbach-Teichanlage Bad Rotenfels

10 Uhr Mai-Hockete des FV Hörden an der Flößerhalle

10.15 Uhr Führung auf dem Kunstweg in Reichental

10.30 Uhr Maihock des Kleintierzüchtervereins Gaggenau an der Kleintierzuchtanlage Bad Rotenfels

Ab 11 Uhr ist das Vereinsheim "Sonnen-garten" des TV Gernsbach geöffnet

Ab 11 Uhr ist das Clubhaus des SV Staufenberg geöffnet. Spiel ab 15 Uhr

11 Uhr Hüttenfest der Gaißstadt-Geiß Bad Rotenfels

14 - 18 Uhr das Waldmuseum Reichental hat geöffnet

16 Uhr die "Musica Antiqua" tritt mit bretonischen Tänzen auf der Murginsel Gernsbach auf

20 Uhr Konzert des Kulturrings Gaggenau mit dem Ensemble Martin Ostertag in der Festhalle Bad Rotenfels

Dienstag, 3. Mai

19 Uhr Konzert der Gaggenauer Schulen in der Festhalle Bad Rotenfels

Mittwoch, 4. Mai

20 Uhr "May I Rock"-Festival auf dem Festplatz Hilpertsau

im Schweizer Gstaad mit. Als Primgeiger dieses Ensembles, das von Menuhin als "eines der weltbesten" bezeichnet wurde, konzertierte er in den wichtigsten Musikmetropolen Europas, Nord- und Südamerikas und nahm an diversen Festivals teil.

Erika Geldsetzer ist "hauptberuflich" die Geigerin des weltweit erfolgreichsten Fauré-Klavierquartetts. Die Rheinland-Pfälzerin begann das Violinspiel mit 6 Jahren. Nachdem sie Jungstudentin an der Kölner Musikhochschule bei Prof. Gerhard Peters war, folgten Studien bei Prof. Ulf Hoelscher an der Musikhochschule Karlsruhe und das Post-Graduate Studium an der Royal Academy of Music in London. In Wien beendete sie ihre Ausbildung. Die ehemalige Stipendiatin der Villa Musica besuchte etliche Meisterkurse. Als Solistin tritt Erika Geldsetzer regelmäßig mit verschiedenen Orchestern auf und erwarb von 1997 bis 2002 Preise und Auszeichnungen. Im Martin Ostertag Ensemble (Villa Musica) unternimmt sie zahlreiche Konzertreisen im In- und Ausland.

Der Bratschist **Benjamin Rivinius**, 1976 im Saarland geboren, ist als vielseitiger Musiker fest im Musikleben verankert. 2003 absolvierte er sein Konzertdiplom mit Auszeichnung und schloss sein Studium nach der Meisterklasse ab. Zu dieser Zeit war er



Das Ensemble Martin Ostertag gastiert in der Festhalle Bad Rotenfels.

Foto: privat

Mitglied des "Gustav-Mahler-Jugendorchesters" und Solobratscher des "European Union Youth Orchestra". Mit seinen drei Brüdern bildet er das "Rivinius Klavierquartett", welches seit vielen Jahren erfolgreich konzertiert. Ferner ist er ständiger Gast bei internationalen Kammermusikfestivals. In den Jahren 2000/01 war Benjamin Rivinius Solobratscher der Camerata Salzburg unter Sir Roger Norrington, von 2001 bis 2005 als 1. Solobratscher des Konzerthausorchesters Berlin (ehemals „Berliner Sinfonie-Orchester“) tätig und ab 2005 in gleicher Funktion beim Rundfunk-Sinfonieorchester Saarbrücken.

Martin Ostertag, 1943 in Lörrach geboren, ist Cellist und Musikpädagoge. Ostertag studierte Cello bei Leo Koscielny an der

Hochschule für Musik Karlsruhe und bei André Navarra in Paris. 1967 war er Preisträger des internationalen Wettbewerbs in Wien, 1968/69 der Bundesauswahl des Deutschen Musikrates Konzert junger Künstler. Danach war er Erster Solocellist der Düsseldorfer Symphoniker, des Amati Ensembles Berlin, des Orchesters der Deutschen Oper Berlin und schließlich ab 1974 des SWR-Sinfonieorchesters Baden-Baden-Freiburg. Er unternahm zahlreiche Konzertreisen und gab Meisterkurse in Argentinien, Brasilien, Kanada, Deutschland, Finnland, Italien und Japan. Seit 1980 unterrichtet er an der Musikhochschule Karlsruhe.

Mit den oben genannten Musikern gründete Ostertag das Villa Musica Streichquartett, mit dem er zwei Echo-Klassik-Preise für Aufnahmen von Mozarts Streichquartetten gewann. Das Ensemble wird am 1. Mai zwei Streichquartette aus den Früh- und Spätwerken von Ludwig van Beethoven aufführen.

Bitte beachten Sie, dass das Konzert wegen des Maifeiertags ausnahmsweise um **20 Uhr** stattfindet! Eintritt: 12 Euro für Mitglieder, 15 Euro für Nichtmitglieder, 5 Euro für Schüler und Studenten. Karten nur an der Abendkasse. www.kulturring-gaggenau.de

Sinfonische Orchester Gaggenau

Serenadenkonzert

Mit einer stimmungsvollen Serenade begrüßt das Sinfonische Orchester Gaggenau am Sa., 30. April, den Wonnemonat Mai. Ab 19.30 Uhr erklingen im Gemeindesaal von St. Marien unter der Leitung von Karl Albert Geyer Werke von Mozart, Schubert und Baermann. Einlass ist um 19 Uhr, der Eintritt ist frei.

Ein kurzweiliges und schwungvolles Programm erwartet das Publikum. Spritzig ausgelassen wird es mit Franz Schuberts leichtfüßiger Ballet- und Zwischenaktmusik zum Schauspiel "Rosamunde". Von Mozart steht neben der Ouvertüre zu "Der Schauspieldirektor", einem komödiantischen Singspiel, unter anderem auch der

erste Satz aus der Concertone für 2 Violinen und Oboe C-Dur auf dem Programm. Die anspruchsvollen Solopartien übernehmen die jungen Geigerinnen Charlotte Reece und Elena Maisch sowie die Oboistin Jannika Fritz. Als weiterer Solist des Abends tritt Rafael Czaja in die Fußstapfen des romantischen Klarinettenvirtuosen Heinrich Joseph Baermann, bei dessen melancholischem Adagio für Klarinette und Streicher.

"Alle Solisten unserer Serenade sind junge Leute aus dem Orchester. Wir sind sehr froh über solch versierten Nachwuchs. Sie verleihen unserem Orchester Frische und jugendliche Spielfreude. Der Abend wird ein Ohrenschauspiel für unser Publikum", verspricht Martina Breitfeld, Konzertmeisterin des Sinfonischen Orchesters. Das Konzert wird von der Sparkasse Baden-Baden - Gaggenau gesponsert.



Das Sinfonische Orchester probt für das Serenadenkonzert am 30. April.

Foto: privat

Kurz notiert

Gaggenau

Jahrgang 1931/32

Am Mi., 4. Mai, fahren wir ins Murgtal. Wir treffen uns um 15 Uhr am Bahnhof. Partner wie immer willkommen.

Jahrgang 1932/33

Wir treffen uns am Mo., 2. Mai, um 16 Uhr im Restaurant "Ratsstübel" in Gaggenau zum gemütlichen Beisammensein. Herzliche Einladung an alle.

Verein der Hundefreunde

Aufgrund des Feiertags am 1. Mai finden beim Verein der Hundefreunde Gaggenau an diesem Tag keine Übungsstunde und keine Welpenschule statt. Der Verein bittet um Beachtung.

Die Übungsstunden mittwochs ab 18 Uhr und die Obedience donnerstags 19 Uhr finden statt. Hundeplatz links hinter dem Waldfriedhof. Informationen beim 1. Vorstand, Hr. Schmalzbauer, Telefon 71806, oder www.vdh-gaggenau.de

Kneipp-Verein

Die Wirbelsäulengymnastik mit Fr. Büchinger findet freitags von 18 bis 19 Uhr in der Sporthalle der Hebelschule (Wiesenberg) statt. Der PILATES-Kurs mit Fr. Büchinger findet montags von 17 bis 18 Uhr im Vereinsheim Gaggenau, Hauptstraße 30 a statt. Walking Montag, Mittwoch und Freitag 8.30 Uhr im Kurpark Bad Rotenfels. Treffpunkt Eingang Kurpark, Bushaltestelle.

Kompass

Freundeskreis für Menschen mit Alkohol- und Medikamentenproblemen. Dienstags Motivationsgruppe, mittwochs 14-tägig Frauengruppe, donnerstags: Nachsorgegruppe. Jeden 1. Samstag im Monat Großgruppe. Telefon 07225 970165 oder 07224 68324. Auch unter www.kompass-gruppe.de

DLRG

Am Mo., 2. Mai, findet unser Schwimmtraining im Murganabad Gaggenau statt: 18 bis 18.45 Uhr für Kinder (sechs bis acht Jahre), 18.45 bis 19.30 Uhr Kinder (acht bis zehn Jahre), 19.30 bis 20.15 Uhr Jugend (zehn bis 16 Jahre), 20.15 bis 21.30 Uhr Erwachsene (ab 16 Jahren), 20.15 bis 21.30 Uhr offenes Schwimmen. Einlass ist jeweils eine Viertelstunde früher. Bitte pünktlich erscheinen und Ausweis mitbringen. Schnuppergäste willkommen, sie müssen jedoch bereits schwimmen können.

Turnerbund

Schwimmtraining im Hallenbad

Nachwuchsgruppe I, dienstags und freitags 16.30 bis 17.45 Uhr. Nachwuchsgruppe II, dienstags und freitags 17.30 bis 18.30 Uhr. Wettkampfmannschaft II, dienstags und freitags 17.45 bis 19 Uhr. Wettkampfmannschaft I, dienstags und freitags 18.45 bis 21 Uhr. Schnuppertraining für Neueinsteiger, Infos und vorherige Anmeldung unter Telefon 72414.

Reha-Sport

Dienstag 17 bis 18 Uhr Diabetiker Typ II; Donnerstag, 17 bis 18 Uhr COPD, jeweils im Goethe-Gymnasium.

Boule Pétanque

Jeden Dienstag und Donnerstag, jeweils ab 14 Uhr und sonntags ab 10 Uhr trifft sich die Spielgemeinschaft bei der Jahnhalle. Schnuppergäste sind herzlich willkommen.

Kirchenchor St. Josef/St. Marien

Chorproben montags ab 20 Uhr im Gemeindesaal von St. Josef. Interessierte Sänger/-innen sind willkommen.

Modellflieger

Jeden Donnerstag Werkstattabend von 18 bis 20 Uhr, Waldstraße 38, unter der Traischbachsporthalle. Bei schönem Wetter ab 10 Uhr Flugbetrieb auf dem Modellflugplatz in Michelbach-Wiesental. Parkplatz an der Wiesenthalhalle. Info unter Telefon 5905, 07245 7696 oder www.modellflieger-gaggenau.de

Freundeskreis LOS Murgtal

Selbsthilfegruppe für Betroffene und Angehörige aller Suchtarten - kostenlose Gruppenabende jeden Mittwoch von 18.45 bis 21 Uhr. Kontakt: Telefon 07222 9058950 oder www.freundeskreis-los-murgtal.de

Schachclub

Zum Trainingsabend freitags ab 20 Uhr sind alle Bürger jeder Altersklasse eingeladen. Spielort: Hauptstraße 30a, 2. OG. Interessenten können sich melden unter Telefon 78582 oder 0162 3848002, E-Mail: schachclubgaggenau@googlemail.com

Chorproben St. Josef

Kinderchor "CHORinther": montags von 17 bis 17.45 Uhr; "Junger Chor": montags um 18.45 Uhr, jeweils im Gemeindehaus St. Josef.

Selbsthilfegruppe COPD und Lungenemphysem

Die Treffen finden nach Absprache statt. Info bei Heinz Vollmer, Telefon 07223 900928.

Selbsthilfegruppe "Schattenseiten" für Depressionen und Burn Out

Wöchentlicher Treff auf Anfrage, Telefon 987690 oder 0162 1065488.

Harmonika-Vereinigung

Probe des Manfred-Fritz-Orchesters (Senioren) montags von 20 bis 22 Uhr sowie des ersten Orchesters mittwochs 20 bis 22 Uhr im Vereinsheim der Stadt Gaggenau, 3. OG, Musiksaal. Neue Spielerinnen und Spieler sind jederzeit herzlich willkommen.

MGV Sängerbund

Chorproben dienstags 20 bis 21.30 Uhr im städtischen Vereinsheim, Ecke Haupt-/Eingang Konrad-Adenauer-Straße über "Sport Fischer". Interessierte Sänger sind herzlich willkommen. Kontakte Telefon 1305 oder 74224.

Schwarzwaldverein

Wir wandern am So., 1. Mai, nach Langenbrand zum Fest der Ortsgruppe. Um 9.40 Uhr treffen wir uns am Bahnhof Gaggenau und fahren mit der S-Bahn nach Weisenbach. Von dort wandern wir 2 bis 3 Stunden ins Latschigtal an der "Hohlen Eiche" vorbei zum Rod und weiter zum Schönblick. Nach einem genusslichen und heiteren Aufenthalt in der Festhalle Langenbrand geht es wieder mit der S-Bahn zurück nach Gaggenau. Gäste sind herzlich willkommen. Wanderführer ist B. Wittenbecher.

Mittwochswanderung

Wir fahren am Mi., 4. Mai, mit dem Bus nach Moosbronn. Wanderung über den Indianerpfad zum Mahlberg. Abwärts auf bequemem Weg zum Mönchkopfsattel. An Wasenhütte und Tannschachhütte vorbei. Wir überqueren das Tal zwischen Althof und Bernbach und wandern über den Hüttlesweg und -brunnen nach Moosbronn. Einkehr in Gaggenau. Strecke 7,5 km, Anstieg 166 m, Abstieg 209 m, Treffpunkt: 9.45 Uhr am Bahnhof, Bushaltestelle Hildastraße, Wanderführung: Diana Korte, Telefon 0152 28696681, Gäste herzlich willkommen.

Rentner- und Seniorenclub St. Josef

In der Veranstaltung des Rentner- und Seniorenclubs Gaggenau am Do., 28. Apr., 14 Uhr, im Gemeindehaus an der August-Schneider-Straße 17 geht es um das Thema "Luft, die wir atmen". Dr. Bernhard Vogel vom Institut für Meteorologie und Klimaforschung an Karlsruher Institut für Technologie (KIT) wird dabei Interessantes und Wissenswertes über das Element Luft vortragen. Der Eintritt ist frei. Für das leibliche Wohl sorgen die Damen der Frauengemeinschaft mit Kaffee und selbstgebackenem Kuchen. Nach den Pfingstferien gibt es am 12. Mai wieder einen "Treff der Generationen". Gäste werden die Kinder des Kindergartens von St. Marien sein.

Selbsthilfegruppe Prostatakrebs

Die Selbsthilfegruppe Prostatakrebs Land-

kreis Rastatt lädt am Fr., 6. Mai, 17 Uhr, zu einer Informationsveranstaltung zum Thema "Vorsorgemaßnahmen gegen Prostatakrebs" in das Pfarrzentrum der Herz-Jesu-Kirche, Stadionstraße 3, in Rastatt ein. Die Moderation übernimmt Anton Kreiß. Willkommen sind alle interessierte Frauen und Männer, der Besuch ist unverbindlich und kostenfrei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Info-Telefon: 4195.

DRK

Am Fr., 29. Apr., 20 Uhr, Bereitschaftsabend, SAN, Thema: Notfallpatient. T.: Bruno Kussmann. Bitte für den Dienst an den Maitagen (6. bis 9. Mai) eintragen!

kfd St. Josef/St. Marien

Wallfahrtsmesse Moosbronn

Herzliche Einladung zur Wallfahrtsmesse am Fr., 6. Mai, in Moosbronn um 18 Uhr. Wir bilden Fahrgemeinschaften und treffen uns um 17 Uhr am Hildaplatz bei der Vital-Apotheke. Wer nach Moosbronn laufen möchte - wir treffen uns um 15 Uhr am Goethe-Gymnasium.

Muttertagsfeier

Herzliche Einladung zur Muttertagsfeier am Di., 10. Mai, um 14.30 Uhr im Gemeindesaal St. Marien. Wir wollen einen gemütlichen Nachmittag zusammen verbringen. Es werden Kaffee und Kuchen angeboten.

Bad Rotenfels

Kath. Kirchenchor St. Laurentius

Der Kirchenchor probt immer montags um 19.30 Uhr im Gemeindehaus. Ganz besonders würden wir uns über neue Sängerinnen und Sänger freuen und diese herzlich willkommen heißen.

Obst- und Gartenbauverein

Vatertagsfest

Traditionell findet am Do., 5. Mai, wieder unser beliebtes Vatertagsfest am Vereinsheim des Obst- und Gartenbauvereins Bad Rotenfels in der Karlstraße statt. Wie immer mit Linsensuppe, Würstchen vom Grill, alkoholischen und nicht alkoholischen Getränken und vieles mehr. Wir hoffen auf gutes Wetter und zahlreiche Besucher.

Turnerbund - Fitness und Gesundheit

Zumba® meets URBHANIZE®

Am Fr., 29. Apr., findet ab 20 Uhr in der Realschul-Sporthalle Bad-Rotenfels eine Tanz-Fitnessparty statt. Hier könnt ihr über zwei Stunden zu heißen Rhythmen und coolen Beats tanzen. Willkommen sind alle Tanzbegeisterten zum Kennenlernen. Der Eintritt ist frei! Weitere Informationen bei Bettina Stößer, Telefon 0170 4044663.

Gesangverein "Frohsinn"

Am Di., 3. Mai, ist um 19 Uhr Singstunde im Proberaum im Rathaus in Bad Rotenfels. Neue Sänger sind herzlich eingeladen.

Freiolsheim

SC "Mahlberg"

Mountainbike-Treff

Jeden Mittwoch um 18 Uhr geführte Mountainbiketouren auf Berge und durch Täler rund um Freiolsheim und Moosbronn. Treffpunkt 18 Uhr an der Mahlberghalle Freiolsheim. Neue Mitradler/-innen sind jederzeit herzlich willkommen. Infos: Jochen Zimmermann, Telefon 07204 947240.

Geführte Mtb-Tour

Am Do., 5. Mai, findet eine geführte Mountainbiketour zur Teufelsmühle statt. Treffpunkt 9.30 Uhr Mahlberghalle Freiolsheim. Grober Tourverlauf: Freiolsheim - Wasenhütte - Spitzhütte - Herrenalb - Aschenhütte - Hahnenfalzhütte - Teufelsmühle (hier Mittagseinkerschwingung) - Käppele - Bernstein - Wasenhütte - Freiolsheim. Ankunft etwa 15 Uhr. Abschluss auf dem Vatertagsfest des Musikvereins Freiolsheim. Neue Mitradler/-innen sind jederzeit herzlich willkommen. Info: Jochen Zimmermann, Telefon 07204 947240.

Naturfreundehaus

Das Naturfreundehaus Moosbronn hat am Sa., 30. Apr. und So., 1. Mai, geöffnet.

Gemeinschaft örtlicher Vereine

Am Sa., 30. Apr., wird um 18 Uhr am Rathaus in Freiolsheim von der Freiwilligen Feuerwehr der Maibaum gestellt. Anschließend findet der Dorfhock mit Bewirtung durch die örtlichen Vereine statt. Im Bürgersaal erfolgt die Ausstellung "Hand-Werkskunst" mit selbst gemachten Produkten. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen.

Musikverein "Harmonie"

Am Do., 5. Mai, lädt der Musikverein Freiolsheim zum Vatertagsfest auf dem Festplatz bei der Mahlberghalle ein. Ab 11 Uhr können Sie im Festzelt unsere traditionellen Schälrippchen oder andere Speisen genießen. Für die musikalische Unterhaltung sorgt der Musikverein Freiolsheim.

Obst- und Gartenbauverein

Es wird gebeten, den Abgabetermin am Fr., 29. Apr., für die Geranien-Bestellungen zu beachten. Unter allen Bestellern werden drei Preise verlost.

Hörden

Jahrgang 1947/48 und 1948/49

Wir treffen uns am Di., 3. Mai, um 10.45 Uhr an der S-Bahn-Haltestelle Hörden.

Abfahrt der S41 nach Karlsruhe bzw. Kandel um 11.02 Uhr.

Verein für Deutsche Schäferhunde

Übungsbetrieb: Sonntags 8 Uhr Fahrtenarbeit in Absprache mit dem Ausbildungswart, ab 10 Uhr Übungsbetrieb auf dem Vereinsgelände. Mittwochs ab 17 Uhr Übungsbetrieb. Vereinsheim, Telefon 0151 23689330, www.schaeferhundeverein-hoerden.de

Fanfarenzug

Die Proben des Fanfarenzuges finden immer mittwochs um 19.30 Uhr im Proberaum der Flößerhalle statt. Majorettes immer montags: Lucky Kids (3 bis 6 Jahre) 18 bis 18.30 Uhr, Lucks Girlies (7 bis 12 Jahre) 18 bis 19 Uhr, Lucky Ladies (ab 13 Jahre) 18.30 bis 20 Uhr in der Schulsporthalle Hörden. Infos unter Telefon 07224 1600 oder www.hoertelsteinerherolde.ixy.de

Museum Haus Kast

Das Museum Haus Kast ist sonntags von 14 bis 17 Uhr geöffnet außer während der Schulferien in Baden-Württemberg. Für Führungen außerhalb dieser Öffnungszeiten bitte unter Telefon 07224 656302 oder E-Mail: hoerden@verein-fuer-heimatgeschichte.de melden. Homepage: www.verein-fuer-heimatgeschichte-gaggenau-hoerden.de

NaturFreunde

Die nächste Zusammenkunft der Seniorengruppe ist am Do., 28. Apr., ab 16.30 Uhr im Gasthaus "Brüderlin" in Gernsbach. Die Wanderer treffen sich um 15.30 Uhr beim Edeka-Parkplatz Hörden. Die Teilnehmer für den Besuch der Badischen Bühne in Karlsruhe im Juni bitte das Eintrittsgeld mitbringen.

Vatertagshock des Musikvereins

Am Do., 5. Mai, veranstaltet der Musikverein Hörden wieder einen Vatertagshock. Los geht's ab 10 Uhr bei der Flößerhalle in Hörden. Unterhalten werden Sie mit Blasmusik von befreundeten Musikvereinen. Selbstverständlich sorgen wir auch für Ihr leibliches Wohl.

Turnverein

Infos finden Sie auf unserer neu gestalteten Homepage unter: www.tv-hoerden.de

Fitness- und Konditionsraum Turnerheim

Öffnungszeiten: Mittwoch 9.30 bis 12 Uhr, Dienstag und Donnerstag von 18.30 bis 20 Uhr. Für Nichtmitglieder ist ein Schnuppertraining möglich.

Kleinkinderturnen

Montags von 15.45 bis 17.15 Uhr in der Flößerhalle für Kinder von vier bis sechs Jahren.

Kinder- und Jugendtanzgruppe

Montags von 18 bis 19 Uhr für Kinder und Jugendliche von sechs bis 16 Jahren.

DTB-Dance-Gruppe

Training montags von 19.15 bis 20.45 Uhr. Die Gruppe orientiert sich an den Wettkriterien des DTB-Dance. Einstudiert werden Tänze und Akrobatik. Interessierte bitte melden. Infos: tanzen@tv-hoerden.de

Faszienfitness

Am 2. und am 9. Mai entfällt das Training.

Pilates

Am 2. und am 9. Mai entfällt das Training.

Mutter-Kind-Turnen

Dienstags von 15 bis 16 Uhr in der Flößerhalle für Kinder vom Laufalter ca. zwei bis vier Jahre.

Wassergymnastik

Am 3. Mai entfällt die Wassergymnastik. Man kann aber trotzdem schwimmen.

Gymnastik-Gruppe 60+

Mittwochs von 16 bis 17.15 Uhr trifft sich die Altersriege der Frauen zum Fithalten.

Jungenturnen

Mittwochs von 17.15 bis 19.15 Uhr.

Wirbelsäulengymnastik

Das Wirbelsäulentraining findet mittwochs von 17.45 bis 18.45 Uhr statt. Die Wirbelsäulengymnastik ist auch sehr gut für Männer jeden Alters.

Frauenturnen -**Top-fit bis ins höchste Alter**

Mittwochs von 20 bis 21 Uhr findet das Training für Frauen statt.

Tanzgruppe "No Limit"

Mittwochs von 19 bis 20 Uhr trifft sich diese Gruppe um Showtänze für diverse Veranstaltungen einzustudieren. Der Altersdurchschnitt ist bei Mitte 20.

Sportabzeichengruppe

Am Do., 12. Mai, startet das Training für das deutsche Sportabzeichen. Treffpunkt um 18 Uhr beim Turnerheim Hörden zur Abfahrt zum Traischbachstadion in Gaggenau.

Schülerinnenturnen - Wettkampfgruppe

Das Training findet freitags von 14.45 bis 18 Uhr statt.

Schülerinnenturnen- Just-for-fun-Gruppe

Das Training findet freitags von 15.30 bis 17 Uhr für Schülerinnen, die Spaß an Bewegung, Spielen, Turnen und Gymnastik haben, statt.

Zumba

Jeden Freitag von 17.30 bis 18.30 Uhr findet Zumba statt. Es handelt sich bei Zumba-Fitness um ein Herz-Kreislauf-Training nach südamerikanischen Rhythmen. Eine Grundfitness wird vorausgesetzt. Die Teilnahme ist ab 14 Jahren für alle möglich, ein grundsätzliches Gespür für die Bewegung nach Musik sollte vorhanden und gute Hallenschuhe eine Selbstverständlichkeit sein.

Jedermänner

Jeden Freitag von 19.30 bis 20.30 Uhr trifft sich diese Gruppe um körperlich und geistig beweglich zu bleiben in der Flößerhalle.

Michelbach

Jahrgang 1934/35

Wir treffen uns mit Partner am Mo., 2. Mai, im Gasthaus "Bernstein" um 17 Uhr.

Turnverein**Nordic Walking/Walking Gruppe**

Das Training findet immer donnerstags um 18.30 Uhr statt. Treffpunkt ist am Sportplatz in Michelbach. Gäste sind willkommen, Stöcke können zum Lernen bereitgestellt werden. Infos bei Manfred Stößer, Telefon 75687, und Jens Pfistner, Telefon 78184.

Gesundheitsport

Dienstags 14.30 bis 16 Uhr funktionelle Gymnastik und Entspannung. Info bei Gertrud Büchinger, Telefon 74129. Wirbelsäulengymnastik mit Körperwahrnehmung und Entspannung dienstags, Gruppe 1 von 18.30 bis 20 Uhr und Gruppe 2 von 20 bis 21.30 Uhr. Infos bei Martina Bittmann-Rahner, Telefon 76365.

Sportverein**Abteilung Fußball**

Training der AH jeden Freitag ab 17.30 bis 19 Uhr für Spieler ab 30 Jahren. Neue Spieler herzlich willkommen.

Freundeskreis SWRK

Am Mi., 4. Mai, radeln wir zum Rhein. Einkehr im Erdbeer- und Spargelhof Huber in Iffezheim. Abfahrt 10 Uhr am Detscher-Parkplatz. Fahrstrecke 54 km. Unser Info-Abend findet am Do., 12. Mai, 19.30 Uhr im Gasthof "Bernstein" statt.

Altenwerk

Herzliche Einladung an alle Senioren/-innen zur Maiandacht am Mi., 4. Mai, um 10 Uhr in der Pfarrkirche. Anschließend frühstücken wir zusammen im Pfarrsaal unterm Kindergarten.

Vorschau: Am Mi., 1. Juni, fahren wir zum Spargelessen und am Sa., 18. Juni, gehen wir nach Ötigheim.

MSC Bernstein

Zu einer kleinen Wanderung treffen wir uns am So., 1. Mai, um 10 Uhr am Lindbrunnen.

Fischer-Haus

Am So., 1. Mai, 10.30 Uhr, findet im Fischer-Haus ein Gottesdienst statt. Pfr. Velimsky von der ev. Johannesgemeinde Bad Rotenfels wird ihn halten. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen.

Schornsteinfeger informiert

Ab Mo., 2. Mai, wird in Michelbach mit der Schornsteinreinigung begonnen. Genaue Termine können jederzeit unter Telefon 07221 3998933 vereinbart werden.

Naturfreunde**Kindervolkstanzgruppe**

Unsere Kindervolkstanzgruppe probt

mittwochs von 17 bis 18.30 Uhr im Naturfreundehaus, außer in den Schulferien. Weitere Infos bei Iris und Joshua Henke, Telefon 9859711.

Mandolinen- und Gitarrenorchester

Unsere nächste Musikprobe ist am Fr., 29. Apr. Neue Musiker sind herzlich willkommen, Unterricht für alle Instrumente möglich. Mandolinenspieler dringend gesucht. Info bei Elfriede Klumpp, Telefon 2199 oder Heinrich Senger, Telefon 78738 oder www.naturfreunde-michelbach.de

Naturfreundehaus

Michelbacher Sing- und Liederabend am Fr., 29. Apr., ab 18 Uhr, organisiert von der Singgruppe des Vereins. Gemeinsames Singen und Musizieren macht bekanntlich sehr viel Spaß und ist zudem noch gesund! Eigene Instrumente können gerne mitgebracht werden. Gäste sind herzlich willkommen.

Öffnungszeiten: Fr./Sa./So. ab 11 Uhr. Anfragen an naturfreundmueller@gmail.com, Telefon 2230 (AB) oder 0172 9170180.

Musikverein**Aufbautermine Maifest**

Hier sind die Vorbereitungs- und Aufbauarbeiten für unser diesjähriges Maifest am Sa., 30. Apr., und So., 1. Mai: Do., 28. Apr., 16 Uhr, Farrenstall, Buden aufbauen; Fr., 29. Apr., 16 Uhr, Farrenstall/Rathaus, Buden aufbauen; Sa., 30. Apr., 9 Uhr, Wasserhochbehälter, Buden einräumen; 18 Uhr, Farrenstall, Maibaumstellen; Sa., 30. Apr. und So., 1. Mai, Wasserhochbehälter, Dienst nach Plan; So., 1. Mai, 19 Uhr, Wasserhochbehälter, Buden ausräumen und Planen abziehen; Mo., 2. Mai, 9 Uhr, Wasserhochbehälter, Buden abbauen und aufräumen. Damit die Vorbereitungen für unser Fest reibungslos funktionieren, wäre es wie immer schön, möglichst viele Helfer/-innen zu haben.

Oberweier

Altenwerk St. Johannes

Das Altenwerk St. Johannes möchte auch in diesem Jahr im Monat Mai einen besonderen Seniorennachmittag anbieten. Wir wollen im ersten Teil des Nachmittages gemeinsam mit Pfarrer Holderbach eine kleine Maiandacht miteinander feiern. Nach dem Kaffee und Kuchen werden einige Überraschungen in Bild und Ton unter anderem auch von Pfarrer Holderbach geboten. Informationen zu unserem Ausflug im Juni stehen ebenfalls auf dem Programm. Besuchen Sie unseren Seniorennachmittag am Do., 12. Mai, ab 14 Uhr im Gemeindehaus in Oberweier.

KJG

Einladung an alle Kinder ab 6 Jahren zum Basteln von "Muttertagsgeschenken" am

Sa., 7. Mai. Wir treffen uns von 10 bis 12 Uhr in den KJG-Räumen im Gemeindehaus. Bitte am Aktionstag eine Teilnehmergebühr mitbringen. Anmeldung bis Mo., 2. Mai, per E-Mail: kjg.oberweier@gmail.com.

Turnverein Walpurgisnacht

Am Sa., 30. Apr., lädt der Turnverein Oberweier zur gemeinsamen Walpurgisnachtsfeier ein. Das Fest findet ab 17 Uhr an der Tribüne/Überdachung am Sportplatz vor dem Faustballraum statt. Zur leiblichen Stärkung ist durch Speisen, Getränke und einer Hexenbar gesorgt. Der Turnverein freut sich auf Ihren Besuch zum Tanz in den Mai.

Flüchtlingsinitiative

Wir laden alle recht herzlich zu unserem Dialog-Café, immer mittwochs um 15 Uhr ins Pfarrheim, ein. Der Sinn dieses Zusammentreffens zwischen Einheimischen, Zugezogenen und den Flüchtlingen soll das gegenseitige Kennenlernen sein. Wer ortstypische Leckereien mitbringen oder spenden möchte, bitten wir dies bei Irene Merkel, Telefon 07222 41077, anzumelden. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen.

Frauengemeinschaft

Auch 2016 besuchen wir die Musical-Aufführung der Ettlinger Schlossfestspiele. Das Stück heißt: Sunset Boulevard. Das Musical basiert auf Billy Wilders gleichnamigen Film von 1950. Termin: 14. Juli 2016, Beginn 20.30 Uhr. Wer gerne mitgehen möchte (auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen), bitte anmelden bei Bettina Kunz, Telefon 07222 48545.

Fahrbücherei

Die Fahrbücherei kommt am Di., 3. Mai, von 13.40 bis 15 Uhr nach Oberweier an die Haltestelle Rastatter Straße/Ecke Merkurstraße. Buchbegeisterte sind herzlich eingeladen.

Musikverein "Eichelberg" Wandertreff mit Blasmusik

Den Start des Wonnemonats Mai feiert der Musikverein „Eichelberg“ Oberweier wie jedes Jahr auf der Sophienhütte. Verbringen Sie mit uns am So., 1. Mai, einige schöne Stunden umrahmt von den Klängen der Eichelberg-Musikanten. Bei regnerischem Wetter findet die Veranstaltung in der Festhalle in Oberweier statt.

Ottenau

Jahrgang 1932/33

Unser nächster Treff ist am Mi., 4. Mai, um 16.30 Uhr in der "Sportgaststätte" in Ottenau.

Jahrgang 1947/48

Wir treffen uns zur Klassenfeier am Fr.,

29. Apr., 14.45 Uhr an der S-Bahn-Haltestelle Ottenau oder um 18.30 Uhr im Restaurant "Adler".

Musikverein "Harmonie"

Am Fr., 29. Apr., 19.30 Uhr, findet die Musikprobe statt. Interessierte Neumusiker/-innen sind gerne willkommen. Kontakt unter: vizevorstand@musikvereinottenau.de

Am Sa., 30. Apr., Siedlerfest in Ottenau, Treffen um 17.45 Uhr, Kleidung: Polo. Am So., 1. Mai, IG Metall Gaggenau, Treffen um 9.45 Uhr, Kleidung: Polo.

Kurzwellenhörerklub Murgtal

Am Sa., 7. Mai, findet ab 13 Uhr im Ristorante Pizzeria "Toscana" (Schützenhaus Ottenau) das 35. überregionale DX-Treffen für Kurzwellenhörer und Freunde des Rundfunkfernempfangs statt. Verbunden wird dieses Treffen wieder mit dem Hörertreffen des Radio Taiwan Hörerklubs Ottenau. Wie in den letzten Jahren wird auch RTI Redaktionsleiterin Chiu Bihui an diesem Hörertreffen teilnehmen und über die Lage des Kurzwellenrundfunks informieren. Begleitet wird sie in diesem Jahr von der Intendantin des Senders, Sunshine Kuang.

Selbach

Jahrgang 1939

Am Mi., 4. Mai, fahren wir mit der Schwarzwaldbahn nach Konstanz. Abfahrt mit dem Linienbus um 8.35 Uhr ab Ottenau und ab Selbach um 8.40 Uhr. Fahrkarten sind vorhanden.

Radsport

Jeden Samstag, 14 Uhr, Treff auf dem Anemasseplatz Gaggenau. Info unter Telefon 3837.

Turnerbund

Aerobic, Dance-Aerobic, BBP und mehr ...
Fitness und Ausdauertraining, Choreografie, Step und Power intensiv. Jeden Mittwoch 18.45 bis 20 Uhr in der Turnhalle Selbach. Neueinsteiger und Interessierte dürfen gerne zu einer Schnupperstunde vorbeikommen. Infos A. Horning, Telefon 77101.

Fit for ever

Freitags 18.30 bis 19.30 Uhr in der Turnhalle Selbach. Herz-Kreislauf- und Ausdauertraining, Koordinations- und Bewegungsschulung für alle Altersgruppen. Neueinsteiger willkommen. Infos A. Horning, Telefon 77101.

Eltern-und-Kind-Turnen

Die Übungsstunden montags von 16 bis 17 Uhr in der Turnhalle Selbach. Kinder von 1 bis 3 Jahren lernen rennen, hüpfen, springen, Purzelbäume, singen und tanzen, was auch Mutter oder Vater viel

Freude macht. Weitere Informationen bei Marion Horning, Telefon 72129.

Obst- und Gartenbauverein

Am Sa., 30. Apr., 9 Uhr, findet der nächste Arbeitseinsatz in der Anlage am Staufener Weg statt. Helfer sind herzlich willkommen.

Frühschoppen

Im Rahmen unseres Frühschoppens laden wir am So., 8. Mai, zwischen 10 und 12 Uhr unsere Mitglieder sowie interessierte Bürger recht herzlich in unsere Anlage am Staufener Weg ein. Eine renommierte Fachfirma im Bereich Obst- und Gartenbau wird die allerneuesten Akkugeräte (Scheren, Heckenscheren, Freischneider und Rasenmäher) vorführen. Alle Geräte können auch selbst getestet werden. Außerdem werden Wiesenmäher und Bodenfräsen vorgestellt.

Seniorenkreis

Herzliche Einladung zum Kinobesuch am Mi., 4. Mai, 14.30 Uhr, in Ottenau. Der Film "Ich bin dann mal weg" mit D. Striesow erzählt die Erlebnisse während der Wanderung auf dem Jakobsweg. Anschließend Einkehr in Gaggenau.

Harmonikavereinigung

Probe immer mittwochs ab 20 Uhr im Vereinsheim. Wir spielen eine sehr breit gefächerte Auswahl an aktuellen Hits und Unterhaltungsmusik. Ehemalige Spieler sowie neue Interessenten sind jederzeit herzlich willkommen.

Sulzbach

Obst- und Gartenbauverein Kräuterwanderung

Der Obst- und Gartenbauverein lädt alle Interessierte am Do., 12. Mai, ab 16 Uhr zu einer Kräuterwanderung mit Heike Götz ein. Die gesammelten Kräuter werden anschließend verarbeitet. Es gibt einen kleinen Imbiss. Es wird ein Unkostenbeitrag verlangt. Anmeldung ist erforderlich bis spätestens Mo., 9. Mai, bei Eveline Neher-Rothenberger, Telefon 77723 oder bei Ulrike Seitz, Telefon 3614.

Freiwillige Feuerwehr Maibaumstellen

Am Sa., 30. Apr., wird die FFW Sulzbach wieder den Maibaum am Gerätehaus aufstellen. Unter Mitwirkung der Jungmusiker des MV Sulzbach wird der Maibaum vom Oberdorf zum Gerätehaus getragen, wo er gegen 17.30 Uhr aufgestellt wird. Anschließend findet eine Hockete rund um das Gerätehaus statt. Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt sein.

Kath. Frauengemeinschaft St. Anna

Zur Maiandacht beim Bildstock im Wald

mit den Frauen von St. Jodocus am Di., 3. Mai, um 18.30 Uhr laden wir herzlich ein. Treffpunkt um 18 Uhr bei der Bäckerei Abele. Bei schlechtem Wetter in der Kirche in Ottenau. Im Anschluss Vesper im Gemeindehaus in Ottenau.

Kirchen

Gaggenau liest die Bibel

Das Zwölfprophetenbuch

Nachdem nun Daniel am vergangenen Samstag der Löwengrube entkommen ist, beginnt "Gaggenau liest die Bibel" am Sa., 30. Apr., mit dem Zwölfprophetenbuch. Die einzelnen Texte, die hauptsächlich Hosea, Joël, Amos, Obadja, Jona, Micha, Nahum, Habakuk, Zefanja, Haggai, Sacharja und Maleachi zugeschrieben werden, sind ein faszinierender Querschnitt durch die Theologiegeschichte Israels vom 8. bis zum 3. Jahrhundert v. Chr. Zwischen den einzelnen Büchern bestehen vielfältige Beziehungen und sie behandeln die unterschiedlichsten Themen. "Kleine Propheten ganz groß" bedeutet dabei, dass diese zwölf Bücher zwar nicht so umfangreich sind wie die der Propheten Jeseja, Jeremia und Ezechiel, deren Botschaft aber dennoch von großer Bedeutung ist. Die Zahl 12 erinnert dabei an die zwölf Stämme Israels. An drei Samstagen, also bis zum 14. Mai wird das Buch Hosea gelesen. Wie in den Erläuterungen zur Einheitsbibel zu lesen ist, „kreist der erste Abschnitt (Kap. 1 - 3) um das Thema der Ehe des Propheten und damit der 'Ehe' Gottes mit seinem Volk; der zweite Abschnitt (Kap. 4 - 14)

reicht die übrigen Verkündigungseinheiten, meist in relativ großen Reden mit reichem Themenwechsel aneinander. "Hosea", so heißt es, sei der erste Prophet, der die Zuwendung Gottes zum Menschen mit dem Wort 'lieben' kennzeichnet.

Seelsorgeeinheit Gaggenau



St. Marien

**Katholisches Stadtpfarramt
Gaggenau**
www.katholische-kirche-gaggenau.de

Sonntag, 1. Mai

11 Uhr Eucharistiefeier
18 Uhr Eröffnung der Maiandachten mit den Erstkommunionkindern

Montag, 2. Mai

18 Uhr Rosenkranzgebet
18.30 Uhr hl. Messe

Dienstag, 3. Mai

10 Uhr hl. Messe im Helmut-Dahringer-Haus

St. Josef

**Katholisches Stadtpfarramt
Gaggenau**
www.katholische-kirche-gaggenau.de

Freitag, 29. April

18 Uhr Rosenkranzgebet
18.30 hl. Messe in den Anliegen, die Menschen unserem Fürbittbuch anvertraut haben, anschließend eucharistische Anbetung

Samstag, 30. April

11 Uhr Gaggenau liest die Bibel



17 Uhr Beichtgelegenheit

18 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 1. Mai

12.15 Uhr Sonntagsgottesdienst der kroat. Gemeinde

Montag, 2. Mai

6 Uhr Bittprozession

Mittwoch, 4. Mai

7.45 Uhr Schülertagesdienst (Eucharistiefeier), anschließend Rosenkranzgebet

Donnerstag, 5. Mai - Chr. Himmelfahrt

17.30 Uhr Rosenkranzgebet der kroat. Gemeinde

18 Uhr hl. Messe der kroat. Gemeinde (liturgische Texte des Tages liegen in deutscher Sprache auf der hinteren Bank aus)

St. Laurentius



**Katholisches Pfarramt
Bad Rotenfels**

www.st-laurentius-gaggenau.de
www.katholische-kirche-gaggenau.de

Sonntag, 1. Mai

6.30 Uhr Wallfahrt nach Moosbronn (6.30 Uhr Treffpunkt Lukasplatz - dort 1. Station, 2. Station an der Kreuzweghütte)

9 Uhr Wallfahrtsamt in Moosbronn - mitgestaltet vom Kirchenchor

18 Uhr Eröffnung der Maiandachten

Montag, 2. Mai

17.30 Uhr Vespergebet im Chorraum der Kirche

Dienstag, 3. Mai

7.30 Uhr Schülertagesdienst (Eucharistiefeier)

Mittwoch, 4. Mai

18 Uhr Rosenkranzgebet, **St. Sebastian**

18.30 Uhr hl. Messe mit Marienlob, **St. Sebastian**

Donnerstag, 5. Mai - Chr. Himmelfahrt

9 Uhr gemeinsame Eucharistiefeier der Seelsorgeeinheit, anschließend Flurprozession

18 Uhr Maiandacht

St. Michael



**Katholisches Pfarramt
Michelbach**

www.st-michael-michelbach.de

Sonntag, 1. Mai

10 Uhr Eucharistiefeier unter beiderlei Gestalt

Donnerstag, 1. Mai - Chr. Himmelfahrt

8 Uhr Wallfahrt der Pfarrgemeinde Michelbach nach Moosbronn, Abmarsch um 8 Uhr bzw. Abfahrt mit dem kostenlosen Kirchenbus um 10 Uhr (jeweils am Lindenplatz in Michelbach)

10.30 Uhr Pfarr- und Wallfahrtsmesse und Wallfahrt der Pfarrgemeinde St. Michael in der Pfarr- und Wallfahrtskirche Maria Hilf, Moosbronn, anschließend Grillen im Pfarrhof



Die 12 Kommunionkinder aus Selbach spendeten anlässlich ihrer ersten heiligen Kommunion 500 Euro für herzkranken Kinder. Auf dem Bild sieht man im Hintergrund Pfarrer Mathias Weil sowie die Gemeindeassistentin Ulrike Ziegler. Die Gruppenleiterin der HerzBande-Elterninitiative herzkranker Kinder Karlsruhe-Nordbaden, Lydia Merz, wird die Spende für die Öffentlichkeitsarbeit verwenden. Weitere Infos über die HerzBande unter www.herzbande-nordbaden.de

Foto: privat

Maria Hilf

Katholisches Pfarramt Moosbronn



Freitag, 29. April

9 Uhr Rosenkranzgebet
9 Uhr Beichtgelegenheit
9.30 Uhr Wallfahrtsmesse
10.30 bis 11 Uhr eucharistische Anbetung im
Schweigen

10.30 Uhr Gelegenheit zum (Beicht-)Ge-
spräch mit Pfarrer Förderer

Samstag, 30. April

17.15 Uhr Beichtgelegenheit
18 Uhr Pfarr- und Wallfahrtsmesse

Sonntag, 1. Mai

9 Uhr Wallfahrtsamt der Pfarrgemeinde
St. Laurentius, Bad Rotenfels, mitgestal-
tet vom Kirchenchor

10.30 Uhr Wallfahrtsmesse der Pfarrge-
meinde Bietigheim mit Pfr. Dörner

15 Uhr Maiandacht

Montag, 2. Mai

18.30 Uhr hl. Messe "Eltern beten", gestal-
tet vom Männerwerk Karlsruhe und der
Pfarrei St. Marien, Karlsruhe

Dienstag, 3. Mai

10 Uhr Gebetsstunde "Zeit mit Gott" im
Haus Bruder Klaus

Mittwoch, 4. Mai

18.30 Uhr eucharistische Anbetung

Donnerstag, 5. Mai - Chr. Himmelfahrt

10.30 Uhr Festgottesdienst und Wallfahrt
der Pfarrgemeinde St. Michael, Michel-
bach

St. Johannes

Katholische Kirchengemeinde Vorderes Murgtal, Pfarrei St. Johannes Oberweier www.vorderes-murgtal.de

Freitag, 29. April

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Kuppenheim

Samstag, 30. April

18 Uhr Wort-Gottes-Feier, Rauental

Sonntag, 1. Mai

9 Uhr Eucharistiefeier, Oberndorf
9.30 Uhr Eucharistiefeier, Niederbühl
10.30 Uhr Eucharistiefeier, Kuppenheim
11 Uhr Eucharistiefeier, Muggensturm

Dienstag, 3. Mai

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Muggensturm

Mittwoch, 4. Mai

18.30 Uhr Eucharistiefeier am Vorabend
zu Christi Himmelfahrt, Muggensturm

Donnerstag, 5. Mai - Chr. Himmelfahrt

9.30 Uhr Eucharistiefeier, Niederbühl
10.30 Uhr Eucharistiefeier, musikalisch
mitgestaltet vom Kirchenchor und den
Ministranten, Kuppenheim

Pfr. i. R. Gerhard Hemker

Herzlich begrüßen dürfen wir in unserer
Kirchengemeinde zum 1. Mai Herrn Pfr.
i. R. Gerhard Hemker. Pfarrer Hemker ist

nach Bischweier gezogen, um dort sei-
nen Ruhestand zu verbringen. Er wird als
Subsidiar in unserer Kirchengemeinde bei
den Gottesdiensten mithelfen.

Pfarrbüro Oberweier

Das Pfarrbüro in Oberweier ist derzeit ge-
schlossen. Bitte wenden Sie sich an das
Pfarrbüro in Muggensturm oder in Kup-
penheim.

St. Jodok

Katholisches Pfarramt Ottenau

Freitag, 29. April

18 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 1. Mai

10.30 Uhr Eucharistiefeier
19 Uhr Eröffnung der Maiandachten un-
ter Mitwirkung des Kirchenchores

Montag, 2. Mai

15 Uhr Friedensrosenkranz

Dienstag, 3. Mai

18.30 Uhr Mainadacht im Wald beim Ma-
rienbildstock zusammen mit den Frauen
von St. Anna, gestaltet von den Frauen
von St. Jodok. Bei schlechtem Wetter fin-
det der Gottesdienst in der Kirche in Ot-
tenau statt, anschließend gemütliches
Beisammensein im Gemeindehaus.

Mittwoch, 4. Mai

18.15 bis 18.45 Uhr Spätschicht der Firman-
den im Seitenteil der Kirche

Donnerstag, 5. Mai - Chr. Himmelfahrt

10.30 Uhr Eucharistiefeier

St. Johannes Nepomuk

Katholisches Pfarramt Hörden

Sonntag, 1. Mai

9 Uhr Eucharistiefeier

St. Nikolaus

Katholisches Pfarramt Sulzbach

Sonntag, 1. Mai

10.30 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 5. Mai - Chr. Himmelfahrt

9 Uhr Eucharistiefeier unter Mitwirkung
des Kirchenchores

St. Anna

Katholisches Pfarramt Sulzbach

Samstag, 30. April

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch, 4. Mai

18.30 Uhr Vorabend zu Christi Himmel-
fahrt

19.30 Uhr Treffen der Wortgottesleiter
und aller Interessierter im Pfarrsaal Sulz-
bach

Ev. Kirchengemeinde Gaggenau



Proben/Termine

Montag, 2. Mai

19.30 Uhr Chorprobe des Singkreises und
der Kantorei im Gemeindehaus Gagge-
nau. Neue Sängerinnen und Sänger sind
herzlich willkommen.

Dienstag, 3. Mai

18.30 Uhr Probe der "half-past-six-sin-
gers" in der Johannesgemeinde

Mittwoch, 4. Mai

18.30 Uhr Probe des Posaunenchores, Mar-
kugemeinde

Einladung zum ev. Gottesdienst im Kurpark

Die drei evangelischen Gemeinden feiern
an Christi Himmelfahrt, am Do., 5. Mai, 10
Uhr, wieder gemeinsam Gottesdienst un-
ter freiem Himmel im Kurpark. Pfarrerin
Lamm-Gielnik und Pfr. Velimsky halten
den Gottesdienst. Der Posaunenchor der
ev. Kirchengemeinde spielt. Bei Regen
findet der Gottesdienst in der ev. Johan-
neskirche in Bad Rotenfels statt. Alle sind
herzlich eingeladen.

Gemeindeversammlung in der Markugemeinde

Die Kirchengemeinderäte der ev. Kirchen-
gemeinde Gaggenau bestehend aus den
Ältestenkreisen der Johannes-, Lukas- und
Markugemeinde haben sich am 5. und 6.
März zu einer Klausurtagung im Kloster
Bühl getroffen. In dieser Klausurtagung
wurden die nächsten Schritte bezüglich
der Strukturveränderungen in der Kir-
chengemeinde beraten. Über die Ergeb-
nisse der Klausur informiert die Gemein-
de in der Gemeindeversammlung am So.,
8. Mai, um 11.15 Uhr in der Markuskirche
(nach dem Gottesdienst). Zur Mitwirkung
an der Gemeindeversammlung sind alle
konfirmierten Gemeindeglieder ein-
geladen.

Saisonstart an der Radfahrerkerche

Ab dem 1. Mai öffnet die Radfahrerkerche
Hörden wieder ihre Pforten täglich von 9
bis 18 Uhr. Viele Informationen zur Um-
gebung "Im Tal der Murg" und spezielle
Angebote für Radfahrer warten auf die
Besucher. Natürlich steht auch die Luft-
pumpe und das Flickzeug wieder bereit.

Einladend will die Kirche auch sein, für alle, die inne halten wollen auf dem Weg der Tour de Murg, auf einer Wanderung oder auf dem Alltagsweg. Die Lukasgemeinde lädt alle herzlich ein, die Radfahrerkirche mit ihren besonderen Angeboten immer wieder neu zu entdecken.

Mit einem Gottesdienst am So., 1. Mai, um 9 Uhr beginnt die Saison der offenen Kirche ganz offiziell. Herzliche Einladung auch an alle, die auf dem Weg sind zur Maitour oder schon einen Zwischenstopp machen wollen. Im Anschluss an den Gottesdienst lädt die Gemeinde zu einem Kirchkaffee ein.

Markusgemeinde

Evangelisches Pfarramt Gaggenau
markus.gaggenau@t-online.de

Samstag, 30. April

10 Uhr Sitzung des Ältestenkreises, Pfarrhaus

Sonntag, 1. Mai

10.15 Uhr Gottesdienst mit Taufe von Emily Knaus, Pfrin. Lamm-Gielnik

Johannesgemeinde

Evangelisches Pfarramt Bad Rotenfels
Johannesgemeinde@freenet.de

Donnerstag, 28. April

17 Uhr Taufunterricht für erwachsene Flüchtlinge (z. Zt. aus dem Iran)

20 Uhr Frauenkreis: Buchbesprechung mit Fr. Czincel - Thema "Judas"

Freitag, 29. April

16.30 Uhr Ministranten-Vorbereitung

Sonntag, 1. Mai

9 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr. Velimsky), parallel dazu Kindergottesdienst

10.30 Uhr Gottesdienst im Fischerhaus (Pfr. Velimsky)

Montag, 2. Mai

15 Uhr Krabbelgruppe

17 Uhr Männerrunde zum Thema "Gemeinsames Kochen und Essen", Anmeldung bei Ralf Velimsky, Telefon 4634, oder johannesgemeinde@freenet.de

Mittwoch, 4. Mai

15 Uhr Konfirmandenunterricht

Donnerstag, 5. Mai - Chr. Himmelfahrt

10 Uhr gemeinsamer Gottesdienst im Kurpark Bad Rotenfels (bei Regen ist der Gottesdienst in der Johanneskirche)

Lukasgemeinde

Evangelisches Pfarramt Ottenau
lukasgemeinde.gaggenau@kbz.ekiba.de

Donnerstag, 28. April

17.30 bis 19 Uhr "Luchsmeute", Meutenstunde (Wölflingsgruppe). In der Gruppe sind Kinder im Alter von acht bis zehn Jah-

ren. Leiter: Rainer und Desirée. Infos unter gdesi15@aol.com

Freitag, 29. April

17.30 bis 19 Uhr "Braunbärsippe", Sippenstunde. Die Kinder sind ca. zwölf bis 13 Jahre alt. Leiter: Franziska, Marco und Sabrina, Infos bei franziska.fuerriss@gmx.net

17.30 bis 19 Uhr "Neue Meute" im Alter von sechs bis acht Jahren. Leiter Desirée, Infos bei gdesi15@aol.com

Sonntag, 1. Mai

Kirche Ottenau:

Kein Gottesdienst

Radfahrerkirche

Hörden:

9 Uhr Gottesdienst zur Saisoneroöffnung der Radfahrerkirche mit anschließendem Kirchkaffee, Pfrin. Kampfschröer



Donnerstag, 5. Mai - Chr. Himmelfahrt **Kurpark Bad Rotenfels**

10 Uhr Himmelfahrtsgottesdienst für alle drei Gemeinde, Pfrin. Lamm-Gielnik, Pfr. Velimsky; bei Regen findet der Gottesdienst in der Johanneskirche in Bad Rotenfels statt

Evang. Verein für innere Mission

Augsburgischen Bekenntnisses

Freitag, 29. April

19.30 Uhr Bibelstunde im evangelischen Gemeindehaus der Markusgemeinde Gaggenau, Amalienbergstraße 11.

Evangelische Gemeinde

Bernbach - Althof - Moosbronn

Bernbacher Straße 14, Tel. 07083 8010

Samstag, 30. April

18 Uhr Abendmahlsgottesdienst anlässlich der Konfirmation

Sonntag, 1. Mai

10 Uhr Konfirmationsgottesdienst, Pfr. Harald Bähr

Montag, 2. Mai

15 Uhr Frauenkreis im Gemeinderaum

Mittwoch, 4. Mai

17 Uhr Anmeldung der neuen Konfirmanden im Gemeinderaum im "Alten Rathaus", bitte Stammbuch mitbringen; die Konfirmation findet am 21. Mai 2017 statt. Betroffen sind alle Jungen und Mädchen, die zurzeit die 7. Klasse einer Schule besuchen. Sollte Ihr Kind noch nicht getauft sein, können wir die Taufe gerne während des Konfirmandenjahres vollziehen. Die Anmeldung muss von einem Elternteil oder Erziehungsberechtigten unterschrieben werden.

Donnerstag, 5. Mai - Chr. Himmelfahrt

10 Uhr Gottesdienst bei den Imkern, Pfr. Johannes Oesch - in Bernbach kein Gottesdienst

Jehovas Zeugen

Versammlung Gaggenau, Landstraße 42 a
Internet: www.jw.org

Sonntag, 1. Mai

Kongress in Reutlingen/Gönningen, Motto: Ahmt ihren Glauben nach

Bei diesem Kongress wird anhand der Bibel gezeigt, wie uns nicht nur Jehova Gott und Jesus, sondern auch Menschen (Frauen, Männer, Jugendliche) Vorbild sein können. Positive und negative Beispiele aus der Bibel werden beleuchtet, die uns helfen, selbst die richtigen Entscheidungen in unserem Leben zu treffen. Was wir aus dem Leben treuer Glaubensvorbilder aus der Bibel lernen können, erfahren Sie auch in der Publikation Ahmt ihren Glauben nach (herausgegeben von Jehovas Zeugen). Sie ist auf <http://www.jw.org/de/publikationen/buecher/echter-Glaube/> zu finden (auch als Audiodatei). Sie können Sie aber auch von Jehovas Zeugen vor Ort erhalten. Zum Kongress ist jeder herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei. Alle Zusammenkünfte sind öffentlich.

Liebenzeller Mission

Innerhalb der evangelischen Landeskirche - Versammlung im Gemeindehaus der Markuskirche, Amalienbergstraße 11 - 12 in Gaggenau

Sonntag, 1. Mai

17 Uhr Gottesdienst

Christuskirche

Evangelisch-freikirchliche Gemeinde Gernsbach/Baptisten
www.christuskirche-germsbach.de

Freitag, 29. April

14 bis 17 Uhr Hausaufgabenbetreuung (Info-Telefon 07224 6390994 oder 07204 294)

17 Uhr Hauskreis (Info-Telefon 07224 2125)

Samstag, 30. April

18 Uhr Männerabend (Info-Telefon 07224 994090)

Sonntag, 1. Mai

9.30 Uhr Gebet vor dem Gottesdienst

10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, dabei Kindergottesdienst

15.30 Uhr SERVICIU DIVIN ROMANESC (Rumänischer Gottesdienst), Persoana de contact (Kontakt): Adi Stoica, Telefon 0151 40208270

Evang. Gemeinde der Russlanddeutschen

Versammlung im Gemeindehaus der Markuskirche, Amalienbergstraße 11 - 12, in Gaggenau. Anfragen unter Telefon 984006

Samstag, 30. April

12.30 Uhr

Sonntag, 1. Mai

12.30 Uhr

Bibelgläubige Christen

Versammlung Bad Rotenfels
Wörtelstraße 5, Telefon 2179

Sonntag, 1. Mai

10 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 4. Mai

19 Uhr Gebetsstunde

Neuapostolische Kirche

Gaggenau, Grittweg 10 /
Ecke Bismarckstraße

Sonntag, 1. Mai

9.30 Uhr Gottesdienst

Donnerstag, 5. Mai

20 Uhr Gottesdienst

Gäste sind jederzeit willkommen.

Siebenten-Tags-Adventisten

**Evangelische Freikirche/
 Gruppe Gaggenau**
www.adventisten.de



Donnerstags um 19.30 Uhr Bibelgesprächskreis bei Bernd Fleig, Inselstraße 5, Ottenau - ehemals Weinhandlung, Telefon 987393

Vereine

Angelsportverein Gaggenau

1.-Mai-Hock

Am So., 1. Mai, findet an der idyllisch gelegenen Itterbach-Teichanlage in Bad Rotenfels der traditionelle 1.-Mai-Hock statt. Dazu bietet der Verein wie gewohnt Speisen aus der Fischküche sowie Getränke aller Art an. Zu dieser Veranstaltung sind alle Mitglieder, 1.-Mai-Wanderer sowie die Bevölkerung recht herzlich eingeladen. Bei schlechter Witterung sind überdachte Sitzplätze vorhanden. Fassanstich ist gegen 10 Uhr.

GroKaGe Gaggenau

Jahreshauptversammlung

Die GroKaGe Gaggenau lädt alle Mitglieder zur Jahreshauptversammlung, am Fr., 29. Apr., um 19.30 Uhr ins Vereinsheim Bad Rotenfels recht herzlich ein. Tagesordnung: 1. Begrüßung; 2. Totenehrung; 3. Bericht über das Geschäftsjahr; 4. Berichte der einzelnen Gruppenvertreter; 5. Bericht der Schatzmeisterin; 6. Bericht der Kassenprüfer; 7. Entlastung des geschäftsführenden Vorstandes; 8. Wahl Schriftführer/Schriftführerin; 9. Zukünftige

ge Ausrichtung GroKaGe - Aufgabenverteilung; 10. Vorschau auf die kommende Kampagne; 11. Wünsche und Anträge (Einreichung, schriftlich beim 1. Vorsitzenden); 12. Sommerfest am 2. Juli im "Pflanzenhof Rohwer"; 13. Besuch Wurstmarkt Bad Dürkheim 17. September; 14. Verschiedenes. Wahlberechtigt sind alle Mitglieder, ab dem 16. vollendeten Lebensjahr.

Kleintierzuchtverein Gaggenau

Maihock

Der Kleintierzüchter-Verein Gaggenau veranstaltet am So., 1. Mai, wieder seinen Maihock in der Kleintierzuchtanlage in Bad Rotenfels, Untergasse. Beginn ist um 10.30 Uhr. Eingeladen sind alle Mitglieder, Freunde und Förderer des Vereins. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen.

Lebenshilfe Rastatt-Murgtal

Band-T-Shirts für die inklusive Band „Inkluba“

Die inklusive Band „Inkluba“ der Lebenshilfe Rastatt/Murgtal freut sich seit ihrer Gründung im letzten Jahr über zahlreiche Anfragen. Und in Zukunft werden die Musiker bei ihren Auftritten in einheitlichem Outfit zu sehen sein. Denn Dank einer Spende der Firma Precitec in Gaggenau, konnten individuell gestaltete Polo-Shirts für alle Mitglieder angeschafft werden. Die Firma beschloss alte Büromöbel zu verkaufen und den Erlös einem gemeinnützigen Zweck zukommen zu lassen. Einige Ideen, wem der Erlös in Höhe von 1.111,11 Euro zu Gute kommen soll, wurden gesammelt. Letztendlich fiel die Entscheidung dann auf die Lebenshilfe Rastatt/Murgtal. Die Lebenshilfe bedankt sich für die Zuwendung musikalisch. Am 16. De-

zember wird die Band „Inkluba“ bei der Weihnachtsfeier der Firma Precitec mit flotten Rhythmen einheizen.

Kneipp-Verein

Wiederwahl der Vorstände

Der Kneipp-Verein Gaggenau lud diesen Monat seine Mitglieder zur diesjährigen Generalversammlung ein. Die erste Vorsitzende Brigitte Sendensky-Kneisch begrüßte die Anwesenden und stellte den Geschäftsbericht vor. Der Kassenbericht wurde durch Hans-Jörg Ball abgegeben und durch den Kassenprüfer Hans Holl als einwandfrei bestätigt. Nach der Entlastung von Vorstand und Kassier durch den Kassenprüfer war zentraler Punkt die Wahlen des Vorstandes, der Beiräte und der Kassenprüfer auf 2 Jahre. Sendensky-Kneisch wurde als erste Vorsitzende wiedergewählt, ebenso die anderen Vorstände Hans-Jörg Ball als zweiter Vorsitzender und Kassierer und Thomas Ball als Schriftführer. Die Beiräte Monika Sprenger, Heidi Dreher, Gisela Theunissen, Maja Müller und Hans Pfister wurden in ihren Ämtern bestätigt. Luzie Krysko stellte sich nicht mehr zur Wahl, ihre Nachfolge übernimmt Rüdiger Hess. Auch Kassenprüfer Hans Holl legte sein Amt nieder, ihm folgt Hans Dreher.

Großer Tagesordnungspunkt war die mehrtägige Fahrt nach Bad Wörishofen, der Wirkungsstätte Sebastian Kneipps, zum 90-jährigen Bestehen des Vereins. Schwerpunkt war hierbei das geplante Programm. Im konstruktiven Austausch fiel die Wahl auf viele gemeinsame Aktionen wie eine Stadtführung inkl. des Kneippmuseums und des Kurparks. Zudem steht den Mitreisenden viel Zeit zur freien Verfügung, die von vielen für einen Besuch der örtlichen Therme ge-



Einige Bandmitglieder mit Geschäftsführer der Lebenshilfe Martin Bleier nehmen den Spendenscheck von Werkleiter Walter Kunz (im Anzug Dritter von links) sowie Tobias Reiß und Michael Lorenz (Precitec) entgegen.
 Foto: privat

nutzt werden kann. Auch die Kooperation mit der Hebelschule war und bleibt ein fester Bestandteil in der Arbeit des Kneipp-Vereins. So berichtet Sendensky-Kneisch, dass die derzeitigen Viertklässler der erste Jahrgang sind, die seit ihrer Einschulung das gesamte Angebot des Projektes "Kneipp in der Schule" in Anspruch nehmen. So gehört das Tautreten, das gemeinsame Kochen, der Salbeisirup, das Projekt von Samen bis zur Frucht sowie der wiederbelebte Schulgarten, in dem Heilkräuter und Nutzpflanzen wachsen mit zum Unterricht, wie die bekannten Fächer Mathematik und Deutsch. Gerade aus dem Schulgarten hat sich, aufgrund des großen Interesses der Schüler, eine neue AG gebildet, welche den Garten über das Kneipp-Projekt hinaus betreut. Die wird insbesondere von den motivierten Lehrkräften, bei denen weiterhin die pädagogische Verantwortung liegt, geschätzt. Über das Projekt hinaus ist der Kneipp-Verein fester Bestandteil der Hebelschule geworden. Dies ist in der ehrenamtlichen Essenausgabe sowie der Mithilfe bei der Betreuung der Bundesjugendspiele erkennbar.

Des Weiteren wurde das Programm für das aktuelle Jahr vorgestellt. Neben den festen Terminen, montags Pilates um 17 Uhr, freitags Gymnastik um 18 Uhr, Walking montags, mittwochs und freitags um halb neun und das Tautreten im Kurpark an den Junisamstagen um halb acht, werden in diesem Jahr wieder Gesundheitsvorträge, Wanderungen und Tagesfahrten angeboten. Dieses Jahr geht es unter anderem zur Berghütte Lauterbad, ins Neckartal, in die Pfalz, in den Kraichgau und zum Weihnachtsmarkt. Sendensky-Kneisch freut sich auf ein vielfältiges und abwechslungsreiches Jahr.



Panthers - Gaggenau

Vorschau und Ergebnisse

1. Herren Bezirkspokal-Endspiel Do., 28. Apr., 20 Uhr Panthers- HSG Hardt (Landesliga) Realschulsporthalle. Mit dem Landesligisten HSG Hardt gastiert eine Mannschaft aus der Landesliga in Rotenfels. Diese wollen natürlich den Bezirkspokal gewinnen, da sie in der Spielrunde die gesetzten Ziele nicht erreichen konnten. Außerdem spielen bei der HSG zwei ehemalige Rotenfelder Spieler deren Ausbildung sie bei den Panthers durchliefen. Die Gastgeber sind in der Außenseiterrolle. Am So., 1. Mai, 19 Uhr Panthers - TuS Großweier Realschulsporthalle. Im letzten Verbandsspiel ist der Meisterschaftsfavorit und Tabellenführer TuS Großweier zu Gast in Rotenfels. Nachdem Großweier

lange den 1. Tabellenplatz in der Bezirksklasse belegt hatte, verloren sie vor einer Woche den Platz an Ottersweier.

SG Bad Rotenfels/Gaggenau - SG Kappelwindeck/Steinbach 33:29 (HZ 18:12). Nach anfänglichem Abtasten bis zum 3:2 kamen die Gastgeber dann auf Touren und konnten sich über 5:2 bis zum 10:5 bereits deutlich absetzen. In dieser Phase war es vor allem der starken Torwartleistung von Yannic Hitscherich zu verdanken, dass die Gäste ihre Chancen nicht im Tor unterbrachten und so die Panthers zu einfachen und schnellen Toren kamen. Beim 18:10 in der 29. Spielminute schafften die Murgtöler sogar einen 8-Tore-Vorsprung, der bis zum Pausenstand 18:12 noch etwas schrumpfte. Nach dem Wechsel blieb der Vorsprung bis zum 20:14 zunächst konstant. Die nie aufsteckenden Gäste kamen wieder ins Spiel und konnten den Anschluss schaffen. Gerade noch rechtzeitig besannen sie sich. Mit dem 30:26 in der 56. Minute war dann das Match zu Gunsten der Gastgeber entschieden; der Vorsprung blieb danach bis zum Endstand von 33:29 wieder konstant. Tore: Koinzer 10/4, Isufi 7, Friedrich 5, Da. Kraft 4, De. Kraft, Straub je 2, Läufer, Lang, Spallek je 1. **Landesliga Damen** Panthers - HSG Meißenh./Nonnenw. 26:23. Im letzten Verbandsspiel zeigten sich die Panthers nochmals von der besten Seite. Vor allem in der zweiten Halbzeit waren die Panthers tonangebend und konnten trotz der Ausfälle mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung und den treffsicheren Torgarantinnen C. Baier und Chr. Illg einen sicheren Abwchlusssieg einspielen. Tore: C. Baier 9, Chr. Illg 5, A-L Schmitt 4, R. Huber, B. Feldin und S. Amschlinger je 2, K. Geiges und S. Haitz 1.

Abt. Jugend

Vier Jugendmeisterschaften

Am vergangenen Wochenende kamen zu den Meisterschaften der F-Jugend, E-Mädchen noch die Meisterschaften der D- und C- Mädchen hinzu. Ein großer Erfolg der guten Jugendarbeit bei den Panthers mit ihren Trainern und Betreuern. Ein weiterer Beweis der guten Jugend- und Vereinsarbeit der Panthers war die Einladung zum DHB-Lehrgang vom 11. bis 14. April in Kienbaum von Stephanie Elies. Leider wird Stephanie die Panthers in Richtung SG Kappelw./Steinbach verlassen, die den Aufstiegs in die B-Mädchen-Bundesliga anstreben.

Ergebnisse vom Wochenende: **B-Jugend** TV Sandweier - Panthers 26:27; **C-Jugend** Panthers - SG Otter/Großw II 16:17; **E-Jugend** TV Sandweier - Panthers 4:0; **D-Mäd-**

chen Panthers - SG Otter/Großw III 26:10; **C-Mädchen** Panthers - SG Kapp/Stein III 2:0.

Spiele am Wochenende: C-Mädchen Do., 28. Apr., 18 Uhr SG Mugg/Kupp - Panthers; Sa., 30. Apr., Realschulsporthalle Bad Rotenfels, Qualifikationsspiele zur SBL B-Jugend: 11 Uhr Panthers - HSG Murg; 12.15 Uhr HSG Murg - SG Otter/Großw; 13.30 Uhr SG Otter/Großw - Panthers. Qualifikationsspiele zur SBL B-Mädchen: 14.30 Uhr Panthers - SG Otter/Großw; 15.45 Uhr SG Otter/Großw - BSV Sinzheim; 17 Uhr BSV Sinzheim - Panthers.

SG Stern Gaggenau, Sparte Dart

Verpatzter Rückrundenstart

Beide Mannschaften der Dartmoskitos der SG Stern Gaggenau bleiben auch am 13. Spieltag der Saison 2015/2016 trotz starker Spiele immer noch am Tabellenende. **11. Spieltag:** 1. Mannschaft im Heimspiel gegen Taraxacuma Wölfe aus Huttenheim mit viel Pech mit 5:7 verloren. 2. Mannschaft spielte in Karlsruhe bei D.A.R.T. Plumbata eine gute Partie, konnte aber leider nur ein 6:6-Unentschieden aber immerhin einen Punkt nach Hause bringen. **12. Spieltag:** 1. Mannschaft Auswärts gegen Blau Weiss Karlsruhe viel zu unkonzentriert und klar mit 9:3 verloren. 2. Mannschaft machte im Heimspiel das beste Spiel der Saison und wurde trotzdem mit 1:11 vom Tabellenführer DC Shamrock aus Bad Schönborn sprichwörtlich ans Tabellenende genagelt. **13. Spieltag:** 1. Mannschaft hätte im Heimspiel gegen den starken DC 81 aus Karlsruhe eigentlich gewinnen müssen. Aber die Nerven und das immer kleiner werdende Doppel verhinderte den Sieg und sie mussten sich mit einem unnötigen 6:6 zufrieden geben. 2. Mannschaft hat auswärts in Rastatt glücklos und nervös den Sieg verschenkt und wurde mit einer 7:5-Niederlage und sehr unzufrieden nach Hause geschickt. Fazit nach dem 4. Spiel der Rückrunde: Die Dartmoskitos sind im Moment sehr glücklos unterwegs und haben trotz enormer Leistungssteigerung ihre Nerven im Wettkampf auf den wichtigen Doppels einfach noch nicht im Griff.

Sparte Laufen

Marathon deutsche Weinstraße

Von 3.600 gemeldeten Teilnehmern aus 40 Nationen starteten 1.650 Teilnehmer beim Halbmarathon, darunter von der SG Stern Gaggenau 6 Teilnehmer.

Bei sonnigem Wetter mit angenehmen Temperaturen starteten wir am Haus der Deutschen Weinstraße in Bockenheim. Die Strecke führte nach Asselheim, dann durch die schöne Fußgängerzone von Grünstadt und durch die Weinberge. Vor Kleinkarlbach trennte sich dann die Strecke von Halb- und Marathon. Die Halbmarathonstrecke führte in einer Schleife durch den Ort und dann die gleiche Strecke wieder zurück. Man wusste also, welches Streckenprofil einen erwartete. Es gab viele Anstiege und auch Gefälle - insgesamt 190 Höhenmeter. Steffi Rutkalneit kam als erste von uns in 1:44:54 h ins Ziel und wurde damit 3. in ihrer Altersklasse. Weiter kamen Oliver Agostini in 1:53:57, Brigitte Merkel zusammen mit Rita Bafaro in 1:57:53, Klaus Grotz in 2:08:07 und Markus Kraft in 2:17:27 ins Ziel. In der Mannschaftswertung erreichten "die Mädels" den 5. Platz.

Vienna-City-Marathon 2016

Uschi Fink startete beim Vienna-City-Marathon 2016. Mit insgesamt 42.200 anderen Startern vorbei an Wiens schönsten Sehenswürdigkeiten lief sie den Halbmarathon in einer Zeit von 1:55 h.

Sparte Volleyball

Dritter Platz beim Turnier

Wieder einmal bestritt das Team der Spielgemeinschaft SG Stern Gaggenau/TV Bischweier ein Turnier mit Spielern und Spielerinnen beider Mannschaften, die da waren: Dita, Sabrina, Jan B., Christoph, Jörg, Jonas und Christa. Verstärkt wurde der "Trupp" von der ehemaligen Mitspielerin Beate. Bis auf einen nur glücklichen Satz Sieg gegen schwache Gegner verlief die Vorrunde sehr erfolgreich. Unter anderem dank einem tollen Arbeitssieg gegen Hagsfeld stand schon vor dem letzten Vorrundenspiel fest, dass wir Gruppenerste sein würden. Das hieß: mindestens Platz 4, aber starke Gegner. Gegen sie konnte das Team aus dem Murgtal von sechs Sätzen noch zwei gewinnen, was für den dritten Platz reichte.

Ski-Club Gaggenau



Nordic Walking

Der Nordic-Walking-Treff für Senioren beginnt am Do., 12. Mai, um 18.30 Uhr. Treffpunkt ist die Hebel-Schule. Bei schlechtem Wetter findet das Training in der Halle statt. Info: Ulla Fritz, Telefon 71761.

TB Gaggenau, Abt. Schwimmen



Wildersinn gewinnt Finale in Weingarten

Am vergangenen Wochenende fand der letzte Saisontest der TBG Schwimmerinnen und Schwimmer in Weingarten auf der 25 Meter Bahn statt. Das Highlight jedes Jahr bei diesem Wettkampf ist das offene 50-Meter-Freistil-Finale. Jenny Wildersinn (Jg. 1999) gewann hier bei den Frauen. Bei den Männern verpassten Timo Krempel (Jg. 1993) und Dejan Kasic (Jg. 2001) mit Platz vier und fünf knapp das Podest. Zudem gab es vier neue Vereinsrekorde: Jenny Wildersinn über 50 Meter Freistil und Rücken, Dejan Kasic über 50 Meter Rücken und Mia Krieg (Jg. 2003) über 100 Meter Lagen. Beachtlich war auch die breit gefächerte Medaillenausbeute: Dejan Kasic (5 x Gold), Larissa Dietrich Jahrgang 2002 (4 x Gold), Jenny Wildersinn (3 x Gold, 1 x Silber), Mia Krieg (3 x Gold), Anna Finke Jg. 2001 und Marie Braunagel (jeweils 2 x Gold, 2 x Bronze), Leon Weber Jg. 2005 (2 x Gold), Lara Kreideweis Jg. 2006 (1 x Gold, 3 x Silber), Marie Westermann Jg. 2001 (1 x Gold, 2 x Silber) und Timo Krempel (1 x Bronze). Der Jüngste Schwimmer Mark Hollinger (Jg. 2006) ergatterte sich bei seinem ersten Auswärtswettkampf eine Urkunde. Doch auch die Staffeln waren sehr erfolgreich: Die Lagenstaffel der Damen in der Besetzung Jenny Wildersinn, Anna Finke, Mia Krieg und Marie Braunagel sicherten sich ganz knapp Silber. Außerdem gewannen die „Jungs“ des Jg. 2005 in der Freistilstaffel Bronze in der Besetzung Lasse Krieg, Robert Geppert, Dominik Bisch und Leon Weber. Die folgenden Wettkämpfe werden alle auf der 50-Meter-Bahn stattfinden und Qualifikationsmöglichkeiten für die badische Meisterschaften bieten.

VFB Gaggenau Abt. Fußball



Unentschieden und Niederlage in Ottersdorf

Tapfer schlugen sich beide Mannschaften des VFB Gaggenau in Ottersdorf, schon allein deshalb, weil bei beiden Mannschaften mehrere Spieler, auch Schlüsselspieler, nicht zur Verfügung standen. Die Zweite erkämpfte sich ein torloses Unentschieden, die Erste hielt bis kurz vor der Pause mit mehreren Ergänzungsspielern das 0:0, bevor ein

abgefälschter Schuss des Ottersdorfer Torjägers das Führungstor für die Gastgeber bedeutete. Der VFB hatte auch seine Gelegenheiten, die zwar nicht zwingend genug waren, aber durchaus für Unruhe sorgten. Nur das Glück, auch einmal durch einen Zufall selbst zum Tor zu kommen, das hat Gaggenau in dieser Saison eben nicht. Auch in der zweiten Hälfte wehrten sich die Mannen von Spielertrainer Hinh Ung und Mannschaftskapitän Julian Slavik geschickt und aufopferungsvoll, doch eine nicht verhinderte Flanke ermöglichte den Torschuss, der das Endergebnis bedeutete. So gingen die VfBler erneut ohne Punkt vom Platz und mussten registrieren, dass man zum 13. Mal selbst kein Tor geschossen hat. Am Sa., 30. Apr., um 17 Uhr spielt man gegen den FC Rheingold Lichtenau, vielleicht kann man die hohe Niederlage aus dem Hinspiel vergessen machen und im eigenen Stadion selbst wieder ein Tor schießen. Die Spiele beginnen um 15.15 Uhr bzw. 17 Uhr. Die treuen Fans sind immer willkommen.

Verein der Hundefreunde Gaggenau

Frühjahrsprüfung

Aus der Nähe von Heilbronn war Leistungsrichter Freddy Hauck angereist, um sechs Begleit- und drei Schutzhunde des VdH Gaggenau bei der diesjährigen Frühjahrsprüfung zu beurteilen und zu bewerten. Früh am Morgen suchten die Schutzhunde bereits im Gelände ihre Fahrten. Nach einer Frühstückspause gingen die Teams an den Start und zeigten auf dem Übungsplatz die vorgeschriebenen Gehorsamsübungen. Nach der Mittagspause wurden zunächst die Begleithunde auf ihre Verkehrssicherheit geprüft. Anschließend absolvierten die Schutzhunde noch die Abteilung Schutzdienst. Bei den Schutzhunden erreichte Michael Fritsch mit seinem Malinois „Hakim des Pirates de Matra“ Platz eins vor Alexandra Sink mit Border Collie „Mirco“. Platz drei ging an Ute Sink mit Schäferhund „Vatari vom Prälatenwald“. Bei den Begleithunden siegte Georgia Rubel mit Groenendal „Akira Sol-Luna et Musica“ vor Caroline Zyball mit Flat Coated Retriever „Balu“ und Barbara Walter mit „Layla de la Plume de Neige“. Der Vorsitzende des Vereins, Manfred Schmalzbauer, dankte zum Ende der Veranstaltung den Hundeführern für ihr sportliches und faires Verhalten sowie dem Leistungsrichter für seine objektiven Bewertungen. Interessierte finden die komplette Ergebnisliste auf der Homepage des Vereins www.vdh-gaggenau.de



Sechs Begleit- und drei Schutzhunde vom Verein der Hundefreunde Gaggenau nach absolvierter Prüfung bei der Siegerehrung.

Foto: privat

Pfadfinder des Stammes St. Laurentius

"Bad Rotenfels grillt"

Zu einem Abend am Lagerfeuer laden die Pfadfinder des Stammes St. Laurentius aus Bad Rotenfels. "Rotenfels grillt" heißt es am Fr., 29. Apr., ab 17 Uhr neben dem Gemeindehaus St. Laurentius. Es ist dies die zweite Pfadfinder-Hockete, angeboten werden mehrere Grillstellen, an denen die Besucher selbst grillen können. Getränke werden verkauft. Zur Pfadfindertradition gehört auch ein Lagerfeuer, an dem es Stockbrot geben wird, und natürlich darf am Feuer auch Gitarre gespielt, und gesungen werden. Eingeladen sind nicht nur Pfadfinder und ehemalige "Pfadis", sondern auch Freunde der Bad Rotenfelder Pfadfinder und Eltern. Bei schlechtem Wetter fällt die Hockete aus, Informationen dazu gibt es am Veranstaltungstag auf der Internetseite: www.dpsg-laurentius.de

Die Murgtal-Sternchen - KSC Sportfreunde

Grillfest verschoben

Die "Murgtal-Sternchen", die KSC-Freunde mit einem Handicap, gestalten zum vierten Mal ein Grillfest vor dem CAP-Markt der Lebenshilfe in Bad Rotenfels (Rathausstraße). Die für Do., 28. Apr., geplante Veranstaltung wird witterungsbedingt auf Do., 12. Mai, verschoben. An diesem Tag bieten die „Sternchen“ den Gästen von 17 bis 20 Uhr unter anderem Bratwürste, Merguez mit Baguette, Currywürste und mediterrane Gemüsepackchen vom Grill an. Natürlich gibt es auch Bier und nichtalkoholische Getränke. Zum ersten Mal verkaufen die "Murgtal-Sternchen" an diesem Tag auch Buttons zum Jubiläum "975 Jahre Bad Rotenfels".

FV Bad Rotenfels

5:0-Pflichtsieg gegen Achern

Schwierig sind solche Spiele allemal, gegen die Tabellenletzten der Ligen. Jeder rechnet mit einem Sieg, aber wie schwer diese Spiele wirklich insgesamt sind, weiß jeder Sportler nur zugut. Oftmals steht man sehr schnell als Verlierer da. Nicht so der FVR. Einer mit guten Einzelspielern bespickten Acherner Mannschaft begegnete unser Team mit Kampf von erster Minute an, was sich auch als gutes Rezept gegen den VFR erwies. Druckvoll im Spiel nach vorne, wurde D. Bitterwolf im 16er gelegt, aber C. Gasperini vergab den Strafstoß. Kurz danach wurde P. Rieger wiederum im 16er gefoult, aber diesen Elfer verwandelte nun M. Güler sicher zum 1:0. Zahlreiche verbale Entgleisungen der Acherner Spieler, die vom guten Schiri bis dato nur mit gelb geahndet wurden, sollten sich nun im Nachgang auswirken. Der erste Acherner Spieler bekam noch beim Gang in die Kabine wegen meckern gelb/rot, der zweite VFR Spieler gleich zu Beginn der zweiten Hälfte. Danach musste der FVR gegen nun nur defensiv stehenden Gäste agieren und tat sich lange schwer die Chancen rauszuspielen und zu nutzen. Das 2:0 fiel dann endlich durch Gasperini nach 55 Min. und das 3:0 durch den herrlich nachsetzenden Defensivspieler Nagler (60 min.). Zwischenzeitlich war Achern nur noch mit 8 Spielern auf dem Feld, was J. Hinkelmann zum 4:0 und J. Fortenbacher zum 5:0 nutzten. Zahlreiche Chancen blieben aber unverwertet, was normalerweise hätte zweistellig enden müssen. Kurz vor Schluss eskalierte die Partie nochmal unnötigerweise nach Kopfstoß-Foul eines Acherner Spielers gegen Hinkelmann und dessen Revange-Attacke mit starken Tumulten



auf dem Platz. Wiederum reagierte der gut leitende Schiri mit rot für beide Spieler und brachte das ausgeartete Spiel durch weitere Acherner Akteure souverän zu Ende. Bitterer Pflichtsieg, dem nun am Sa., 30. Apr., in Ottersdorf um 17 Uhr ein weiterer Dreier folgen sollte. Die **zweite Mannschaft** verlor in Loffenau mit 6:0 und kann dies auch am Sa., 30. Apr., in Ottersdorf ab 15.15 Uhr revidieren. Die **SG Damen Bischweier/Rotenfels** verloren ihr Spiel in Schwarzach leichtfertig mit 1:2, bleiben aber aufgrund des besseren Torverhältnisses noch auf Platz 1. Weiterhin toll, dass nun der 1. FFC Gernsbach eingewilligt hat, das Bezirkspokalendspiel am Pfingstmontag um 16 Uhr, am FVR Sportfest im Mönchhofstadion gegen unsere SG Damen auszutragen.

FV Bad Rotenfels, Abt. Jugend



Ergebnisse

Gegen die Mannschaft vom SV Mörsch 2 taten sich unsere **C1 Junioren** etwas schwerer. Jedoch nach Toren von Tarik Kuka, Luka Wieser, Florian Ullrich und Fabrizio Rossellio wurde das Spiel mit 4:2 gewonnen. Eine knappe Niederlage erzielten die **C2 Junioren**. Nach zwischenzeitlicher 2:1-Führung durch einen Doppelpack von Gianluca Lang verlor man das Spiel noch unglücklich mit 3:2. Die **D1** konnte unter der Woche das Nachholspiel beim VFR Bischweier mit 3:1 Toren gewinnen. Am Samstag konnte auch das Heimspiel gegen die SG Steinmauern mit 5:1 Toren gewonnen werden. Die **D2** musste zum Tabellenführer nach Weitenung und musste sich leider mit 7:0 Toren geschlagen geben. Auch in ihrem zweiten Punktspiel bleiben die **E2-Junioren** ungeschlagen. Gegen völlig überforderte Gäste aus Kuppenheim konnten die FVR-Jungs mit 17:2 gewinnen! Tore: Til 5, Emir 4, Silas und Damien je 3, Gianluca und Marcel je 1. Der Spieletag der **G-Junioren** war mit den Mannschaften aus Bischweier, Gernsbach, Obertsrot, Gaggenau, Waldprechtsweier, Ottenau und Rotenfels im heimischen Mönchhofstadion bei Nieselwetter jedoch gut besucht und fand bei den jungen Spielern und Spielerinnen sowie allen Eltern tollen Anklang. Die Akteure zeigten wie immer freudig, tollen Fußball und behielten auch bei entscheidenden Regeln selbständig den Überblick.

Gaißstatt Geißen Bad Rotenfels

1.-Mai-Hüttenfest

Die Mitglieder der Gaißstatt-Geiß Bad Rotenfels werden wieder am So., 1. Mai.

ihr Hüttenfest an der Gaißstatt-Hütte veranstalten. Für das leibliche Wohl wird ab ca. 11 Uhr mit Grillgut, Kuchen und Getränken gesorgt. Wie bereits letztes Jahr bewiesen, werden wir auch bei verregnetem Wetter anwesend sein (Ausnahme: Orkanböhen). Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen.

Reitgemeinschaft Winkel



Jubiläum mit Hoffest

Am Sa., 7. und So., 8. Mai, feiert die Reitgemeinschaft Winkel ihr 40-jähriges Jubiläum im Rahmen eines gemeinsamen Hoffestes mit dem "Winkler Hof". Am Samstag beginnt das Fest um 13 Uhr mit Kinderreiten, darauf folgt ein buntes Programm. Es erwarten Sie leckere Schmankeleien aus eigener Küche, Spaß für Groß und Klein auf dem ganzen "Winkler Hof" und abends Lifemusik. Am Sonntag treffen ab 11 Uhr die Sternreiter ein, es finden eine Pferdesegnung und Reiterspiele statt. Für Speis und Trank ist bestens gesorgt. Die Reitgemeinschaft lädt die gesamte Bevölkerung herzlich zum Fest ein.

Selbsthilfegruppe für pflegende Angehörige Bad Rotenfels

Monatstreffen

Die Selbsthilfegruppe für pflegende Angehörige trifft sich einmal monatlich. An den Abenden soll es jeweils um praktische Informationen gehen. Außerdem soll Gelegenheit zum Austausch gegeben werden. Damit wollen wir dem vielfach geäußerten Wunsch entsprechen, zum einen Tipps und Hilfen zu bekommen, die die tägliche Pflege erleichtern können, zum anderen ein Forum zu schaffen, wo man über seine eigene Situation in vertrauensvollem Rahmen sprechen kann. Das nächste Treffen der Selbsthilfegruppe findet am Di., 3. Mai, um 20 Uhr im Gemeindehaus St. Laurentius, Raiffeisenstraße 2, statt. Im thematischen Teil spricht entgegen anderen Veröffentlichungen Herr PD Dr. med. Elmar Kunz, ehem. Chefarzt der Chirurgie im Klinikum Mittelbaden, Rastatt zum Thema: "Bauchoperation".

Gesangverein Sängerbund Freiolsheim

Jahreshauptversammlung

Einladung zur Jahreshauptversammlung am Sa., 7. Mai, um 19.30 Uhr im Gasthaus "Hirsch", Moosbronn. Tagesordnung: 1. Liedvortrag; 2. Begrüßung; 3. Toteneh-

rung; 4. Bericht des 1. Vorsitzenden; 5. Bericht des Schriftführers; 6. Bericht des Kassiers; 7. Bericht der Kassenprüfer; 8. Bericht des Sängervorstandes; 9. Aussprache zu den Berichten; 10. Entlastung des Kassiers und des Vorstandes; 11. Ehrungen; 12. Verschiedenes und Schlusswort; 13. Liedvortrag. Wünsche und Anträge zur Tagesordnung können bis Fr., 6. Mai, beim 1. Vorsitzenden Roland Wölfle, Schwarzwaldhochstraße 26, 76571 Freiolsheim, schriftlich eingereicht werden.

FV Hörden



Höchste Saisonniederlage

FV Ötigheim - FV Hörden 5:0 (1:0). Der FV Hörden schwächelt weiterhin in der Fremde, mit nur 9 Auswärtspunkten kann die Truppe nun nicht mehr in der Spitzengruppe mitmischen. Das 0:5 in Ötigheim bedeutete die höchste Saisonniederlage, zudem mussten noch 2 FVH-Spieler vorzeitig das Spielfeld verlassen. Beim FV Hörden merkte man in diesem Spiel das Fehlen einiger Stammspieler an. Läuferisch und kämpferisch ist der Mannschaft kein Vorwurf zu machen, besonders unter dem Gesichtspunkt, dass die Truppe schon relativ früh mit 0:1 ins Hintertreffen geriet, und kurz darauf auch noch Marcel Westermann mit einer roten Karte nach einer Rangelei das Spielfeld verlassen musste. Knackpunkt der Begegnung war allerdings die gelb-rote Karte für Keeper Philipp Schmieder, mit neun Spielern hatte die Mannschaft in der restlichen Spielzeit nicht mehr die Möglichkeit das Match offen zu gestalten. Die Gastgeber schossen danach noch 4 Tore, 2 davon aus allerdings aus stark abseitsverdächtigter Position. Ersatzkeeper Dennis Kosalin war bei allen Gegentreffern chancenlos. Am Sa., 30. Apr., 17 Uhr, spielt der FV Hörden beim Tabellenletzten Frankonia Rastatt und sollte endlich seine magere Auswärtsbilanz aufbessern. Die **FVH-Reserve** konnte nach langer Durststrecke wieder mal ein Erfolgserlebnis feiern. Torschützen beim 5:3-Erfolg waren J. Rahner (2), M. Ruh, B. Kraft und M. Puttbrese. Am Sa., 30. Apr., 15.15 Uhr, beim Vorspiel sollte der nächste Dreier möglich sein.

Maifest

Der FV Hörden lädt am So., 1. Mai, zur Maifockete ein. Die Veranstaltung findet wieder an der Flösserhalle statt. Start ist mit dem Fassanstich um 10 Uhr. An diesem Tag werden außer den üblichen Grillspezialitäten auch Hähnchen vom Grill zum Mittagstisch und zum Mitnehmen angeboten. Zudem bietet der FVH am Nachmittag einen Kuchen- und Kaffee-

verkauf an. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen.

Musikverein Michelbach

43. Maifest

Als der Musikverein Michelbach im Jahr 1973 das erste Maifest am Michelbacher Wasserhochbehälter veranstaltete, hätte wohl kaum jemand gedacht, dass sich dieses „Heckenfest“ im Laufe der Jahre hinweg zu einer der beliebtesten und bekanntesten Veranstaltungen des Vereins etablieren würde. Selbst über vier Jahrzehnte später lockt das Maifest viele Besucher aus allen Altersklassen nach Michelbach, um dort den Maifeiertag und den Vorabend zu genießen. Auch dieses Jahr veranstaltet der Musikverein wieder das „Heckenfest“ am Michelbacher Wasserhochbehälter. Eingeleitet wird das Fest am Sa., 30. Apr., wie jedes Jahr mit dem Maibaumstellen. Ab 18 Uhr wird der Maibaum von der freiwilligen Feuerwehr Abteilung Michelbach auf dem Michelbacher Lindenplatz aufgestellt. Der Musikverein begleitet die Veranstaltung mit traditioneller Blasmusik. Danach sorgt der Musikverein Eschbach aus dem Elsass für die Abendunterhaltung am Michelbacher Wasserhochbehälter. Die Festbesucher dürfen sich auf besten Musikgenuss in den frühlinghaften Abendstunden des 30. Aprils freuen. Am So., 1. Mai, unterhält der Musikverein Sulzbach die Festgäste ab 11 Uhr mit erstklassiger Blasmusik zum Frühschoppen. Nachmittags setzt der Musikverein Haueneberstein das musikalische Programm fort. Selbstverständlich wird an beiden Festtagen ein großzügiges Angebot an Speisen und Getränken zur Verfügung stehen. Das Fest dauert bis in den frühen Abend des 1. Mai.

Fasnetverein - Die Schäger

Führungswechsel

Das 22-jährige Jubiläumsjahr der Schäger war ein voller Erfolg. Mit diesen Worten eröffnete der 1. Vorsitzende Achim Schäfer die Mitgliederversammlung. Mit einer phantastischen Kampagneneröffnung am 14. November 2016 sowie einer Ausstellung über die zurückliegenden 22 Jahre wurde ein ereignisreiches Jubiläumsjahr eingeleitet. Achim Schäfer dankte sich bei allen Mitwirkenden vor und hinter der Bühne für die geleistete Arbeit. Und: „Traumhaft närrisch“ waren auch die beiden Sitzungsabende im Januar, die vom Publikum mit anhaltendem Beifall gebührend belohnt wurden. An diesen beiden Abenden haben sich die Aktiven wieder einmal mehr übertroffen.



Die Geehrten des Fasentvereins "Die Schäger" mit den neuen Oberschägern und dem neuen 2. Vorsitzenden.
Foto: privat

Oberschäger Jürgen Schäfer zeigte sich mehr als zufrieden über "seine Aktiven": Was im Jubeljahr auf der Bühne geboten wurde, kann man nur als allererste Sahnene bezeichnen. Einblick in das zurückliegende Jahr gaben die einzelnen Gruppenleiter wie Tanzgarde, Männerballett, Personalplanung, Wirtschaftsbereich, Aufbauteam sowie zum guten Schluss der Kassier Kurt Holfelder, der den Verein auf gesunden Füßen stehen sieht. Einen Wermutstropfen gab es an diesem Abend allerdings auch: Eine Ära geht bei den Schägern im Jubiläumsjahr 2016 zu Ende, denn die beiden Oberschäger Jürgen Schäfer und Kurt Holfelder kandidierten nicht mehr. Zu ihren Nachfolgern wurden Markus Schiel und Monika Dalacker gewählt, die ihr Können bereits unter Beweis gestellt haben. Einen Wechsel gab es auch in der Vorstandschaft: Der 2. Vorstand Eugen Weber legte sein Amt in jüngere Hände; sein Nachfolger Francesco Lucchese wurde einstimmig gewählt. Auch die 1. Schriftführerin Karin Weber machte ihren Platz frei für ihre junge Nachfolgerin Anna Drützler, die künftig als Stellvertreterin der 1. Schriftführerin Sandra Lucchese fungiert. Ebenfalls neu in den Vorstand wurde Nico Merz, der künftig das Amt des Eventmanagers inne hat. Zu Ehrenmitgliedern wurden an diesem Abend Erich und Anita Bauer ernannt.

SV Michelbach,
Abt. Fußball



Mit beiden Teams siegreich

In einem niveaureichen Spiel auf Augenhöhe, setzte sich der SV Michelbach beim Tabellenletzten FC Durmersheim II knapp, aber nicht unverdient mit 1:2

durch. Die Einheimischen machten es vor allem der unsicheren SVM-Abwehr sehr schwer, so dass SVM-Schlussmann Radu Bolbos und Stürmer Baris Yürür nach jeweils einer Glatzeleistung die Garanten für den knappen Auswärtssieg waren. In der Schlussphase war man im Abwehrverhalten nicht konsequent genug, was Durmersheim in der 40. Minute zur verdienten 1:0-Führung ausnutzte. Mit dem Halbzeitpfeiff gelang dennoch der 1:1-Ausgleichstreffer, als ein scharfer Freistoß durch Ayberk Aydogan ins eigene Tor gelenkt wurde. Im 2. Abschnitt krönte Baris Yürür in der 50. Minute seine gute Leistung mit dem Treffer zum 1:2. Im Strafraum setzte sich der SVM-Stürmer clever und schnell durch. Mit seinem platzierten Schuss lässt er dem Schlussmann wenig Abwehrmöglichkeit. Nach dieser Führung lässt Michelbach leider zu viele gute Torchancen auf der Habenseite liegen, so dass Durmersheim bis zum Schlusspfeiff das Spiel spannend gestaltete.

SV Neusatz III - SV Michelbach II 2:15. Gegen eine in allen Belangen überforderte Heimmannschaft des SV Neusatz III zeigten sich die Michelbacher Reservespieler als amtierender Tabellenführer mit einem 2:15-Kantersieg überaus torhungrig. Über die gesamte Spielzeit ließen die Grünweißen um Trainerfuchs Hannes Seeger Ball und Gegner laufen. Gegen das schnelle Kombinationsspiel um Kapitän Sebastian Metzger hatten die Einheimischen so gut wie gar nichts entgegenzusetzen. In einem überaus fairen Spiel fielen dann folgerichtig die Tore wie reife Früchte, so dass es bereits zur Halbzeitpause 0:6 für Michelbach stand. Mit einer konsequenteren Chancenauswertung hätte es auch gut das Doppelte zur Halbzeit ausgehen können. Besser lief es dann im 2. Abschnitt, wobei Neusatz gegen eine starke SVM-Truppe sich nun völlig aufgab, so

dass es letztendlich völlig verdient mit 2:15 Toren für Michelbach ausging. Tore für Michelbach: Michael Schmitt (4), Martin Herm und Paul Fuhrmann (je 3) sowie Gregor Böhm, Sebastian Metzger, Marco Ramsteiner, Björn Blessing und Markus Schiel

Bereits am Sa., 30. Apr., 17 Uhr, spielt der SVM im Heimspiel gegen den SC Wintersdorf. Die Reserve bestreitet das Vorspiel um 15.15 Uhr. Weitere Infos unter: www.sportvereinmichelbach.de

Siedlergemeinschaft Ottenau

Traditionelles Maifest mit "Simply Two"

Am Sa., 30. Apr., und So., 1. Mai., veranstaltet die Siedlergemeinschaft Ottenau das traditionelle Maifest beim Siedlerheim. Beginn ist am Samstag um 18 Uhr. Begleitet mit Böllerschüssen vom Schützenverein Ottenau wird auf dem Siedlerspielplatz der Maibaum aufgestellt. Anschließend sorgt der Musikverein "Harmonie" Ottenau für musikalische Unterhaltung. Ab 21 Uhr spielt seit langer Zeit mal wieder die beliebte Gruppe "Simply Two", Jogi und Horst. Die zwei werden mit fetziger Rockmusik dem Ottenauer Publikum einheizen. Der Eintritt ist frei. Am Sonntag ist ab 10 Uhr Festbetrieb. Am Nachmittag ab 17 Uhr unterhält der Gesangsverein Ottenau musikalisch. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen.

SV Ottenau,
Abt. Fußball



Heimsieg gegen Lichtenau

Svpgg Ottenau - FC Rheingold Lichtenau 4:0. Die Gäste aus Lichtenau waren in allen Belangen unterlegen. Sowohl spielerisch als auch kämpferisch konnte die Mannschaft nicht überzeugen. Dank der schlechten Ottenauer Chancenauswertung stand es zur Halbzeit nur 1:0. Dieses Tor schoss in der 45. Minute Kevin Walter aus kurzer Distanz. Bis zur Halbzeit scheiterte zweimal Florian Hornung am Gästetorhüter und einmal ging ein Witte-Kopfball knapp am Tor vorbei. In der zweiten Halbzeit machten es die Geroldschützlinge besser. In der 52. und in der 75. Spielminute konnte Sandro Cuttica einen Doppelpack für die Sportvereinigung schießen. Mit einem strammen Schuss aus spitzem Winkel erzielte Patrick Ebler die zwischenzeitlichen 3:0-Führung. Am Ende hatte die Gäste Glück, dass der Sieg nicht noch höher ausfiel. Die 2. Mannschaft musste lange warten bis der erste Treffer fiel. Erst kurz vor der Halbzeit

konnte man gegen die schwachen Gäste den Führungstreffer erzielen. Zuvor scheiterte man am gut mitspielenden Gästetorhüter. Mit dem Wiederanpfeiff zur zweiten Halbzeit ging es dann Schlag auf Schlag und man erzielte ein Tor nach dem anderen. Am Ende konnten die Gäste froh sein, dass das Spiel nur 9:0 endete. Die Spvgg-Torschützen waren Christoph Weiler (2), Danijel Severac (2), Yannik Jas, Andrei Popa (2), Andreas Schmieder und Alexander Maisch. Am Sa., 30. Apr., 17 Uhr reist die Sportvereinigung zum Tabellenführer Rastatter SC/DJK. Dort kann man den Rastatter mal wieder, wie in der Vorrunde, eine super Serie beenden. Das Vorspiel bestreiten die beiden Reservemannschaften.

Harmonikavereinigung Selbach

Generalversammlung mit Ehrungen

Dieser Tage fand im "Engel" in Selbach die alle zwei Jahre stattfindende Generalversammlung statt. Der Verein konnte sich über einen regen Besuch freuen. Als Einleitung spielten die Jugendlichen unter Leitung von Norbert Huck - jahrelanger Orchester-Leiter. Sie zeigten ihr erlerntes Können und ernteten einen riesigen Applaus. Neben den Tätigkeitsberichten standen auch Ehrungen und Neuwahlen auf der Tagesordnung. Einen Tätigkeitsbericht gab die Schriftführerin, Ingrid Schülein über die letzten zwei Vereinsjahre ab und Michael Dürr, Spielervorstand, wies auf 78 Proben und einige Auftritte hin. Der 1. Kassier, Hans Anzenberger, konnte über einen zufriedenstellenden Kassenstand berichten. Die Kassenprüfer Irmtraud Fritz und Venessa Weiss bescheinigten eine einwandfreie Kassenführung und man erteilte dem Kassier einstimmige Entlastung. Dem Verein gehören derzeit 140 Mitglieder an. Auch bei der Harmonika-Vereinigung mangelt



es an Jugendlichen und aktiven Spielern. Intensive Bemühungen, ehemalige Spieler ins Boot zu holen, blieben bisher ohne großen Erfolg. Im kommenden Jahr kann der Verein auf 50 Jahre Vereinsgeschichte zurückblieben. Die hierzu erforderlichen Vorbereitungen laufen bereits auf vollen Touren.

Die Neuwahlen ergaben: 1. Vorstand, Thomas Riedel, 2. Vorsitzende, Martina Schwan, Schriftführerin Ingrid Schülein, neuer Kassier Michael Dürr, langjähriger Kassier, Hans Anzenberger, hat sich nicht mehr zur Neuwahl aus gesundheitlichen Gründen aufstellen lassen. 2. Kassier, Alexander Hatz, Beisitzer: Christian Linke, Rainer Merkel, Dominik Merkel, Hans Anzenberger(neuer Beisitzer).

Ehrungen auf DHV-Bezirksebene Mittelbaden nahm der 1. Vorsitzende, Manfred Kappler, vor: Mit einer Belobigung für 5 Jahre Aktivität wurden Sina Eichelberger, Florian Kassuba und Leonardo Vr-kasevic, Sabine Riedel für zehn Jahre geehrt. Mit der Ehrennadel in Gold wurden für 30 Jahre Spielen im Orchester Alexander Hatz und Christian Linke bedacht. Dem Spielervorstand Michael Dürr wurde für 40 Jahre Spielen im Orchester die Verdienstnadel in Silber überreicht. Martina Schwan und Christian Linke, die seit 20 Jahren in der Verwaltung tätig sind,

wurden mit der Ehrenamtsplakette ausgezeichnet. Michael Dürr und Thomas Riedel wurden für ihre 30-jährige Mitarbeit mit der silbernen Ehrenmedaille ausgezeichnet. Die Ehrungen innerhalb des Vereines nahm der 1. Vorstand, Thomas Riedel, vor. Silberne Vereinsnadel für 25 Jahre Mitgliedschaft: Hornung, Elfriede, Wunsch, Giso, Bender Raimund, Hornung, Manfred, Stark, Toscana, Riedel, Susanne, Schade, Gerd. Goldene Vereinsnadel für 40 Jahre Mitgliedschaft: Ebi, Lothar, Fritz, Sabine, Hecker, Cornelia, Heller, Emil, Spänkuch, Kurt, Dürr, Michael, Förster, Helmut, Fritzing, Harald, Fritzing, Helmut, Merkel, Annemarie, Schneider Christiana, Steimer Andrea, Westermann, Gebhard. Zu Ehrenmitglieder wurden ernannt: Weber, Renate, Westermann, Klaus. Es wurde unter Verschiedenes bekanntgegeben, dass das vorgesehene Hoffest in diesem Jahr am 4. und 5. Juni, entgegen der Ankündigung der Selbacher Vereinsinfo stattfindet.

Musikverein Selbach

Ehrungen und Neuwahlen

Zu seiner Jahreshauptversammlung hatte der Musikverein Selbach am vergangenen Wochenende eingeladen. Zunächst wurden vom Vorsitzenden des Ressorts Öffentlichkeitsarbeit Martin Walter verdiente Mitglieder geehrt. Mit der silbernen Vereinsehrennadel für 25-jährige Mitgliedschaft wurden Heiner Borsdorf, Alexander Hatz, Ralf Hornung, Hans-Jörg Müller, Dorothea Volz, Marita Volz, Rolf Volz sowie Walter Wunsch ausgezeichnet. Die goldene Vereinsehrennadel für 40-jährige Mitgliedschaft erhielt Ruth Wunsch. Seit 50 Jahren gehören Lothar Ebi, Rosemarie Fritsch, Hermann Nobs und Erich Wirth dem Verein an. Ihnen wurde die goldene Ehrennadel mit Lorbeerkränzen verliehen. Auf eine 60-jährige Mitgliedschaft können Erwin Fritz, Tobias Merkel, Roland Späth und Peter Weiler zurückblicken. Zu Ehrenmitgliedern wurden Willi Kraft und Peter Weiler er-



Geehrte der Harmonika-Vereinigung "Glück Auf" Selbach.

Fotos: privat



Die Jubilare des Musikvereins Selbach mit dem Vorsitzenden Martin Walter (4. von links).
Foto: privat

nannt. Seit sage und schreibe 65 Jahren musiziert Kurt Walter aktiv im Musikverein Selbach. Für diese im Verein bisher einmalige Leistung erhielt er ein Präsent sowie von seinen Musikkameraden und -kameradinnen stehenden Applaus. Außerdem bedankten sich diese bei allen Jubilaren noch mit einem musikalischen Ständchen. Danach gedachte man der verstorbenen Mitglieder der vergangenen beiden Jahre. Weiter ging es mit den Berichten der einzelnen Ressortleiter. Hier gab zuerst Schriftführer Andreas Fritz einen Rückblick auf das Vereinsgeschehen der letzten beiden Jahre. Im Blickpunkt standen dabei der Dirigentenwechsel im Jahr 2015 sowie zahlreiche Veranstaltungen, die von Seiten der Verwaltung und von den Aktiven zu bewältigen waren. Jugendleiterin Jennifer Ulrich informierte die Anwesenden über die Aktivitäten der Jungmusiker und -musikerinnen. Sie verwies darauf, dass sich die derzeit 17 Zöglinge regelmäßig zu gemeinsamen Proben und auch einmal monatlich zu anderen Freizeitaktivitäten treffen würden. Kassiererin Julia Volz beleuchtete umfassend die finanzielle Situation des Vereins. Es sei sowohl 2014 als auch 2015 mit einem Defizit abgeschlossen worden. So seien 2014 eine größere Summe in den Kauf und die Reparatur von Instrumenten investiert worden. 2015 hingegen hätten durch den wetterbedingten Ausfall des Maipicknicks die entsprechenden Einnahmen gefehlt. Von Kassenprüfer Andreas Koßmann bekam Julia Volz eine einwandfreie Kassenführung bestätigt. Abschließend schilderte der Vorsitzende Martin Walter in seinem Bericht nochmals die Probleme, mit denen die Vereine heute zu kämpfen haben. Das finanzielle Überleben werde gerade für die kulturellen Vereine immer schwieriger, da zum einen die Ausgaben permanent steigen würden, zum anderen die Einnahmen durch geringere Erlöse bei Festen, schwindende Mitgliederzahlen und Kürzung von Zuschüssen deutlich zurückgingen.

Bei den anschließenden Neuwahlen fungierte Ortsvorsteher Michael Schiel als Wahlleiter. Nicht mehr zur Wahl stellten sich der bisherige Vorsitzende Hubert Dürr, Musikervorstand Stefan Weiss sowie die Beisitzerin Jana Voigt. Bei Ihnen bedankte sich Martin Walter mit einem kleinen Präsent für ihre geleistete Arbeit. Das neue Vorstandstrio setzt sich aus den bisherigen Vorsitzenden Martin Walter (Öffentlichkeitsarbeit) und Dirk Hertweck (Wirtschaft und Technik) zusammen. Neu hinzu kommt Julia Volz (Finanzen), die gleichzeitig auch das Amt der Kassiererin ausübt. Schriftführer bleibt weiterhin Andreas Fritz. Ebenso wurde Jugendleiterin Jennifer Ulrich in ihrem Amt bestätigt. Die Aktiven werden durch Dieter Himmel, Kurt Himmel, Stefan Hornung, Jochen Liebmann sowie Theresa Wunsch in der Verwaltung vertreten sein. Als passive Beisitzer wurden Andreas Koßmann, Marco Mangler und Günter Schmidt gewählt. Zu Kassenprüfern wurden Klaus Westermann und Andreas Koßmann bestellt. Nach den Wahlen stand der Erlass einer Ehrungsordnung auf der Tagesordnung. Mit dem Ausblick auf die noch anstehenden Veranstaltungen im Jahr 2016 beendete Martin Walter die Jahreshauptversammlung.

Maipicknick und Maibaumstellen

Blasmusik live und ein reichhaltiges Verpflegungsangebot erwartet auch in diesem Jahr am So., 1. Mai, alle Wanderfreunde und Radfahrer im Salzwiesental bei der Jagdhütte. Ab 10 Uhr sind die Aktiven des Musikvereins Selbach vor Ort, um die Gäste zu bewirten und musikalisch zu unterhalten. Den Maibaum stellt der Musikverein am Fr., 29. Apr., 18.30 Uhr, vor dem ehemaligen Selbacher Rathaus. Musikalisch umrahmt wird der Ortsbrauch bei einem kleinen Umtrunk von der Kapelle sowie den Jungmusikern. Zu beiden Veranstaltungen ist die Bevölkerung recht herzlich eingeladen.

Stupfelwieser

Vatertagshock

Die Stupfelwieser Selbach laden wieder zu ihrem traditionellen Vatertagshock am Do., 5. Mai, auf dem Turnplatz des Turnerbundes Selbach statt. Ab 10 Uhr werden die Gäste mit einem neuen vegetarischen Highlight "Langos" und mit dem berühmten "Spießbraten vom Grill", kulinarisch verwöhnt. Weiterhin werden auch Kaffee und Kuchen angeboten. Bei guter Stimmung und Musik hoffen die Stupfelwieser auf rege Teilnahme und laden hierzu die Bevölkerung recht herzlich ein.



Aus dem Verlag

Muttertag 2016

Nutzen Sie unsere Sonderveröffentlichung, um Ihre Muttertagsgrüße zu überbringen. Wir stellen Ihnen hierfür liebevoll gestaltete Mustervorlagen unter www.nussbaummedien.de/muttertag zur Verfügung.

Sie haben auch die Möglichkeit, über unsere Online-Anzeigenbestellung www.nussbaummedien.de/onlineanzeigen Ihre Anzeige aufzugeben.

Die Sonderseiten zum Muttertag, in denen Sie Ihre privaten GrüÙe überbringen können, erscheinen in der Woche 18. Ausnahmen: Bei unseren Amts- und privaten Mitteilungsblättern, die 14-täglich in den ungeraden Wochen erscheinen und in S-Münster werden die Sonderseiten bereits in der Woche 17 abgedruckt.



iStock/thinkstock